

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

(eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und beschränkter Haftung, die nach irischem Recht gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 in der jeweils geltenden Fassung („OGAW-Verordnung“) als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds geführt wird.)

**Jahresbericht und geprüfter Jahresabschluss  
für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

**Teilbericht für die Schweiz**

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Inhalt**

	<b>Seite</b>
Organisation	3
Allgemeine Informationen	4
Bericht des Anlageverwalters	9
Bericht des Verwaltungsrats	16
Bericht der Verwahrstelle an die Anteilhaber der Gesellschaft	20
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Jahresabschluss	
Bilanz	23
Gesamterfolgsrechnung	25
Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens	27
Kapitalflussrechnung	29
Anhang zum Jahresabschluss	31
Anlagenbestand	
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	63
BMO LGM Frontier Markets Fund	65
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	68
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	71
Zusatzinformationen (ungeprüft)	73
Portfolioveränderungen (ungeprüft)	79
Performanceangaben und Gesamtkostenquoten (ungeprüft)	86

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Organisation**

### **VERWALTUNGSRAT**

Anthony Cousins (britischer Staatsbürger)\*  
Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)‡  
Barry McInerney (kanadischer Staatsbürger)\*\*\*\*  
Paul McNaughton (irischer Staatsbürger)‡\*  
Liam Miley (irischer Staatsbürger)‡\*\*  
Hugh Moir (britischer Staatsbürger)\*\*\*  
Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)\*\*  
Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)  
Diane Seymour-Williams (britische Staatsbürgerin)\*

‡ Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

\* am 1. April 2016 zurückgetreten

\*\* am 1. April 2016 bestellt

\*\*\*Am 1. April 2016 bestellt und am 3. April 2017  
zurückgetreten

\*\*\*\*Am 13. Juni 2016 zurückgetreten

### **EINGETRAGENER SITZ**

78 Sir John Rogerson's Quay  
Dublin 2  
Irland

### **ANLAGEVERWALTER & VETRIEBSSTELLE**

LGM Investments Limited  
95 Wigmore Street  
London  
W1U 1FD  
United Kingdom

### **VERWALTER**

State Street Fund Services (Ireland) Limited  
78 Sir John Rogerson's Quay  
Dublin 2  
Irland

### **VERWAHRSTELLE**

State Street Custodial Services (Ireland) Limited  
78 Sir John Rogerson's Quay  
Dublin 2  
Irland

### **Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz**

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger, die Satzung, der Jahres- und der Halbjahresbericht sowie eine vollständige Liste der im Berichtszeitraum erfolgten Käufe und Verkäufe sind auf Anfrage beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle kostenlos erhältlich. Alle in Irland vorhandenen Informationen sind auch beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle erhältlich.

Carnegie Fund Services ist seit dem 3. April 2017 Schweizer Vertreter des Teilvermögens BMO LGM Asian Growth and Income Fund und seit dem 17. Mai 2017 Schweizer Vertreter des Teilvermögens BMO LGM Asian Smaller Companies Fund.

### **ABSCHLUSSPRÜFER**

KPMG  
1 Harbourmaster Place  
International Financial Services Centre  
Dublin 1  
Irland

### **RECHTSBERATER**

Arthur Cox  
10 Earlsfort Terrace  
Dublin 2  
Irland

### **GESELLSCHAFTSSEKRETÄR**

Bradwell Limited  
10 Earlsfort Terrace  
Dublin 2  
Irland

### **REGISTERNUMMER**

457359

### **CORPORATE-GOVERNANCE-BERATER**

KB Associates  
Ground Floor  
5 Georges Dock  
IFSC  
Dublin 1  
Irland

### **VETRETER IN DER SCHWEIZ**

Carnegie Fund Services S.A.  
11, rue du Général-Dufour  
1204 Genf

### **ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ**

Banque Cantonale de Genève  
11, quai de l'Île  
1204 Genf

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Allgemeine Informationen**

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die am 14. Mai 2008 in Irland gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und nach irischem Recht geführt wird. Die Gesellschaft hieß ehemals Lloyd George Investment Company Plc und wurde am 8. September 2014 in BMO Investments II (Ireland) Plc umbenannt. Die Gesellschaft wurde von der irischen Zentralbank (die „Zentralbank“) gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 in der jeweils geltenden Fassung (die „OGAW-Verordnung“) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) zugelassen. Die in diesem Bericht verwendeten und nicht definierten Begriffe haben die Bedeutung, die ihnen im ausführlichen Originalprospekt der Gesellschaft vom 9. Dezember 2015 (der „Prospekt“) zugeschrieben wurde.

Die Gesellschaft ist als Umbrella-Fonds strukturiert und besteht aus verschiedenen Teilfonds (die „Teilfonds“), die jeweils eine oder mehrere Anteilsklassen umfassen. Es besteht Haftungstrennung zwischen den Teilfonds gemäß den Bestimmungen des Abschnitts 24 des Companies Act von 2014 und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden. Jeder Teilfonds der Gesellschaft hat anfallende Gebühren und Aufwendungen unabhängig von seiner Rentabilität eigenständig zu tragen. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn an einem Gericht eines anderen Rechtshoheitsgebiets Klage gegen die Gesellschaft eingereicht wird.

Die von den einzelnen Teilfonds ausgegebenen Anteile sind untereinander in jeder Hinsicht gleichwertig, können jedoch in bestimmten Aspekten voneinander abweichen, wie beispielsweise in Bezug auf Nennwährung, etwaige Absicherungsstrategien gegenüber Klassenwährungen, Ausschüttungspolitik, Stimmrechte, Kapitalrendite, Höhe der Kosten und Gebühren, Mindestzeichnung und Mindestbesitz. Das Vermögen jedes Teilfonds wird getrennt vom Vermögen der anderen Teilfonds gemäß ihrem Anlageziel und ihrer Anlagepolitik angelegt. Für die einzelnen Anteilsklassen innerhalb eines Teilfonds wird kein gesonderter Vermögensbestand gebildet.

## **Anteilsklassen der Teilfonds**

<b>Teilfonds</b>	<b>Währung</b>	<b>Anteilsklasse</b>
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	USD	Klasse A Ausschüttend Klasse A Thesaurierend Klasse B Ausschüttend Klasse B Thesaurierend * Klasse E Ausschüttend Klasse E Thesaurierend Klasse S Ausschüttend Klasse S Thesaurierend Klasse W Ausschüttend Klasse W Thesaurierend
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	USD	Klasse A Ausschüttend Klasse A Thesaurierend Klasse B Ausschüttend Klasse B Thesaurierend * Klasse E Ausschüttend Klasse E Thesaurierend
BMO LGM Frontier Markets Fund	USD	Klasse A Ausschüttend * Klasse A Thesaurierend Klasse B Ausschüttend * Klasse B Thesaurierend * Klasse E Ausschüttend Klasse E Thesaurierend *

\* Aktive Anteilsklassen am 31. Dezember 2016.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Allgemeine Informationen (Fortsetzung)**

### **Anteilstklassen der Teilfonds (Fortsetzung)**

<b>Teilfonds</b>	<b>Währung</b>	<b>Anteilstklasse</b>
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	USD	Klasse A Ausschüttend Klasse A Thesaurierend Klasse B Ausschüttend Klasse B Thesaurierend * Klasse D Ausschüttend Klasse D Thesaurierend Klasse E Ausschüttend Klasse E Thesaurierend * Klasse F Ausschüttend Klasse F Thesaurierend Klasse S Ausschüttend Klasse S Thesaurierend * Klasse W Ausschüttend * Klasse W Thesaurierend *

\* Aktive Anteilstklassen am 31. Dezember 2016

Die Anteilstklasse B Ausschüttend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

Die Anteilstklasse S Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 20. April 2016 aufgelegt.

Die Anteilstklasse W Thesaurierend BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

Die Anteilstklasse W Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

Am 31. Dezember 2016 verfügt die Gesellschaft über fünf aktive Teilfonds, die aber nicht alle zum Vertrieb in der Schweiz zugelassen sind.

### **Anlageziele und Anlagestrategien**

Im Folgenden werden die Anlageziele und Anlagestrategien der beiden Teilfonds zusammengefasst. Diese Zusammenfassung stellt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Unklarheiten sollte der Prospekt hinzugezogen werden.

#### **Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Growth and Income Fund**

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnliche Wertpapieren von Unternehmen in Asien angelegt ist, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Teilfonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen in Asien, die an einer anerkannten Börse notiert sind oder gehandelt werden, und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen. Der Fonds kann auch in Unternehmen anlegen, die nach Ansicht des Anlageverwalters in wesentlichem Umfang im asiatischen Raum aktiv sind.

Zum asiatischen Raum gehören beispielsweise Hongkong, Singapur, Malaysia, Thailand, Taiwan, China, Indonesien, Südkorea und die Philippinen. Der Fonds kann in entwickelten Märkten, Schwellenmärkten und Frontier-Märkten des asiatischen Raums anlegen und darf ein Engagement von bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Ländern aufweisen, die nicht zum MSCI AC Asia ex Japan Index (Net Dividends Reinvested) gehören, wie Japan und Vietnam. Zudem richtet der Anlageverwalter bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit diszipliniertem Kapitalmanagement, eindeutige und gerechte Behandlung der Mehrheits- und der Minderheitsaktionäre, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Allgemeine Informationen (Fortsetzung)**

### **Anlageziele und Anlagestrategien (Fortsetzung)**

#### **Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund**

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv verwalteten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren kleinerer Unternehmen in Asien angelegt ist.

Der Fonds wird vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von kleineren asiatischen Unternehmen investieren, die an einer anerkannten Börse notiert sind bzw. gehandelt werden. Kleinere Unternehmen bedeutet in diesem Zusammenhang Gesellschaften, die zum Zeitpunkt der Anlagen eine Marktkapitalisierung aufweisen, die in etwa jener von Unternehmen in einem Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften entspricht. Wenn die Marktkapitalisierung eines Unternehmens, in das der Fonds investiert hat, in der Folge den Grenzwert des Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften übersteigt, so wird diese Anlage nicht verkauft, es sei denn, dies ist nach Ansicht des Anlageverwalters im besten Interesse der Anteilinhaber.

#### **Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Frontier Markets Fund**

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus Frontier-Märkten der ganzen Welt zusammensetzt. Der Teilfonds kann unter besonderen Umständen auch in Schuldpapiere investieren.

Der Teilfonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer anerkannten Börse in einem Frontier-Land notiert sind oder gehandelt werden, sowie Unternehmen, die nach Ansicht des Anlageverwalters einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Frontier-Ländern betreiben, deren Aktien jedoch an einer anerkannten Börse außerhalb der Frontier-Länder notiert sind.

Bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios richtet der Anlageverwalter sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit diszipliniertem Kapitalmanagement, eine eindeutige und gerechte Behandlung der Mehrheits- und Minderheitsaktionäre, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

#### **Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus den Schwellenländern der Welt zusammensetzt, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Teilfonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer anerkannten Börse in einem Schwellenland (einschließlich Russland) notiert sind oder gehandelt werden und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

### **Rücknahme von Anteilen**

Der Rücknahmepreis pro Anteil entspricht dem Nettoinventarwert pro Anteil. Für Anteile der Klassen E Ausschüttend und E Thesaurierend des BMO LGM Frontier Markets Fund kann eine Rücknahmegebühr von bis zu 3 % des Nettoinventarwerts pro zurückgenommenem Anteil verrechnet werden. Ungeachtet der untenstehenden Ausführungen oder der Bestimmungen im Prospektabschnitt „Rücknahme von Anteilen“ wird nicht beabsichtigt, für andere Anteilklassen eines Teilfonds Rücknahmegebühren zu erheben. Der Verwaltungsrat ist befugt, nach eigenem Ermessen für jedwede Anteilkategorie eine Rücknahmegebühr von maximal 3 % des Nettoinventarwerts pro Anteil der betreffenden Klasse zu erheben, wenn Grund zur Annahme besteht, dass der Anteilinhaber, der die Anteile zurückgeben will, versucht, in irgendeiner Form Arbitrage auf die Rendite der Teilfondsanteile zu betreiben. In Bezug auf den BMO LGM Frontier Markets Fund kann der Verwaltungsrat außerdem nach eigenem Ermessen eine Rücknahmegebühr erheben, wenn Anteilinhaber innerhalb von sechs Monaten nach der Erstanlage einen Rücknahmeantrag stellen. Beschließt der Verwaltungsrat, eine allgemeine Rücknahmegebühr einzuführen, teilt er dies den Anteilinhabern mindestens einen Monat im Voraus mit.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Allgemeine Informationen (Fortsetzung)**

### **Rücknahme von Anteilen (Fortsetzung)**

Ein Anteilinhaber, der seine Anteile zurückgibt, hat möglicherweise Anspruch auf zusätzliche Rücknahmeerlöse, wenn bei der Zeichnung gezahlte Ausgleichsaufschläge noch nicht in voller Höhe verwendet wurden.

### **Ausschüttungspolitik**

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Ausschüttungen auf Anteile jeglicher Klassen und Teilfonds der Gesellschaft festzusetzen und zu leisten.

*Ausschüttende Anteilklassen:* Auf diese Anteile werden Ausschüttungen festgesetzt und geleistet. Ausschüttungen werden normalerweise zum Ende des Geschäftsjahres erklärt (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) und innerhalb von vier Monaten nach diesem Datum an die Anteilinhaber per Überweisung auf das im Antragsformular angegebene Konto überwiesen. Ausschüttungen, die nicht innerhalb von sechs Jahren nach Ausschüttung eingefordert werden, fallen dem Vermögen der entsprechenden Klasse zu. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

*Thesaurierende Anteilklassen:* Auf diese Anteile werden Ausschüttungen erklärt, die jedoch automatisch wiederangelegt und im Nettoinventarwert der Anteilklasse berücksichtigt werden. Ausschüttungen werden in der Regel zum Ende des Geschäftsjahres (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) erklärt. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

Seit dem 1. Oktober 2013 kann für alle Anteilklassen ein Ertragsausgleich vorgenommen werden. Bei Anteilklassen, für die ein solcher Ertragsausgleich vorgenommen wird, enthalten die Ausschüttungen einen Ausgleichsbetrag. Dieser Betrag entspricht dem Ertragsausgleich, der im Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Klasse enthalten ist.

Allen Anteilinhabern – auch jenen, die im Vereinigten Königreich ansässig sind – wird empfohlen, sich bei ihren Finanzberatern über die etwaigen steuerlichen Folgen dieser Ausschüttungspolitik zu informieren.

Sämtliche Änderungen der Ausschüttungspolitik werden in einem aktualisierten Prospekt veröffentlicht und den Anteilinhabern im Voraus mitgeteilt.

### **Berichterstattung an die Anleger – britische Gesetzgebung bezüglich Meldefonds**

Alle aktiven Teilfonds beabsichtigen, ihren jährlichen Verpflichtungen als „Meldefonds“ gemäß den Offshore Funds (Tax) Regulations 2009 (SI 2009 No. 3001) weiterhin gerecht zu werden. Die Berichterstattung über die Erträge der Teilfonds an die Anleger erfolgt auf der Website der Gesellschaft [www.bmo.com/lginvestments](http://www.bmo.com/lginvestments) und wird voraussichtlich spätestens am 30. Juni jedes Jahres abrufbar sein.

### **Nettoinventarwert und Vermögensbewertung**

Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds oder – wenn ein Teilfonds mehrere Klassen umfasst – jeder Klasse wird vom Verwalter zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder in Bezug auf jeden Handelstag in Übereinstimmung mit der Satzung berechnet. Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird zum Bewertungszeitpunkt des betreffenden Handelstages berechnet, indem das Vermögen des betreffenden Teilfonds (einschließlich aufgelaufener, aber noch nicht vereinnahmter Erträge) ermittelt wird und die Verbindlichkeiten des betreffenden Teilfonds (einschließlich einer Rückstellung für Steuern und Abgaben, aufgelaufener Aufwendungen und Gebühren und sonstiger Verbindlichkeiten) davon abgezogen werden. Der einer Klasse zuzuordnende Nettoinventarwert wird zum Bewertungszeitpunkt des jeweiligen Handelstages ermittelt, indem derjenige Teil des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds berechnet wird, der zum Bewertungszeitpunkt der betreffenden Klasse zuzuordnen ist, wobei Anpassungen für die der Klasse zuzuordnenden Vermögenswerte und/oder Verbindlichkeiten vorgenommen werden.

Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird entweder in der Basiswährung des Teilfonds oder in derjenigen Währung ausgedrückt, die der Verwaltungsrat entweder allgemein oder für eine bestimmte Klasse oder in einem bestimmten Fall festlegt.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Allgemeine Informationen (Fortsetzung)**

#### **Nettoinventarwert und Vermögensbewertung (Fortsetzung)**

Der Nettoinventarwert pro Anteil wird zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder mit Bezug auf jeden Handelstag berechnet, indem der Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds bzw. der auf eine Klasse entfallende Nettoinventarwert durch die Anzahl der zum jeweiligen Bewertungszeitpunkt ausgegebenen Anteile dieses Teilfonds bzw. dieser Klasse geteilt und das Ergebnis auf vier Nachkommastellen gerundet wird.

Weitere Informationen über die Methoden und Grundsätze zur Ermittlung des Nettoinventarwerts sowie über die Umstände, unter denen der Verwaltungsrat die Ermittlung des Nettoinventarwerts vorübergehend aussetzen kann, können dem Prospekt entnommen werden.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Anlageverwalters**

### **BMO LGM Asian Growth and Income Fund**

Die asiatischen Aktien erzielten im Jahr 2016 ordentliche Renditen in der Größenordnung von 5,4 % (auf Grundlage des MSCI AC Asia ex Japan Index in USD). Für die Aktien der Region war es ein relativ unruhiges Berichtsjahr. Zu Beginn verzeichneten die chinesischen Aktien erhebliche Kursrückgänge, nachdem der von der chinesischen Regierung eingeführte Kursschutz-Mechanismus gleich im 1. Quartal wieder aufgehoben wurde. Als am Aktienmarkt wieder Ruhe einkehrte und die Wirtschaftsdaten sich stabilisierten, erholten sich die Kurse im späteren Jahresverlauf deutlich. Mit Renditen im zweistelligen Bereich lieferten Indonesien, Thailand und Taiwan die stärkste Performance. Die Philippinen (wo wir einige Positionen halten) gerieten hingegen durch die Marktsicherheit, die Präsident Duterte mit seinem "Krieg gegen die Drogen" und seinen gegen die USA gerichteten lautstarken (und manchmal widersprüchlichen) Reden ausgelöst hatte, unter starken Verkaufsdruck. Indien hat ebenfalls ein relativ schwieriges Jahr hinter sich, was aber auf die vom Premierminister völlig überraschend angekündigte Geldentwertung im letzten Quartal (auf die nachfolgend noch eingegangen wird) zurückzuführen ist.

Obwohl es sich dabei nicht um die weltweit medienwirksamste Schlagzeile handelte (im Gegensatz zu Ereignissen wie Trumps Wahlsieg oder das Brexit-Votum), war die Geldentwertung in Indien für den Teilfonds zweifellos das bedeutsamste politische Ereignis. Über Nacht erklärte der Premierminister Anfang November den gesamten Bestand an 500- und 1.000-Rupien-Scheinen für ungültig. Dadurch wurden wertmäßig 86 % aller umlaufenden Banknoten (rund 220 Milliarden USD) unbrauchbar. Noch nie zuvor war eine Entscheidung solchen Ausmaßes gefällt worden. Da in Indien mehr als 80 % aller Geschäfte in bar gezahlt werden, wird diese Maßnahme erhebliche Folgen für die Konsumenten haben. Diese dürften ihre Ausgaben auf das Allernötigste beschränken, bis sich die Lage stabilisiert und die neuen Banknoten voll akzeptiert werden. Viele der auf den Binnenmarkt ausgerichteten Anbieter von Konsumprodukten, die im Portfolio stark vertreten sind, wurden von dieser Maßnahme getroffen. Dennoch sind wir nach wie vor der Meinung, dass unser Bottom-up-Ansatz und unsere langfristige Anlagestrategie richtig sind, und die Unternehmen in unserem Portfolio überzeugen uns mehr denn je.

Unser Portfolio lieferte im Berichtsjahr eine positive absolute Rendite von 6,5 % und schlug damit den Referenzindex, der 5,4 % zugelegt hat. Die Aktienausswahl in Indien erwies sich als deutlich performancefördernd mit Yes Bank als starkem Performancetreiber. Auch die Titelselektion bei den indonesischen Bankaktien trug zur Performancesteigerung bei. Unser mangelndes Engagement in Taiwan war der Performance abträglich und auch die Position in Universal Robina in den Philippinen belastete die Performance.

Yes Bank ist eine der jüngsten indischen Banken im Privatsektor. Sie wurde 2004 gegründet und schuf sich zuerst eine Nische im Corporate Banking-Segment, um sich später nach und nach in eine Retail Bank zu verwandeln. Dabei hat sie ihre einwandfreie Geschäftsführung unter Beweis gestellt und heute verfügt sie über das nötige Rüstzeug einer Full-Service-Geschäftsbank. 2010 verfügte Yes Bank über 150 Zweigstellen. Inzwischen hat sie ihr Netz auf 900 Zweigstellen erweitert und gleichzeitig ein solides Passivgeschäft aufgebaut; die Einlagen auf kostengünstigen Kontokorrent- und Sparkonten machen derzeit 30 % der gesamten Bankeinlagen aus, gegenüber nur gerade 10 % im Jahr 2010. Trotz des beachtlichen Ausbaus des Privatkundengeschäfts verfügt Yes Bank weiterhin über zahlreiche Unternehmenskunden, die 68 % des Kreditportfolios ausmachen. Anfang 2016 zeigten sich die Anleger bezüglich der Qualität des Unternehmenskreditportfolios von Yes Bank skeptisch, vor allem wegen des schwierigen makroökonomischen Umfelds, in dem sich Indien in den letzten Jahren behaupten musste. Das Vertrauen wurde weiter geschwächt, als die indische Zentralbank gegen Ende 2015 darauf drängte, das Rating der Kredite einiger verschuldeter Unternehmen zu senken. Die Kreditqualität der Yes Bank zeigte jedoch auch nach der Überprüfung ausfallgefährdeter Aktiva durch die indische Zentralbank keine Anzeichen eines erheblichen Adressenausfallrisikos, was die Bedenken der Anleger wieder etwas zerstreute und dem Aktienkurs Aufschwung verlieh. Mit einem Marktanteil von weniger als 1 % der vom Bankensystem vergebenen Kredite könnte Yes Bank schneller wachsen als das System und weitere Marktanteile gewinnen. Yes Bank erwirtschaftet gegenwärtig eine Kapitalrendite von 1,8 %, die sich mit der zunehmenden Umwandlung in eine Retail Bank weiter verbessern dürfte.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

### **BMO LGM Asian Growth and Income Fund (Fortsetzung)**

Die indonesischen Banken begeistern uns schon seit Langem. Die Marktdurchdringung ist gering und der Bankensektor ist sehr profitabel und vernünftig bewertet. Daher weist er langfristig ein erhebliches Wachstumspotenzial auf. Zudem haben die Führungskräfte der indonesischen Banken einige Lehren aus der asiatischen Finanzkrise gezogen und sind in der Regel risikoscheu. Das bedeutet, dass sie sich nicht übermäßig verschulden werden, um hohe Renditen zu erzeugen. Rakyat und Mandiri haben die Performance im November stark belastet, als sich die durch Trumps Wahlsieg verursachte Angst vor den mutmaßlichen Risiken für Carry-Trade-Märkte wie Indonesien breit machte. Wie wir in unserem Monatsbericht im November bereits geschrieben haben, erinnert dies an 2013, als die Angst vor einem Auslaufen des Anleihenankaufprogramms der amerikanischen Notenbank die Investoren ergriff, und wir gehen davon aus, dass die Wirkung nicht von langer Dauer sein wird. Wir haben uns daher darüber gefreut, dass sich die Banktitel – und auch der breite indonesische Aktienmarkt – im Dezember rasch wieder erholt haben.

URC in den Philippinen ist ein sowohl auf dem lokalen Markt als auch in der umliegenden Region führendes Getränke- und Nahrungsmittelunternehmen, das in vielen seiner Geschäftssparten einen dominierenden Marktanteil hält. Die Geschäftsführung hat bewiesen, dass sie in der Lage ist, das Unternehmen gezielt auf bestimmte Marktsegmente auszurichten, um die Ertragskraft zu steigern und freien Cashflow zu erzeugen. Das Unternehmen durchlief ein paar schwierige Monate nach enttäuschenden Gewinnzahlen, Befürchtungen der Anleger über eine internationale Akquisition und allgemeinen Bedenken über die politische Führung des Landes. Wir haben mit URC während des Jahres gesprochen und sie haben unsere Anliegen berücksichtigt. Wir sind zuversichtlich, dass das Umsatzwachstum am Binnenmarkt allmählich wieder anzieht insbesondere durch eine verstärkte Konzentration auf den so genannten "Modern Trade" und dass durch die Fokussierung auf Premiumprodukte die Marktführerschaft langfristig gehalten werden könnte, ohne dass die Margen abbröckeln. Wir teilen die Bedenken über die politische Landschaft und werden die Lage aufmerksam beobachten.

Verweise auf die Benchmark (MSCI Asia Pacific ex Japan Index) dienen nur der Veranschaulichung. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds seinen Referenzindex übertreffen wird.

LGM Investments Limited  
Februar 2017

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

### **BMO LGM Frontier Markets Fund**

2016 stellte sich als sehr anspruchsvolles Jahr für Anlageverwalter heraus. Für uns war das Jahr geprägt von der anhaltenden Erstarkung des US-Dollars, einem starken Fokus auf Top-Down-Analysen bei anderen Frontier-Markt-Anlegern sowie, im letzten Teil des Jahres, einer Flucht aus Qualitätsanlagen an den Schwellen- und Frontier-Märkten. Wir haben uns deshalb gefreut, dass wir das Jahr mit einer positiven absoluten Rendite von 6,8 % abschließen konnten, was einer signifikanten Outperformance gegenüber dem Referenzindex des Anlageportfolios entspricht, der eine Rendite von 2,6 % erzielte. Auch im 1-, 3- und 5-Jahres-Vergleich entwickelte sich das Portfolio wesentlich besser als der Referenzindex.

Vinamilk, das vietnamesische Molkereiunternehmen in unserem Portfolio, bleibt nach wie vor die größte Position des Teilfonds und war der zweitgrößte Performancetreiber des Berichtsjahres. Das Unternehmen konnte weiterhin gute Ergebnisse vorweisen und profitierte 2016 von tieferen Rohstoffpreisen, wodurch sich die Margen deutlich verbesserten. Der Entscheid der Regierung, einzelnen vietnamesischen Unternehmen zu erlauben, ihre Beschränkungen für ausländische Beteiligungen zu lockern, war der Performance von Vinamilk ebenfalls zuträglich. Dies war seit jeher einer der Gründe, weshalb Qualitäts-Unternehmen wie Vinamilk niedrig bewertet waren. Den größten Beitrag zur absoluten Performance leistete 2016 Aramex, das in Dubai ansässige Logistikunternehmen in unserem Portfolio. Dank seines soliden und wenig kapitalintensiven Geschäftsmodells konnte das Unternehmen auch in dieser Berichtsperiode einen beachtlichen freien Cashflow erwirtschaften. Ausländische Beteiligungen an Aramex unterliegen ebenfalls Beschränkungen, was die Bewertung des Unternehmens verfälschte. Im Gegensatz zu Vinamilk sieht es jedoch nicht danach aus, dass diese Beschränkungen in absehbarer Zeit aufgehoben werden. Das Kaufinteresse von zwei strategischen Aktionären, die dann auch umfangreiche Beteiligungen am Unternehmen erwarben, stützte den Aktienkurs. Aramex war eine der größten Positionen im Portfolio, doch wir entschieden uns im Dezember, ungefähr die Hälfte unseres Aktienbestands des Unternehmens zu veräußern. Die Titel wurden von einem strategischen Anleger mit einem ansehnlichen Aufschlag auf den Marktpreis übernommen.

Während des Berichtsjahres nahm der Druck auf einigen Frontier-Länder-Währungen, insbesondere in Nigeria und Ägypten, weiter zu. Die dringend notwendige, wenn auch nicht ausreichend starke Abwertung des Naira hatte einen großen Einfluss auf die Performance der Frontier-Märkte. Die nigerianischen Anlagen im Portfolio belasteten die absolute Performance am stärksten, doch die Auswirkungen der Abwertung waren begrenzt, da unser Engagement in Nigeria relativ gering ist. Die Anlagen in Guaranty Trust Bank bilden die Mehrheit aller vom Teilfonds gehaltenen nigerianischen Anlagen. Mit ihrer relativ umfangreichen Long-Dollar-Position war die Bank gut auf die Naira-Abwertung vorbereitet. Aus Sicht des Teilfonds fand das bedeutendste Währungsereignis jedoch in Ägypten statt. Im letzten Quartal des Berichtsjahres wurde dort das lang erwartete IWF-Rettungspaket unterzeichnet und ein umfassendes Reformprogramm für die Steuer- und Währungspolitik lanciert. Die unmittelbarste Auswirkung davon war die erhebliche und stärker als erwartet ausgefallene Währungsabwertung, was alle unsere ägyptischen Anlagen sowohl direkt als auch indirekt beeinflusste. Wir begrüßen jedoch die Ereignisse und gehen davon aus, dass sie die Renditen in der Zukunft positiv beeinflussen werden. Dies umso mehr, als die ägyptische Währung nun eine der günstigsten Währungen in unserem Anlagespektrum darstellt. Die umfangreichen Währungsanpassungen, die wir in den letzten 24 Monaten an den Frontier-Märkten gesehen haben, bestärken uns in der Überzeugung, dass die Frontier-Märkte über die nächsten 5 Jahre attraktivere Renditen erwirtschaften können als Aktien aus anderen Regionen der Welt.

Im Verlauf des Jahres 2016 wurden zwei neue Unternehmen ins Anlagenportfolio aufgenommen und fünf fielen raus. Vier von den fünf Verkaufsentscheidungen betrafen Unternehmen im Nahen Osten: Omantel und Bank Muscat in Oman, First Gulf Bank in den Vereinigten Arabischen Emiraten und Herfy in Saudi-Arabien. Bei allen handelt es sich um gute Unternehmen, die zu attraktiven Bewertungen gehandelt wurden. Wir entschlossen uns dennoch, sie zu verkaufen, um das Kapital in noch besseren Unternehmen anzulegen, die ebenfalls zu attraktiven Bewertungen gehandelt wurden. Im Gegensatz zu zahlreichen anderen Währungen von Frontier-Ländern, die über die letzten zwei Jahre abwerteten, wurden die Währungen im Nahen Osten durch Anbindung an den Dollar künstlich gestützt. Die beiden neu ins Portfolio aufgenommenen Unternehmen waren Unilever Ghana und Famous Brands, das Fastfood-Unternehmen mit Sitz in Südafrika. Dass sich beide Anlagen in Afrika befinden, ist wenig überraschend. Der Kontinent hat die Gunst der meisten anderen Frontier-Markt-Anleger verloren. Dadurch präsentiert sich uns ein sehr gutes Marktumfeld, wo sich die Chance bietet, einige hervorragende Unternehmen zu günstigen Bewertungen zu erwerben.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

#### **BMO LGM Frontier Markets Fund (Fortsetzung)**

Verweise auf die Benchmark dienen nur der Veranschaulichung. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds seinen Referenzindex übertreffen wird.

LGM Investments Limited  
Februar 2017

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

2016 war ein ungewöhnlich ereignisreiches Jahr, das von den Schlagzeilen und einer erheblichen Volatilität an den Märkten der ganzen Welt geprägt war. Obschon alle Schwellenländer die Folgen dieser Ereignisse – vor allem der dadurch verursachten Wechselkursschwankungen – zu spüren bekamen, wurde unsere Strategie namentlich durch die Geldentwertung in Indien, die Auswirkungen der Wahl Donald Trumps für Mexiko, die Wahl Duterte in den Philippinen und das IWF-Rettungspaket für Ägypten beeinflusst. Mehr als 50 % unseres Portfolios sind an diesen Märkten investiert.

Die Geldentwertung in Indien war zweifellos das bedeutsamste politische Ereignis für den Teilfonds, auch wenn es sich dabei nicht um die medienwirksamste Schlagzeile handelte. Über Nacht erklärte der Premierminister den gesamten Bestand an 500- und 1.000-Rupien-Scheinen für ungültig. Dadurch wurden wertmäßig 86 % aller zirkulierenden Banknoten (rund 220 Milliarden USD) unbrauchbar. Noch nie zuvor war eine Entscheidung solchen Ausmaßes gefällt worden. Da in Indien mehr als 80 % aller Geschäfte in bar gezahlt werden, wird diese Maßnahme erhebliche Folgen für die Konsumenten haben. Diese dürften ihre Ausgaben auf das Allernötigste beschränken, bis sich die Lage stabilisiert und die neuen Banknoten voll akzeptiert werden. Viele der auf den Binnenmarkt ausgerichteten Anbieter von Konsumprodukten, die im Portfolio stark vertreten sind, wurden von dieser Maßnahme getroffen. Dennoch sind wir nach wie vor der Meinung, dass unser Bottom-up-Ansatz und unsere langfristige Anlagestrategie richtig sind, und die Unternehmen in unserem Portfolio überzeugen uns mehr denn je.

Der Teilfonds erzielte 2016 eine Rendite von 5,3 %, lag damit jedoch hinter dem breit abgestellten Schwellenmarktindex, der mehr als 11 % rentierte, zurück. Unsere Anlagestrategie ist natürlich darauf ausgerichtet, den Index im Laufe der Zeit zu übertreffen. Angesichts unseres Bottom-up- und index-unabhängigen Ansatzes ist es allerdings nichts als normal, dass unsere Performance von Zeit zu Zeit unter der Benchmark-Performance liegt. Unseres Erachtens stellt eine Einjahresperiode eine irreführende Messlatte dar, da sie die langfristige Wertschöpfung unserer Anlagen nicht erfasst. Die Wertentwicklung sollte über längere Zeiträume (mindestens drei Jahre) gemessen werden. In den letzten fünf Jahren rentierte unsere Strategie 2,73 % pro Jahr, der MSCI Emerging Markets Index dagegen nur 1,28 % pro Jahr. Seit Auflegung des Teilfonds rentierte unsere Strategie 3,67 % pro Jahr, der MSCI Emerging Markets Index dagegen nur 0,88 % pro Jahr.

Der stärkste Performancetreiber des Berichtsjahres war Yes Bank mit einer in USD berechneten Rendite von 56,7 %. Yes Bank ist eine der jüngsten indischen Banken im Privatsektor. Sie wurde 2004 gegründet und schuf sich zuerst eine Nische im Corporate Banking-Segment, um sich später nach und nach in eine Retail Bank zu verwandeln. Dabei hat sie ihre einwandfreie Geschäftsführung unter Beweis gestellt und heute verfügt sie über das nötige Rüstzeug einer Full-Service Geschäftsbank. 2010 verfügte Yes Bank über 150 Zweigstellen. Inzwischen hat sie ihr Netz auf 900 Zweigstellen erweitert und gleichzeitig ein solides Passivgeschäft aufgebaut; die Einlagen auf kostengünstigen Kontokorrent- und Sparkonten machen derzeit 30 % der gesamten Bankeinlagen aus gegenüber nur gerade 10 % im Jahr 2010. Trotz des beachtlichen Ausbaus des Privatkundengeschäfts verfügt Yes Bank weiterhin über zahlreiche Unternehmenskunden, die 68 % des Kreditportfolios ausmachen. Anfang 2016 zeigten sich die Anleger bezüglich der Qualität des Unternehmenskreditportfolios von Yes Bank skeptisch, vor allem wegen des schwierigen makroökonomischen Umfelds, in dem sich Indien in den letzten Jahren behaupten musste. Das Vertrauen wurde weiter geschwächt, als die indische Zentralbank gegen Ende 2015 darauf drängte, das Rating der Kredite einiger verschuldeter Unternehmen zu senken. Die Kreditqualität der Yes Bank zeigte jedoch auch nach der Überprüfung ausfallgefährdeter Aktiva durch die indische Zentralbank keine Anzeichen eines erheblichen Adressenausfallrisikos, was die Bedenken der Anleger wieder etwas zerstreute und dem Aktienkurs Aufschwung verlieh. Mit einem Marktanteil von weniger als 1 % der vom Bankensystem vergebenen Kredite könnte Yes Bank schneller wachsen als das System und weitere Marktanteile gewinnen. Yes Bank erwirtschaftet gegenwärtig eine Kapitalrendite von 1,8 %, die sich mit der zunehmenden Umwandlung in eine Retail Bank weiter verbessern dürfte.

Unsere Position im mexikanischen Nahrungsmittel Einzelhändler Walmart De Mexico, der in USD gerechnet eine Kurseinbuße von 29 % verzeichnete, bremste unsere Performance ganz erheblich. Diese durchgezogene Leistung war größtenteils der Schwäche des mexikanischen Pesos zuzuschreiben, aber auch der größeren Skepsis der Anleger in Bezug auf Mexiko. In Lokalwährung gerechnet steuerte Walmart de Mexiko weiterhin auf Erfolgskurs mit einem flächenbereinigten Umsatzwachstum von 8,0 % und einer Steigerung des Gesamtumsatzes von annähernd 12 % im Berichtsjahr.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

#### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (Fortsetzung)**

Wir haben uns in den vergangenen 12 Monaten mehrmals mit der Geschäftsleitung getroffen und sind nach wie vor der Meinung, dass sie zu den besten Führungsteams in unserem Anlageuniversum gehört. Die Geschäftsleitung sieht weiterhin starke Wachstumschancen, obwohl Walmart De Mexico bereits über 2.300 Läden und einen Marktanteil von 53 % des regulären Marktes verfügt, denn der informelle Einzelhandelsmarkt macht knapp 50 % des Lebensmittelmarktes aus und wird weitere Marktanteile an Walmart De Mexico verlieren, der von günstigen Skaleneffekten profitiert. Wir sind daher zuversichtlich, dass es dem Führungsteam gelingen wird, sein Ziel einer Umsatzverdoppelung in den kommenden 10 Jahren zu erreichen. Die Gesellschaft verfügt über Nettobarmittel und wird mit einem Verhältnis von freiem Cashflow zu Aktienkurs von ~5 % gehandelt. Wir haben deshalb die Gelegenheit genutzt und unsere Position aufgestockt, denn wir sind davon überzeugt, dass Walmart De Mexico unter den nach unserer Einschätzung attraktiv bewerteten Unternehmen in den Schwellenländern zu den besten gehört.

Verweise auf den Referenzindex (MSCI Emerging Markets Index) dienen lediglich der Veranschaulichung. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds seinen Referenzindex übertreffen wird.

LGM Investments Limited  
Februar 2017

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)**

### **BMO LGM Asian Smaller Companies Fund**

Der Fonds lieferte im Berichtsjahr eine positive absolute Rendite von 3,1 % und übertraf seine Benchmark, die 2,3 % verlor. Wir waren im Berichtszeitraum generell vor große Herausforderungen gestellt, doch das 4. Quartal erwies sich als besonders schwierig. Zum Jahresende hin prägten mehrere einschneidende Ereignisse das Marktgeschehen und stellten sogar die früheren Ereignisse in den Schatten; dazu zählten der Wahlsieg von Donald Trump in den USA, die Vereinbarung der OPEC-Länder über das Einfrieren der Fördermengen und die seit 12 Monaten erste Erhöhung der amerikanischen Leitzinsen durch die Fed. Von noch größerer Bedeutung war das Geschehen in Indien, wo unser Anlagenportfolio am stärksten engagiert ist. Über Nacht erklärte der Premierminister Anfang November den gesamten Bestand an 500- und 1.000-Rupien-Scheinen für ungültig. Dadurch wurden wertmäßig 86 % aller zirkulierenden Banknoten (rund 220 Milliarden USD) unbrauchbar. Noch nie zuvor war eine Entscheidung solchen Ausmaßes gefällt worden. Da in Indien mehr als 80 % aller Geschäfte in bar gezahlt werden, wird diese Maßnahme erhebliche Folgen für die Konsumenten haben. Diese dürften ihre Ausgaben auf das Allernötigste beschränken, bis sich die Lage stabilisiert und die neuen Banknoten voll akzeptiert werden.

Trotz Indiens Demonetisierung erfuhren die Anlagen des Fonds eine markant bessere Wertentwicklung als die Benchmark. Die beiden Gesellschaften Escorts Ltd und Credit Analysis & Research leisteten erhebliche positive Performancebeiträge. Am besten schnitt in der Berichtsperiode die Aktie von Beauty Community, dem thailändischen Kosmetik- und Schönheitsprodukteanbieter ab, und auch der an der Börse von Singapur notierte Nahrungsmittelhersteller Super Group (Super) trug deutlich zur Wertentwicklung bei. Der Aktienkurs von Super Group legte während der Berichtsperiode in Erwartung einer "Kapitalmaßnahme" markant zu. Die Erwartung wurde im 4. Quartal bestätigt, als bekannt gegeben wurde, dass Jacobs Douwe Egberts Super für 1,45 Milliarden USD übernehmen werde. Die Marktkapitalisierung von Super lag Ende Oktober bei knapp 1,1 Milliarden USD, und das Übernahmeangebot löste eine weitere Kurshausse von 30 % aus. Gerüchte über bevorstehende Fusionen und Akquisitionen haben unsere Anlageentscheidungen noch nie beeinflusst, doch es ist unbestritten, dass kleinkapitalisierte Qualitätsunternehmen mit einer dominanten Nischenstellung in ihren Märkten oder Produktkategorien oft attraktive und relativ günstige Übernahmekandidaten für größere Unternehmen darstellen. Mit ihrer Kaffeemarke Owl 3-in-1 und ihrer Vertriebskapazität in Myanmar und Thailand fällt Super eindeutig in diese Kategorie von Übernahmekandidaten. Glücklicherweise stehen uns zahlreiche vielversprechende Kandidaten für Investitionen zur Verfügung, welche nach Abschluss der Übernahme an die Stelle von Super treten können.

Unsere Anlage in Jubilant Foodworks (JF) in Indien hingegen schmälerte unsere Performance. Der Aktienkurs der Gesellschaft brach nach dem überraschenden Rücktritt des CEO ein. JF ist Indiens größte Schnellrestaurant-Kette mit einem Netz von annähernd 1.100 Domino's Pizza Lokalen und einem dominanten Marktanteil von 70 % am organisierten Pizza-Markt. Allerdings waren die Konsumausgaben in den indischen Städten in den vergangenen Jahren rückläufig, wodurch das flächenbereinigte Umsatzwachstum von JF unter Druck geriet. Dennoch investiert JF weiter in den Ausbau seines Netzwerks und hat in Bezug auf die geografische Expansion einen deutlichen Vorsprung gegenüber seinen Konkurrenten. Auch wenn der Abgang des CEO zweifelsohne ungünstig ist und Fragen bezüglich der zukünftigen Geschäftsstrategie von JF aufwirft, sind wir aufgrund der Opportunitäten im Schnellrestaurant-Segment und dem Erfolg des Geschäftsmodells von Domino's in anderen Ländern zuversichtlich, dass sich die Geschäftslage von JF wieder verbessern wird, sobald sich die Nachfrage erholt.

Verweise auf den Referenzindex (MSCI AC Asia ex Japan Small Cap Index) dienen nur Vergleichszwecken. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds seinen Referenzindex übertreffen wird.

LGM Investments Limited  
Februar 2017

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

Der Verwaltungsrat legt hiermit den Jahresbericht und geprüften Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 vor.

Der Abschluss der Gesellschaft wurde gemäß den von der Europäischen Union („EU“) übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), dem Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) erstellt.

### **Aufgaben des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Berichts des Verwaltungsrats und die Aufstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den geltenden irischen Gesetzen und Verordnungen verantwortlich.

Laut irischem Gesellschaftsrecht hat der Verwaltungsrat für jedes Geschäftsjahr einen Abschluss erstellen zu lassen. In Übereinstimmung mit dem Gesellschaftsrecht hat der Verwaltungsrat den Abschluss gemäß den von der Europäischen Union übernommenen IFRS und den geltenden irischen Gesetzen erstellt.

Laut irischem Gesellschaftsrecht soll der Verwaltungsrat den Jahresabschluss nur dann genehmigen, wenn er sich vergewissert hat, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Vermögenslage der Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres sowie der Gewinne und Verluste der Gesellschaft im Berichtsjahr vermittelt.

Bei der Erstellung dieses Abschlusses muss der Verwaltungsrat:

- die Auswahl geeigneter Rechnungslegungsgrundsätze und deren einheitliche Anwendung sicherstellen;
- gewährleisten, dass Beurteilungen und Schätzungen angemessen und vorsichtig sind;
- angeben, ob der Abschluss gemäß den von der EU übernommenen IFRS erstellt wurde, und sicherstellen, dass er die vom Companies Act von 2014 vorgeschriebenen zusätzlichen Angaben enthält, und
- dafür sorgen, dass die Finanzausweise nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt werden, es sei denn, es wäre nicht davon auszugehen, dass die Gesellschaft fortgeführt wird.

Der Verwaltungsrat bestätigt, dass er die oben aufgeführten Pflichten beim Erstellen des Abschlusses erfüllt hat.

Der Verwaltungsrat ist für die sachgemäße Führung von Buchhaltungsunterlagen verantwortlich, die jederzeit mit hinreichender Genauigkeit die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten, die Finanzlage und die Gewinne und Verluste der Gesellschaft darlegen, und muss gewährleisten, dass der Abschluss in Übereinstimmung mit dem irischen Companies Act von 2014 erstellt wird. Im Allgemeinen obliegt es dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um die Vermögenswerte der Gesellschaft zu schützen. Aus diesem Grund wurden die Vermögenswerte der Gesellschaft einer Verwahrstelle zur Verwahrung anvertraut. Es obliegt dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um Veruntreuungen und sonstige Unregelmäßigkeiten zu erkennen und zu vermeiden. Darüber hinaus ist er dafür zuständig, den Bericht des Verwaltungsrats gemäß den Bestimmungen des Companies Act von 2014 zu verfassen.

### **Entsprechenserklärung zum Corporate-Governance-Kodex**

Die Gesellschaft hat freiwillig den gesamten von Irish Funds (ehemals Irish Fund Industry Association) herausgegebenen Corporate-Governance-Kodex für Organismen für gemeinsame Anlagen und Verwaltungsgesellschaften (der „IF-Kodex“), welcher auf der Irish-Funds-Website unter [www.irishfunds.ie](http://www.irishfunds.ie) zur Verfügung steht, übernommen. Die Gesellschaft erfüllt alle Bestimmungen des IF-Kodex für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **Verwaltungsrat**

Sofern nicht anders angegeben, bestand der Verwaltungsrat im Berichtsjahr aus den folgenden Personen:

Anthony Cousins (britischer Staatsbürger)\*  
Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)‡  
Barry McInerney (kanadischer Staatsbürger)\*\*\*\*  
Paul McNaughton (irischer Staatsbürger)‡\*  
Liam Miley (irischer Staatsbürger)‡\*\*  
Hugh Moir (britischer Staatsbürger)\*\*\*  
Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)\*\*  
Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)  
Diane Seymour-Williams (britische Staatsbürgerin)\*

‡Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

\*am 1. April 2016 zurückgetreten

\*\*am 1. April 2016 bestellt

\*\*\*am 1. April 2016 bestellt und am 3. April 2017 zurückgetreten

\*\*\*\*am 13. Juni 2016 zurückgetreten

Die Verwaltungsratsmitglieder müssen ihr Amt gemäß der Satzung der Gesellschaft (die „Satzung“) nicht turnusmäßig niederlegen.

### **Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder und des Gesellschaftssekretärs an Anteilen und Verträgen**

Eine Beteiligung des Gesellschaftssekretärs am Anteilskapital während der Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (2015: keine) ist den Verwaltungsratsmitgliedern nicht bekannt. Dass Diane Seymour-Williams, die am 1. April 2016 als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft zurücktrat, am Anteilskapital des BMO LGM Frontier Markets Fund beteiligt ist, ist den Verwaltungsratsmitgliedern bekannt. Beteiligungen von Verwaltungsratsmitgliedern an nahestehenden Personen werden unter Anmerkung 9 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

### **Geschäfte unter Beteiligung von Verwaltungsratsmitgliedern**

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2016 (2015: keine) bestanden, abgesehen von den in Anmerkung 6 des Anhangs zum Jahresabschluss aufgeführten, nach Kenntnis der Verwaltungsratsmitglieder zu keinem Zeitpunkt bedeutende Verträge oder Vereinbarungen mit Bezug zum Geschäft der Gesellschaft, an denen Verwaltungsratsmitglieder im Sinne des Companies Act von 1990 beteiligt waren. Aus der Anmerkung 5 des Anhangs zum Jahresabschluss sind Details zu den Honoraren der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 sowie für das Vorjahr zu entnehmen.

### **Entsprechenserklärung**

Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, die sie betreffenden Vorschriften des Companies Act von 2014 einzuhalten. Gemäß Section 225(2) des Companies Act von 2014 hat der Verwaltungsrat zu gewährleisten, dass die Gesellschaft die ihr obliegenden Pflichten erfüllt. Der Verwaltungsrat hat eine Entsprechenserklärung nach Maßgabe von Section 225(3)a des Companies Act von 2014 abgegeben und ein Dokument zur Politik der Gesellschaft betreffend die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften verfasst, in dem die getroffenen Vorkehrungen und eingerichteten Strukturen beschrieben werden, die nach Erachten des Verwaltungsrats gewährleisten sollen, dass die für die Gesellschaft geltenden Vorschriften im Wesentlichen eingehalten werden. Diese Vereinbarungen und Strukturen wurden im Berichtszeitraum von der Gesellschaft überprüft. Bei der Wahrnehmung seiner Pflichten gemäß Section 225 nahm der Verwaltungsrat unter anderem Dienstleistungen, Beratung und/oder die Vertretung durch Drittparteien in Anspruch, die in den Augen des Verwaltungsrats über das erforderliche Fachwissen und die nötige Erfahrung verfügen, um die Einhaltung der die Gesellschaft betreffenden Vorschriften sicherzustellen.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **Prüfungsausschuss**

Die Gesellschaft hat keinen Prüfungsausschuss gebildet. Aufgrund der Größe und des internationalen Charakters der Gesellschaft, der Ausrichtung, Bandbreite und Komplexität der Gesellschaftsaktivitäten sowie der von der Gesellschaft etablierten Prozesse und Abläufe hat der Verwaltungsrat entschieden, dass kein Prüfungsausschuss gemäß Section 167 des Companies Act von 2014 notwendig ist.

### **Ergebnisse, Überblick über den Geschäftsverlauf und künftige Entwicklungen**

Die Gesellschaft wurde als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds (die „Teilfonds“) gegründet. Am 31. Dezember 2016 verfügte die Gesellschaft über fünf aktive Teilfonds.

Das Berichtsjahresergebnis ist in der Gesamterfolgsrechnung auf Seite 25 ausgewiesen. Die Anlageziele und -politik der Teilfonds sind auf den Seiten 5 bis 7 und die Teilfondsp performances im Bericht des Anlageverwalters auf den Seiten 9 bis 15 aufgeführt. Der Verwaltungsrat geht nicht davon aus, dass es bei der Struktur oder den Anlagezielen der Teilfonds zu bedeutenden Änderungen kommen wird.

Die Berichte des Anlageverwalters zu den Teilfonds auf den Seiten 9 bis 15 umfassen eine detaillierte Beschreibung des Geschäftsverlaufs und der künftigen Entwicklungen.

### **Ziele und Grundsätze des Risikomanagements**

Einzelheiten im Zusammenhang mit den Zielen und Grundsätzen des Risikomanagements der Gesellschaft sind unter Anmerkung 6 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

### **Wichtige Performanceindikatoren**

Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass die Veränderungen des Nettoinventarwerts („NIW“) ein wichtiger Indikator für die Wertentwicklung der Gesellschaft sind. Die Berichte des Anlageverwalters enthalten Angaben zu den wichtigen Performanceindikatoren (die „KPI“), die der Verwaltungsrat bei jedem Teilfonds überwacht: monatliche Entwicklung des NIW pro Anteil, Performance des entsprechenden Teilfonds gegenüber seinem Referenzindex und Veränderungen des Anteilskapitals.

### **Ausschüttungen**

Die in den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2016 und zum 31. Dezember 2015 festgelegten Ausschüttungen sind in Anmerkung 11 aufgeführt.

### **Getrennte Haftung**

Die Gesellschaft ist ein Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds, und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden.

Die getrennte Haftung sorgt dafür, dass die Verbindlichkeiten, die in einem Teilfonds entstehen, generell ausschließlich aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds beglichen werden. Ein Rückgriff auf andere Teilfonds zur Begleichung dieser Verbindlichkeiten ist grundsätzlich nicht möglich.

Jeder Teilfonds ist, unabhängig von seiner jeweiligen Rentabilität, für die Zahlung der Gebühren und Begleichung der Kosten verantwortlich. Dennoch kann nicht garantiert oder versichert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn bei einem Gericht eines anderen Rechtshoheitsgebiets gegen die Gesellschaft Klage eingereicht wird.

### **Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien**

Gemäß Regulation 41(1) der OGAW-Verordnungen der Zentralbank hat eine zuständige Person sicherzustellen, dass sämtliche Transaktionen zwischen einem OGAW und einer verbundenen Partei a) zu branchenüblichen Bedingungen wie zwischen voneinander unabhängigen Geschäftsparteien und b) im besten Interesse der Anteilinhaber des OGAW stattfinden.

Wie nach Vorschrift 78(4) der OGAW-Vorschriften der Zentralbank vorgeschrieben, hat sich der Verwaltungsrat davon überzeugt, dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen und durch schriftliche Verfahren belegt wurden, um sicherzustellen, dass die Bestimmungen der Vorschrift 41(1) auf alle Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien angewendet wurden und dass alle im Berichtszeitraum mit verbundenen Parteien abgeschlossenen Geschäfte nach den Bestimmungen der Vorschrift 41(1) ausgeführt wurden.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **Anteilskapital**

Das verwaltete Nettovermögen belief sich am 31. Dezember 2016 auf USD 880.581.960 (31. Dezember 2015: USD 698.731.013). Alle Details zum Anteilskapital und dessen Veränderungen während des Berichtsjahres sowie Details zu bedeutenden Anteilhabern werden in der Anmerkung 3 erläutert. Die Gesellschaft unterliegt nicht der irischen Durchführungsverordnung *European Communities (Takeover Bids (Directive 2004/25/EC)) Regulations 2006* betreffend Übernahmeangebote.

### **Angestellte**

Die Gesellschaft hatte im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 sowie im Vorjahr keine Angestellten.

### **Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr**

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse des Berichtsjahres sind unter Anmerkung 12 im Anhang zum geprüften Jahresabschluss aufgeführt.

### **Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag stattfanden, sind unter Anmerkung 13 aufgeführt.

### **Irish Regulatory Management**

Die Gesellschaft hat mit KB Associates eine Gesellschaft bestellt, die irische Fonds- und Verwaltungsgesellschaften bei der Compliance der Geschäfte sowie der Gesellschaftsführung unterstützt. Die Aufsicht der Gesellschaft durch KB Associates bietet dem Verwaltungsrat eine zusätzliche Sicherheit, dass die Geschäfte stets nach hohen Qualitätsstandards geführt werden. Frank Connolly und Ross Allen von KB Associates wurden mit dieser Aufgabe betraut (die „beauftragten Personen“) und haben von der irischen Zentralbank die Genehmigung erhalten, diese Funktion auszuüben.

### **Angemessene Geschäftsbücher**

Die Gesellschaft hat State Street Fund Services (Ireland) Limited (der „Verwalter“) beauftragt, als ihr Verwalter dafür zu sorgen, dass angemessene Geschäftsbücher in Übereinstimmung mit Section 281 des Companies Act 2014 geführt werden. Die Geschäftsbücher werden am Sitz des Verwalters, 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2 in Irland aufbewahrt.

### **Prüfungsrelevante Informationen**

Die Verwaltungsratsmitglieder bestätigen, dass während des Berichtsjahres zum 31. Dezember 2016:

soweit den Verwaltungsratsmitgliedern bekannt ist, keine prüfungsrelevanten Informationen vorliegen, von denen der gesetzliche Abschlussprüfer keine Kenntnis hat, und  
sie als Verwaltungsratsmitglieder die nötigen Schritte unternommen haben, um sich sämtliche prüfungsrelevanten Informationen zu verschaffen und diese den gesetzlichen Abschlussprüfern zur Verfügung zu stellen.

### **Unabhängiger Abschlussprüfer**

KPMG, Chartered Accountants, hat sich bereit erklärt, ihr Amt gemäß Section 383(2) des Companies Act 2014 weiterhin wahrzunehmen.

Im Namen des Verwaltungsrats

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 25. April 2017

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber der Gesellschaft**

Wir haben die Geschäftsführung der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 in unserer Funktion als Verwahrstelle der Gesellschaft untersucht.

Dieser Bericht, inklusive des Testats, wurde ausschließlich für die Anteilinhaber der Gesellschaft und für keinen anderen Zweck erstellt. Mit der Erteilung unseres Testats übernehmen wir keine Verantwortung für einen anderen Zweck oder gegenüber einer anderen Person, der dieser Bericht vorgelegt wird.

### **Pflichten der Verwahrstelle**

Unsere Pflichten und Verantwortlichkeiten sind im Teil 5 der OGAW-Verordnung und im Teil 12 der OGAW-Verordnungen der Zentralbank dargelegt. Zu diesen Pflichten gehört es, in jeder jährlichen Rechnungsperiode die Führung der Gesellschaft zu prüfen und den Anteilinhabern darüber Bericht zu erstatten.

Unser Bericht hat darüber Auskunft zu geben, ob die Gesellschaft nach unserer Auffassung im Berichtszeitraum gemäß den Bestimmungen der Gesellschaftssatzung und der OGAW-Verordnung verwaltet wurde. Es liegt in der allgemeinen Verantwortung der Gesellschaft, diese Bestimmungen zu erfüllen. Hat die Gesellschaft dies versäumt, obliegt es uns als Verwahrstelle, aufzuzeigen, inwiefern sie die Bestimmungen nicht erfüllt hat und die Schritte zu beschreiben, die wir unternommen haben, um diesen Mangel zu beheben.

### **Grundlage des Testats der Verwahrstelle**

Die Verwahrstelle führt derartige Prüfungen durch, wenn sie diese für nötig hält, um ihre Pflichten nach Maßgabe von Teil 5 der OGAW-Verordnung und Teil 12 der OGAW-Verordnungen der Zentralbank zu erfüllen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Gesellschaft in allen wesentlichen Aspekten (i) in Übereinstimmung mit den durch die Bestimmungen der Gesellschaftssatzung und der entsprechenden Vorschriften auferlegten Beschränkungen im Hinblick auf die Anlage- und Kreditaufnahmebefugnisse und (ii) anderweitig in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft und den entsprechenden Bestimmungen verwaltet wird.

### **Testat**

Nach unserer Auffassung wurde die Gesellschaft im Berichtsjahr in allen wesentlichen Aspekten:

nach Maßgabe der ihr gemäß Gesellschaftssatzung, OGAW-Verordnung und OGAW-Verordnungen der Zentralbank auferlegten Anlage- und Kreditaufnahmebeschränkungen verwaltet und

hat auch sonst alle weiteren Bestimmungen der Gesellschaftssatzung, der OGAW-Verordnung und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank eingehalten.

**State Street Custodial Services (Ireland) Limited**  
**78 Sir John Rogerson's Quay**  
**Dublin 2**  
**Irland**

**Datum: 25. April 2017**

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der BMO Investments II (Ireland) Plc**

Wir haben den Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 geprüft. Dieser umfasst die Bilanz, die Gesamtergebnisrechnung, die Aufstellung der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens, die Kapitalflussrechnung und den Anhang mit den Anmerkungen. Der Abschluss wurde nach Maßgabe der irischen Gesetzgebung und der Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) in der von der Europäischen Union übernommenen Fassung erstellt. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den internationalen Prüfungsstandards (Großbritannien und Irland) durchgeführt.

### **Prüfungsurteil und Schlussfolgerungen**

#### **1 Unser Prüfungsurteil zum Abschluss bleibt unverändert**

Nach unserer Auffassung:

- vermittelt der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2016 sowie der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zugeordneten Nettovermögens im Berichtsjahr;
- wurde der Abschluss gemäß den von der EU übernommenen IFRS erstellt; und
- wurde der Abschluss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 in der jeweils gültigen Fassung sowie der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 in der jeweils gültigen Fassung sachgemäß erstellt.

#### **2 Schlussfolgerungen zu Sachverhalten, über die wir nach Vorschrift des Companies Act von 2014 zu berichten haben**

Wir haben alle Informationen und Erläuterungen erhalten, die wir zum Zweck unserer Prüfung für notwendig erachten.

Unseres Erachtens lassen die Geschäftsbücher der Gesellschaft ohne Weiteres eine ordnungsgemäße Prüfung des Abschlusses zu und der Jahresabschluss stimmt mit den Geschäftsbüchern überein.

Nach unserer Auffassung stehen die im Bericht des Verwaltungsrats erteilten Informationen in Einklang mit dem Abschluss.

#### **3 In Bezug auf die Sachverhalte, über die wir ausnahmsweise zu berichten haben, haben wir nichts anzumerken**

Gemäß den internationalen Prüfungsstandards für Großbritannien und Irland (ISAs (UK & Ireland)) sind wir verpflichtet, darüber zu berichten, wenn wir auf der Grundlage unserer während der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnisse im Jahresbericht Informationen entdecken, die entweder wesentlich von diesen Erkenntnissen oder vom Abschluss abweichen, eine wesentliche Fehlaussage darstellen oder anderweitig irreführend sind.

Gemäß dem Companies Act von 2014 haben wir Ihnen außerdem darüber zu berichten, wenn unseres Erachtens die in den Sections 305 bis 312 des Companies Act 2014 vorgeschriebenen Angaben zu den Vergütungen und Transaktionen der Verwaltungsratsmitglieder fehlen.

#### **Grundlage unseres Berichts, unsere Pflichten und Verwendungszweck**

Wie im Abschnitt „Pflichten des Verwaltungsrats“ auf Seite 16 ausführlich dargelegt, ist der Verwaltungsrat für die Erstellung eines Jahresabschlusses verantwortlich und hat sich davon zu überzeugen, dass dieser den tatsächlichen Verhältnissen entspricht und im Einklang mit dem Companies Act von 2014 steht. Unsere Verantwortung liegt in der Prüfung und Abgabe eines Prüfungsurteils zum Abschluss gemäß irischem Recht und den internationalen Prüfungsstandards (Großbritannien und Irland). Gemäß diesen Standards müssen wir die vom Financial Reporting Council erstellten Standesregeln für Abschlussprüfer einhalten.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der BMO Investments II (Ireland) Plc Fortsetzung**

Eine Prüfung nach den internationalen Prüfungsstandards für Großbritannien und Irland beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Abschluss, sodass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, dass der Abschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen ist, seien diese durch Betrug oder Fehler entstanden.

#### **Grundlage unseres Berichts, unsere Pflichten und Verwendungszweck (Fortsetzung)**

In diesem Zusammenhang haben wir auch zu beurteilen, ob die Rechnungslegungsgrundsätze den Umständen der Gesellschaft entsprechen, konsistent angewendet und angemessen offen gelegt wurden, ob die vom Verwaltungsrat ermittelten wichtigen Schätzwerte angemessen sind, und ob die Gesamtdarstellung des Abschlusses in Ordnung ist.

Außerdem lesen wir alle Finanz- und sonstigen Informationen im Jahresbericht, um festzustellen, ob sie wesentliche Widersprüche zu den Angaben im geprüften Abschluss enthalten oder ob die darin aufgeführten Informationen in Bezug auf die von uns im Laufe der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnisse wesentliche Fehler oder Widersprüche aufweisen. Fallen uns offensichtliche, wesentliche Fehlaussagen oder Abweichungen auf, prüfen wir deren Auswirkungen auf unseren Bericht.

Obwohl durch die Abschlussprüfung nach den internationalen Prüfungsstandards für Großbritannien und Irland wesentliche Fehlaussagen oder Auslassungen mit hinreichender Sicherheit erkannt werden sollen, kann dies nicht garantiert werden. Ziel des Abschlussprüfers ist es vielmehr, den nötigen Prüfungsumfang festzulegen, um die Wahrscheinlichkeit unerkannter und unbereinigter Fehlaussagen im Abschluss so gering zu halten, dass sich diese nicht wesentlich auf den Abschluss in seiner Gesamtheit auswirken. Die Revision einer großen Anzahl an Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Einnahmen und Ausgaben bedeutet einen erheblichen Arbeitsaufwand und die erfahrensten Mitglieder unseres Audit-Teams, insbesondere der verantwortliche Auftragspartner, investieren viel Zeit in subjektive Bereiche der Rechnungslegung und Berichterstattung.

Unser Bericht wird ausschließlich für die Gemeinschaft der Gesellschafter der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Section 391 des Companies Act von 2014 verfasst. Unsere Prüfungshandlungen wurden so durchgeführt, dass wir den Mitgliedern der Gesellschaft über jene Angelegenheiten Bericht erstatten können, die in einem Prüfbericht enthalten sein müssen, und für keinen anderen Zweck. Im gesetzlich zulässigen Ausmaß lehnen wir jede Verantwortung für unsere Prüfungshandlungen, für diesen Bericht oder für die von uns abgegebenen Prüfungsurteile gegenüber jemand anderem als der Gesellschaft und der Gemeinschaft ihrer Gesellschafter ab.

**Darina Barrett**  
**Für und im Namen von**  
**KPMG**  
**Chartered Accountants, Statutory Audit Firm**

25. April 2017

1 Harbourmaster Place  
International Financial Services Centre  
Dublin 1  
Irland

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## Bilanz

zum 31. Dezember 2016

		Gesellschaft insgesamt*	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD
	Anm.	USD	USD	USD	USD	USD
<b>Aktiva</b>						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte:						
Wertpapiere	6	841.881.007	6.532.751	576.681.284	247.674.534	9.130.879
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	43.002.142	114.523	36.299.331	6.302.610	270.779
Sonstige Forderungen		229.293	7.558	133.774	56.485	8.117
<b>Total Aktiva</b>		<b>885.112.442</b>	<b>6.654.832</b>	<b>613.114.389</b>	<b>254.033.629</b>	<b>9.409.775</b>
<b>Passiva</b>						
Gläubiger – Beträge, die innerhalb eines Jahres fällig werden:						
Rückstellung für Kapitalertragsteuern	2	(1.769.915)	-	-	(1.737.506)	(28.629)
Sonstige Verbindlichkeiten		(2.760.567)	(18.888)	(2.562.911)	(128.564)	(38.148)
<b>Total Passiva ohne das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen</b>		<b>(4.530.482)</b>	<b>(18.888)</b>	<b>(2.562.911)</b>	<b>(1.866.070)</b>	<b>(66.777)</b>
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen</b>		<b>880.581.960</b>	<b>6.635.944</b>	<b>610.551.478</b>	<b>252.167.559</b>	<b>9.342.998</b>

\* Die Spalte „Gesellschaft insgesamt“ enthält auch Angaben zu Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

IM NAMEN DES VERWALTUNGSRATS

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 25. April 2017

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## Bilanz

zum 31. Dezember 2015

	Anm.	Gesellschaft insgesamt* USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund** USD
<b>Aktiva</b>						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte:						
Wertpapiere	6	684.007.243	7.133.720	547.402.528	118.445.071	7.826.950
Derivative Finanzinstrumente	6	1.724	-	-	1.724	-
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	17.606.092	231.345	9.939.480	5.969.608	1.235.106
Sonstige Forderungen		2.222.986	15.989	2.002.656	185.070	9.495
<b>Total Aktiva</b>		<b>703.838.045</b>	<b>7.381.054</b>	<b>559.344.664</b>	<b>124.601.473</b>	<b>9.071.551</b>
<b>Passiva</b>						
Gläubiger – Beträge, die innerhalb eines Jahres fällig werden:						
Derivative Finanzinstrumente	6	(2.703)	-	-	(2.703)	-
Sonstige Verbindlichkeiten		(5.104.329)	(28.514)	(2.117.889)	(2.816.439)	(30.524)
<b>Total Passiva ohne das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen</b>		<b>(5.107.032)</b>	<b>(28.514)</b>	<b>(2.117.889)</b>	<b>(2.819.142)</b>	<b>(30.524)</b>
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen</b>		<b>698.731.013</b>	<b>7.352.540</b>	<b>557.226.775</b>	<b>121.782.331</b>	<b>9.041.027</b>

\* Die Spalte „Gesellschaft insgesamt“ enthält auch Angaben zu Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Gesamterfolgsrechnung**

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016

	Anm.	Gesellschaft insgesamt* USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD
<b>Ertrag</b>						
Anlagenenerträge	1	28.018.212	117.576	22.831.863	4.820.596	228.167
Sonstige Erträge		12.582	8.615	-	-	3.805
Nettogewinn aus Anlagetätigkeit	4, 1	35.649.160	35.839	34.761.820	516.464	254.057
<b>Gesamtertrag aus Anlagen</b>		<b>63.679.954</b>	<b>162.030</b>	<b>57.593.683</b>	<b>5.337.060</b>	<b>486.029</b>
<b>Aufwand</b>						
Betriebsaufwendungen	5	(8.134.480)	(110.834)	(6.940.141)	(836.137)	(166.364)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	98.507	33.164	-	-	-
<b>Nettoertrag</b>		<b>55.643.981</b>	<b>84.360</b>	<b>50.653.542</b>	<b>4.500.923</b>	<b>319.665</b>
<b>Finanzierungskosten</b>						
Ausschüttungen	11	(17.078.319)	(36.492)	(14.549.329)	(2.441.463)	(51.035)
Aufwand für Bankzinsen		(6.352)	-	(1.017)	(5.335)	-
<b>Nettozunahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern</b>		<b>38.559.310</b>	<b>47.868</b>	<b>36.103.196</b>	<b>2.054.125</b>	<b>268.630</b>
<b>Steuern</b>						
Kapitalertragsteuer	2	(1.951.477)	-	(177.147)	(1.741.921)	(28.629)
Quellensteuer	2	(1.965.622)	(10.877)	(1.542.728)	(399.878)	(12.139)
<b>Nettozunahme/(-abnahme) des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit</b>		<b>34.642.211</b>	<b>36.991</b>	<b>34.383.321</b>	<b>(87.674)</b>	<b>227.862</b>

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Gesamterfolgsrechnung**

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015

	Anm.	Gesellschaft insgesamt* USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund** USD
<b>Ertrag</b>						
Anlagenerträge	1	25.459.172	197.244	22.009.593	3.044.031	192.065
Nettoverlust aus Anlagetätigkeit		(84.243.148)	(923.681)	(63.754.802)	(18.024.470)	(1.274.234)
<b>Gesamtaufwand für Anlagen</b>		<b>(58.783.976)</b>	<b>(726.437)</b>	<b>(41.745.209)</b>	<b>(14.980.439)</b>	<b>(1.082.169)</b>
<b>Aufwand</b>						
Betriebsaufwendungen	5	(7.115.776)	(128.763)	(6.292.377)	(457.375)	(131.415)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	97.032	21.579	-	-	-
<b>Nettoaufwand</b>		<b>(65.802.720)</b>	<b>(833.621)</b>	<b>(48.037.586)</b>	<b>(15.437.814)</b>	<b>(1.213.584)</b>
<b>Finanzierungskosten</b>						
Ausschüttungen	11	(16.691.483)	(57.903)	(13.963.598)	(2.669.982)	-
<b>Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern</b>		<b>(82.494.203)</b>	<b>(891.524)</b>	<b>(62.001.184)</b>	<b>(18.107.796)</b>	<b>(1.213.584)</b>
<b>Steuern</b>						
Kapitalertragsteuer	2	(510.998)	-	(413.263)	(97.506)	-
Quellensteuer	2	(1.432.284)	(19.376)	(1.175.473)	(227.760)	(9.675)
<b>Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit</b>		<b>(84.437.485)</b>	<b>(910.900)</b>	<b>(63.589.920)</b>	<b>(18.433.062)</b>	<b>(1.223.259)</b>

\* Die Spalte „Gesellschaft insgesamt“ enthält auch Angaben zu Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

	Anm.	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres</b>		<b>7.352.540</b>	<b>557.226.775</b>	<b>121.782.331</b>	<b>9.041.027</b>
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		36.991	34.383.321	(87.674)	227.862
Im Berichtsjahr ausgegebene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		2.774.098	41.580.524	128.708.110	23.074
Wiederanlage von Ausschüttungen	11	36.492	14.043.346	2.435.612	51.035
Verwässerungsausgleich	2	11.802	485.627	307.407	-
Im Berichtsjahr zurückgenommene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile		(3.575.979)	(37.168.115)	(978.227)	-
Veränderung des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen		(753.587)	18.941.382	130.472.902	74.109
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>6.635.944</b>	<b>610.551.478</b>	<b>252.167.559</b>	<b>9.342.998</b>

*Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.*

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015**

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund USD</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund* USD</b>
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres</b>	<b>9.147.656</b>	<b>623.725.164</b>	<b>116.838.434</b>	<b>-</b>
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	(910.900)	(63.589.920)	(18.433.062)	(1.223.259)
Im Berichtsjahr ausgegebene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile	55.600	12.262.568	21.712.726	10.264.286
Wiederanlage von Ausschüttungen	57.684	13.622.482	2.664.390	-
Verwässerungsausgleich	2.500	331.646	51.501	-
Im Berichtsjahr zurückgenommene rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile	(1.000.000)	(29.125.165)	(1.051.658)	-
Veränderung des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	(884.216)	(2.908.469)	23.376.959	10.264.286
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>7.352.540</b>	<b>557.226.775</b>	<b>121.782.331</b>	<b>9.041.027</b>

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

*Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.*

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## Kapitalflussrechnung

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016

	Gesellschaft insgesamt* USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD
<b>Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit</b>					
Nettozunahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens	51.720.530	73.483	48.932.650	2.353.789	278.897
<b>Anpassungen für:</b>					
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	(158.603.577)	600.969	(27.365.669)	(131.771.409)	(1.303.929)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(979)	-	-	(979)	-
<b>Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>(106.884.026)</b>	<b>674.452</b>	<b>21.566.981</b>	<b>(129.418.599)</b>	<b>(1.025.032)</b>
Veränderung der Forderungen	(87.619)	8.431	(27.360)	(56.485)	1.378
Veränderung der Verbindlichkeiten	2.083.827	(9.626)	274.726	1.776.647	36.253
<b>Kapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.996.208</b>	<b>(1.195)</b>	<b>247.366</b>	<b>1.720.162</b>	<b>37.631</b>
<b>Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>(104.887.818)</b>	<b>673.257</b>	<b>21.814.347</b>	<b>(127.698.437)</b>	<b>(987.401)</b>
<b>Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Erlös aus Zeichnungen	173.802.127	2.785.900	41.974.406	129.015.517	23.074
Aufwendungen für Rücknahmen	(43.006.425)	(3.575.979)	(36.922.919)	(978.227)	-
Geleistete Ausschüttungen	(511.834)	-	(505.983)	(5.851)	-
<b>Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>130.283.868</b>	<b>(790.079)</b>	<b>4.545.504</b>	<b>128.031.439</b>	<b>23.074</b>
<b>Nettozuwachs/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente</b>	<b>25.396.050</b>	<b>(116.822)</b>	<b>26.359.851</b>	<b>333.002</b>	<b>(964.327)</b>
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	17.606.092	231.345	9.939.480	5.969.608	1.235.106
<b>Barmittel und Barmitteläquivalente zum Ende des Berichtsjahres</b>	<b>43.002.142</b>	<b>114.523</b>	<b>36.299.331</b>	<b>6.302.610</b>	<b>270.779</b>
<b>Kapitalflüsse aus der Geschäftstätigkeit beinhalten:</b>					
Gezahlte Steuern	(1.983.568)	(10.280)	(1.542.728)	(418.421)	(12.139)
Erhaltene Zinsen	-	-	-	-	-
Gezahlte Zinsen	(6.352)	-	(1.017)	(5.335)	-
Erhaltene Dividenden	27.930.305	112.129	22.820.258	4.743.254	234.656

\* Die Spalte „Gesellschaft insgesamt“ enthält auch Angaben zu Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Kapitalflussrechnung**

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015

	<b>Gesellschaft insgesamt* USD</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund USD</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund** USD</b>
<b>Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit</b>					
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinn- berechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens	(67.746.002)	(852.997)	(49.626.322)	(15.763.080)	(1.223.259)
<b>Anpassungen für:</b>					
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	47.427.153	1.675.884	59.163.047	(2.486.808)	(7.826.950)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	979	-	-	979	-
<b>Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>(20.317.870)</b>	<b>822.887</b>	<b>9.536.725</b>	<b>(18.248.909)</b>	<b>(9.050.209)</b>
Veränderung der Forderungen	641.803	674	253.380	407.020	(9.495)
Veränderung der Verbindlichkeiten	428.093	(12.152)	514.121	(114.409)	30.524
<b>Kapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.069.896</b>	<b>(11.478)</b>	<b>767.501</b>	<b>292.611</b>	<b>21.029</b>
<b>Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>(19.247.974)</b>	<b>811.409</b>	<b>10.304.226</b>	<b>(17.956.298)</b>	<b>(9.029.180)</b>
<b>Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Erlös aus Zeichnungen	48.287.973	58.100	12.592.676	21.764.227	10.264.286
Aufwendungen für Rücknahmen	(31.154.995)	(1.000.000)	(29.103.337)	(1.051.658)	-
Geleistete Ausschüttungen	(346.927)	(219)	(341.116)	(5.592)	-
<b>Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>16.786.051</b>	<b>(942.119)</b>	<b>(16.851.777)</b>	<b>20.706.977</b>	<b>10.264.286</b>
<b>Nettozuwachs/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente</b>	<b>(2.461.923)</b>	<b>(130.710)</b>	<b>(6.547.551)</b>	<b>2.750.679</b>	<b>1.235.106</b>
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	20.068.015	362.055	16.487.031	3.218.929	-
<b>Barmittel und Barmitteläquivalente zum Ende des Berichtsjahres</b>	<b>17.606.092</b>	<b>231.345</b>	<b>9.939.480</b>	<b>5.969.608</b>	<b>1.235.106</b>
<b>Kapitalflüsse aus der Geschäftstätigkeit beinhalten:</b>					
Erhaltene Zinsen	-	-	-	-	-
Erhaltene Dividenden	22.417.642	-	22.232.236	-	185.406

\* Die Spalte „Gesellschaft insgesamt“ enthält auch Angaben zu Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016**

### **1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze**

Die bei der Erstellung dieses Abschlusses verwendeten wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden werden im Folgenden beschrieben.

#### **a) Grundlagen der Aufstellung**

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde nach Maßgabe der von der EU übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt.

#### **b) Grundlagen der Bewertung**

Der Abschluss wurde nach dem Anschaffungskostenprinzip erstellt, mit Ausnahme der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumente, welche zum Fair Value ausgewiesen werden.

Der Abschluss wurde nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

#### **c) Funktionale Währung und Berichtswährung**

Die im Jahresabschluss der Gesellschaft erfassten Posten werden in der Währung des primären wirtschaftlichen Umfelds bewertet, in dem der betreffende Teilfonds seine Geschäfte tätigt (die „funktionale Währung“). Funktionale Währung aller Teilfonds ist der USD. Die Gesellschaft erstellt auch die Einzelabschlüsse der Teilfonds in der funktionalen Währung. USD ist sowohl funktionale Währung als auch Berichtswährung der Gesellschaft. Die meisten Anlagen und Transaktionen lauten auf USD bzw. werden in USD abgewickelt. Zeichnungen und Rücknahmen richten sich nach dem Nettoinventarwert und erfolgen in USD.

Auf Fremdwährungen lautende Transaktionen werden zu dem am Datum der Transaktion geltenden Wechselkurs in USD umgerechnet. Zum Bilanzstichtag auf Fremdwährungen lautende monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden am Bilanzstichtag in USD umgerechnet.

Auf Fremdwährungen lautende und zum beizulegenden Zeitwert bewertete nicht monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Wechselkurs, der zum Bewertungszeitpunkt gilt, in USD umgerechnet.

Wechselkursdifferenzen, die bei der Umrechnung entstehen, werden erfolgswirksam als Nettogewinn bzw. -verlust aus Fremdwährungen erfasst. Davon ausgenommen sind Wechselkursdifferenzen, die aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten entstehen, welche mit dem Nettogewinn bzw. -verlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten verbucht werden.

#### **d) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte Anlagen**

##### **Klassifizierung**

Die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten werden hauptsächlich mit der Absicht erworben oder eingegangen, sie kurzfristig wieder zu verkaufen oder zurückzukaufen und werden daher als zu Handelszwecken gehaltene Instrumente angesetzt. Aktien und Anleihen (zusammen als „Wertpapiere“ bezeichnet) sowie Devisenforwards fallen in diese Kategorie.

Als zu Handelszwecken gehaltene Finanzinstrumente gelten solche, die:

- in erster Linie gekauft oder eingegangen wurden, um sie innerhalb kurzer Zeit wieder zu veräußern bzw. zurückzukaufen;
- beim erstmaligen Ansatz Teil eines Portfolios von gemeinsam verwalteten Finanzanlagen sind, das in jüngster Vergangenheit nachweislich auf die Erzielung kurzfristiger Gewinne ausgerichtet war, oder
- derivative Finanzinstrumente sind, die nicht als effektive Absicherungsinstrumente bezeichnet werden.

##### **Bewertung zum beizulegenden Zeitwert**

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der am Bewertungsstichtag beim Verkauf eines Vermögenswertes erzielt würde bzw. bei der Übertragung einer Verbindlichkeit in einer ordnungsgemäßen Transaktion zwischen Marktteilnehmern am Hauptmarkt oder am vorteilhaftesten Markt, zu dem der jeweilige Teilfonds zum gegebenen Zeitpunkt Zugang hat, zu zahlen wäre. Der beizulegende Zeitwert einer Verbindlichkeit spiegelt das Risiko der Nichterfüllung wider.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)**

#### **d) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte Anlagen (Fortsetzung)**

##### **Bewertung zum beizulegenden Zeitwert**

Der beizulegende Zeitwert einer Anlage eines Teilfonds wird anhand des an einem aktiven Markt notierten Preises für das betreffende Instrument, wenn vorhanden, bemessen. Ein Markt gilt dann als „aktiv“, wenn für das betreffende Instrument Abschlüsse mit ausreichender Häufigkeit und ausreichendem Volumen stattfinden, sodass laufend Preisinformationen verfügbar sind. Die an einem aktiven Markt notierten Instrumente eines Teilfonds werden zum Abschlusskurs bewertet, da dieser einen angemessenen Schätzwert des Veräußerungspreises darstellt.

Ist an einem aktiven Markt kein notierter Preis vorhanden, werden Bewertungsmethoden angewendet, die vor allem auf aussagekräftigen beobachtbaren Bewertungsparametern und nur minimal auf nicht beobachtbaren Bewertungsparametern basieren. Die gewählte Bewertungsmethode umfasst alle Faktoren, welche die Marktteilnehmer bei einer Transaktion berücksichtigen würden. Transfers zwischen den verschiedenen Stufen der Zeitwerthierarchie werden zum Ende der Berichtsperiode, in der sie stattgefunden haben, verbucht.

##### **P-Notes**

Die Teilfonds dürfen in Optionsscheine, Notes und andere strukturierte Anlagen – die allgemein als „Participation Notes“ (P-Notes) bekannt sind – investieren, deren Rendite direkt an die Performance eines Wertpapiers gebunden ist, um ein Engagement in den asiatischen Aktienmärkten aufzubauen. Diese Anlagen werden im Anlagenbestand ausgewiesen. Die P-Notes werden anhand des Fair Value des zugrundeliegenden Wertpapiers bewertet.

##### **Devisenforwards**

Die Teilfonds können Devisenforwards einsetzen, um bestimmte Währungen zu einem späteren Zeitpunkt und zu dem bei Vertragsabschluss festgesetzten Preis zu kaufen oder zu verkaufen. Basiswährung der Teilfonds ist der US-Dollar, doch die Wertpapiere, in welchen die Teilfonds anlegen, können auf viele verschiedene Währungen lauten.

In diesem Zusammenhang können die Teilfonds Devisenforwards abschließen, um das Währungsrisiko abzusichern. Die Performance kann durch Schwankungen der Wechselkurse erheblich beeinflusst werden, weil die Fremdwährungspositionen der Teilfonds nicht unbedingt mit den Nennwährungen der Wertpapiere, in denen die Teilfonds angelegt sind, übereinstimmen.

Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus offenen Devisenforwards werden anhand der Differenz zwischen dem Terminkurs und dem Kassakurs am Ende des Berichtsjahres berechnet. Änderungen des beizulegenden Zeitwerts werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

##### **Fortgeführte Anschaffungskosten**

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht zu Handelszwecken gehalten werden, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Die fortgeführten Anschaffungskosten eines finanziellen Vermögenswerts bzw. einer finanziellen Verbindlichkeit entsprechen dem Betrag, mit dem diese bei der erstmaligen Erfassung bewertet wurden, abzüglich Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich der kumulierten Amortisierung einer etwaigen Differenz zwischen dem ursprünglichen Betrag und dem bei Endfälligkeit rückzahlbaren Betrag unter Anwendung der Effektivzinsmethode sowie abzüglich etwaiger Minderungen.

##### **Saldierung von Finanzinstrumenten**

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden saldiert und der Saldo wird in der Bilanz ausgewiesen, wenn die Gesellschaft von Gesetzes wegen befugt ist, die erfassten Beträge gegeneinander aufzurechnen und beabsichtigt, sie auf Nettobasis glattzustellen oder den Vermögenswert zu veräußern und die Verbindlichkeit gleichzeitig zu begleichen. Erträge und Aufwendungen, die auf Gewinne und Verluste aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten sowie Fremdwährungsgewinne und -verluste zurückzuführen sind, werden auf Nettobasis dargestellt. Für die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft bestehen weder Saldierungsvereinbarungen, noch durchsetzbare Master-Netting-Vereinbarungen oder ähnliche Vereinbarungen.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)**

#### **d) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte Anlagen (Fortsetzung)**

##### **Ansatz und erstmalige Bewertung**

Käufe und Verkäufe von Anlagen werden am Tag angesetzt, an dem die Transaktion stattfindet, d. h. zum Datum, zu dem sich die Gesellschaft zum Kauf oder Verkauf des Vermögenswertes verpflichtet. Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden an dem Datum erfasst, an dem sie entstanden sind. Die Anlagen werden bei der erstmaligen Erfassung zum beizulegenden Zeitwert angesetzt und die Kosten aller erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten als Aufwand ausgewiesen. Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden beim erstmaligen Ansatz zum beizulegenden Zeitwert zuzüglich der direkt mit dem Erwerb oder der Ausgabe verbundenen Transaktionskosten erfasst.

##### **Ausbuchung**

Anlagen werden ausgebucht, wenn die Rechte auf den Erhalt von Cashflows aus den Anlagen erloschen sind oder die Gesellschaft im Wesentlichen alle Risiken und Chancen, die mit dem Eigentum verbunden sind, übertragen hat. Bei der Ausbuchung eines Vermögenswertes wird die Differenz zwischen dem Buchwert und der erhaltenen Gegenleistung in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Finanzielle Verbindlichkeiten werden ausgebucht, wenn vertragliche Verpflichtungen erfüllt, aufgehoben oder erloschen sind.

#### **e) Dividendenerträge**

Dividendenerträge aus den zugrundeliegenden Aktienanlagen der Gesellschaft werden als Erträge der Gesellschaft zum Ex-Dividende-Datum verbucht. Dividendenerträge werden brutto ohne Abzug etwaiger nicht rückforderbarer Quellensteuern ausgewiesen. Diese Quellensteuern werden in der Gesamterfolgsrechnung gesondert nach Abzug etwaiger Steuergutschriften ausgewiesen.

#### **f) Zinserträge und Zinsaufwendungen**

Zinserträge und Zinsaufwendungen für Barmittel und Barmitteläquivalente werden nach der Effektivzinsmethode in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Bei der Effektivzinsmethode gelangt jener Zinssatz zur Anwendung, mit dem die erwarteten zukünftigen Geldflüsse über die erwartete Laufzeit eines finanziellen Vermögenswertes oder einer finanziellen Verbindlichkeit (oder einen kürzeren Zeitraum, falls angemessen) auf den Buchwert des Vermögenswertes bzw. der Verbindlichkeit abgezinst werden. Bei der Berechnung des Effektivzinses schätzt die Gesellschaft die zukünftigen Geldflüsse unter Berücksichtigung aller vertraglichen Bedingungen mit Ausnahme des Kreditausfallrisikos. Erhaltene Zinsen und Zinsforderungen sowie gezahlte Zinsen und Zinsverbindlichkeiten werden in der Gesamterfolgsrechnung als Zinserträge bzw. Zinsaufwendungen erfasst.

#### **g) Aufwand**

Aufwendungen, einschließlich Anlageverwaltungsgebühren, werden in der Gesamterfolgsrechnung nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung erfasst.

#### **h) Realisierte Gewinne und Verluste**

Realisierte Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Anlagen werden unter Verwendung der Durchschnittskostenmethode in der lokalen Währung ermittelt und mit dem beizulegenden Zeitwert in der Gesamterfolgsrechnung im realisierten Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit ausgewiesen. Realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen schließen aus Schuldverschreibungen erhaltene Zinsen mit ein.

#### **i) Nicht realisierte Gewinne und Verluste**

Im Verlauf des Berichtsjahrs entstandene nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen werden in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit berücksichtigt.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)**

#### **j) Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile**

Die Gesellschaft gibt rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile aus, die auf Antrag des Anteilinhabers zurückgenommen und als finanzielle Verbindlichkeiten klassifiziert werden. Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile können bei der Gesellschaft jederzeit gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils am Nettoinventarwert eingelöst werden.

Der Nettoinventarwert pro Anteil wird ermittelt, indem der Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettoinventarwert der Gesellschaft durch die Gesamtzahl der ausgegebenen rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile geteilt wird.

#### **k) Besteuerung**

Die von der Gesellschaft vereinnahmten Dividenden, Zinserträge und Kapitalgewinne können im betreffenden Ursprungsland erhobenen Quellensteuern unterliegen. Anlageerträge werden vor Abzug solcher Steuern ausgewiesen und die betreffende Quellensteuer wird als Steueraufwand verbucht. Ausstehende Quellensteuerrückforderungen werden in der Bilanz als Forderungen erfasst.

#### **l) Transaktionskosten**

Transaktionskosten sind Mehrkosten, die direkt mit dem Kauf, der Ausgabe oder dem Verkauf eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit entstehen. Mehrkosten sind Kosten, die nicht entstanden wären, wenn das Finanzinstrument nicht gekauft, ausgegeben oder verkauft worden wäre. Beim erstmaligen Ansatz eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit wird der Vermögenswert oder die Verbindlichkeit erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert zuzüglich der Transaktionskosten, die dem Kauf oder der Ausgabe finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten direkt zugeordnet werden können, bewertet. Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf von Aktien werden in der Gesamterfolgsrechnung im realisierten Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen bzw. im nicht realisierten Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen des jeweiligen Teilfonds ausgewiesen. Mit der Verwahrung bei der Verwahrstelle verbundene Transaktionskosten werden in der Gesamterfolgsrechnung in den Verwahrstellengebühren aufgeführt. Diese Kosten sind einzeln abgrenzbare Transaktionskosten. Die bei jedem Teilfonds im Berichtsjahr angefallenen Gesamtkosten werden unter Anmerkung 5 aufgeführt.

#### **m) Ausschüttungen**

Im Berichtszeitraum mit einem Ex-Datum angekündigte Dividenden werden in der Gesamterfolgsrechnung in den Finanzierungskosten erfasst.

#### **n) Wesentliche Schätzungen und Annahmen**

Bei der Erstellung des Abschlusses gemäß IFRS muss die Fondsleitung Beurteilungen, Schätzungen und Annahmen vornehmen, welche die Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze sowie die ausgewiesenen Beträge für Vermögen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen beeinflussen.

Die Schätzungen und zugehörigen Annahmen basieren auf Erfahrungswerten und verschiedenen anderen Faktoren, die unter den jeweiligen Umständen für angemessen gehalten werden, wobei die sich daraus ergebenden Parameter die Grundlage für Beurteilungen bezüglich der Buchwerte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten bilden, die nicht ohne Weiteres aus anderen Quellen zu ermitteln sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Als wesentliche Schätzungen gelten solche, die auf besonders komplexen oder subjektiven Beurteilungen oder Bewertungen beruhen. Bei der Bemessung des beizulegenden Zeitwerts zum Jahresende wurden keine Schätzungen vorgenommen, da keine Anlagen gemäß Stufe 3 bewertet wurden.

Auch in Bezug auf Steuerverbindlichkeiten für ausländische Kapitalertragsteuern, wie in Anmerkung 2 beschrieben, hat die Geschäftsleitung Schätzungen vorgenommen.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)**

#### **o) Verwässerungsausgleich**

Ist die Gesellschaft der Ansicht, dass die Nettozeichnungen oder -rücknahmen umfangreich sind, kann sie, um den Wert des Vermögens des betreffenden Teilfonds zu schützen, einen Verwässerungsausgleich erheben, welcher als Teil des Vermögens des jeweiligen Teilfonds einbehalten wird. Der Ausgleich wird so berechnet, dass er die Handelskosten deckt und den Wert der zugrundeliegenden Anlagen des Teilfonds schützt. Diese Kosten umfassen jegliche Handelsspreads, Kommissionen, Übertragungssteuern und anderen Handelskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögenswerten, durch die der Wert der zugrundeliegenden Vermögenswerte eines Teilfonds im Falle von Nettozeichnungen oder Nettorücknahmen erhalten werden soll.

Wird ein Verwässerungsausgleich vorgenommen, beruht dieser auf den geschätzten tatsächlichen Kosten und beträgt bei allen Anteilsklassen der Teilfonds maximal 0,5 % des Nettozeichnungs- oder Nettorücknahmebetrags, außer beim BMO LGM Frontier Markets Fund, bei dem ein Verwässerungsausgleich von maximal 1,25 % jeder Nettozeichnung oder Nettorücknahme jeder Klasse erhoben werden kann. Dieser Verwässerungsausgleich wird auf den Ausgabepreis aufgeschlagen bzw. vom Rücknahmeerlös abgezogen.

#### **p) Barmittel und Baräquivalente**

Die Barmittel umfassen kurzfristige Einlagen bei Banken. Barmittel und Barmitteläquivalente sind kurzfristige, sehr liquide Anlagen, die leicht in einen im Voraus bekannten Barbetrag umgewandelt werden können, einem geringen Wertschwankungsrisiko unterliegen und zur Befriedigung von kurzfristigen Barverpflichtungen, aber nicht zu Anlage- oder sonstigen Zwecken gehalten werden. Barmittel und Barmitteläquivalente werden zu den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, die in etwa ihrem beizulegenden Zeitwert entsprechen.

#### **q) Neue Rechnungslegungsgrundsätze**

**Neu herausgegebene Standards, Änderungen und Auslegungen, die für die Berichtsperiode vom 1. Januar 2016 nicht zwingend anzuwenden sind und nicht frühzeitig angewendet wurden**

Es sind einige neue Standards, Änderungen an Standards und Interpretationen veröffentlicht worden, die noch nicht in Kraft getreten und bei der Erstellung dieses Abschlusses nicht zur Anwendung gekommen sind. Zurzeit ist nicht davon auszugehen, dass diese Neuerungen, mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten wesentlichen Auswirkungen auf den Jahresabschluss der Gesellschaft haben werden.

IFRS 9 "Finanzinstrumente", wurde am 24. Juli 2014 vom IASB herausgegeben und ersetzt IAS 39 "Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung". Dieser Standard enthält neue Vorgaben zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten, unter anderem ein neues Wertminderungsmodell zur Berechnung von erwarteten Kreditausfällen aus zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerten und die neuen allgemeinen Regelungen über die Sicherungsbilanzierung. Darüber hinaus werden in IFRS 9 die Vorgaben zum Ansatz und zur Ausbuchung von Finanzinstrumenten aus IAS 39 übernommen.

Die erstmalige verpflichtende Anwendung von IFRS 9 ist für Geschäftsjahre vorgesehen, die am oder nach dem 1. Januar 2018 beginnen, eine vorzeitige Anwendung ist zulässig. Nach einer ersten Einschätzung wird dieser Standard voraussichtlich keinen wesentlichen Einfluss auf die Gesellschaft haben. Finanzinstrumente, die gegenwärtig erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden gemäß IFRS 9 auch weiterhin erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden und jene, die gegenwärtig zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, werden auch gemäß IFRS 9 zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden.

Der IASB hat vorläufig entschieden, dass IFRS 9 für Berichtsperioden, die am oder nach dem 1. Januar 2018 beginnen, anzuwenden sind. Abgesehen von einzelnen Ausnahmen müssen Unternehmen IFRS 9 (2013) in Übereinstimmung mit den Vorschriften von IAS 8 rückwirkend anwenden. IFRS 7, „Finanzinstrumente: Angaben“, schreibt vor, dass beim Übergang von IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“ zu IFRS 9 zusätzliche Angaben offenzulegen sind.

Es sind keine weiteren noch nicht in Kraft getretenen Standards, Auslegungen oder Änderungen an existierenden Standards zu nennen, von denen zu erwarten ist, dass sie wesentliche Auswirkungen auf die Gesellschaft haben könnten.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **2. Besteuerung**

Dem Verwaltungsrat wurde bestätigt, dass die Gesellschaft die Voraussetzungen für einen Anlageorganismus im Sinne von Section 739B des Taxes Consolidation Act von 1997 erfüllt. Die Erträge und Gewinne der Gesellschaft unterliegen in der Regel nicht der irischen Steuer, außer bei Eintreten eines steuerpflichtigen Ereignisses. Ein steuerpflichtiges Ereignis tritt in der Regel bei der Ertragsausschüttung, der Rücknahme, dem Rückkauf, der Annullierung und der Übertragung von Anteilen oder zum Ende eines „maßgebenden Zeitraums“ ein. Als „maßgebender Zeitraum“ gilt ein Zeitraum von acht Jahren, der mit dem Erwerb der Anteile durch den Anteilhaber beginnt, sowie jede folgende Periode von acht Jahren, die unmittelbar nach Ablauf des vorherigen maßgebenden Zeitraums beginnt.

Im Falle eines steuerpflichtigen Ereignisses hat die Gesellschaft keine irischen Steuern zu entrichten in Bezug auf:

- (i) einem Anteilhaber, der zum Zeitpunkt des steuerpflichtigen Ereignisses weder in Irland ansässig ist noch seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Irland hat, vorausgesetzt, die Gesellschaft ist im Besitz der gesetzlich erforderlichen, unterzeichneten Erklärung; oder
- (ii) bestimmten steuerbefreiten Anlegern, die in Irland ansässig sind und der Gesellschaft die gesetzlich erforderliche unterzeichnete Erklärung übermittelt haben; oder
- (iii) Transaktionen in Bezug auf Anteile, die in einem anerkannten Clearingsystem gehalten werden, das durch Verfügung der irischen Steuerbehörde festgelegt wurde; oder
- (iv) dem Tausch von Anteilen eines Teilfonds in Anteile eines anderen Teilfonds der Gesellschaft; oder
- (v) dem Umtausch von Anteilen infolge einer geregelten Verschmelzung oder Restrukturierung der Gesellschaft mit einer anderen Gesellschaft; oder
- (vi) dem Umtausch von Anteilen zwischen Ehegatten und ehemaligen Ehegatten in bestimmten Fällen.

Falls keine entsprechende Erklärung vorliegt, unterliegt die Gesellschaft bei Eintritt eines steuerpflichtigen Ereignisses der irischen Steuer.

Während des Berichtsjahrs sind keine steuerpflichtigen Ereignisse eingetreten.

Die Gesellschaft kann in den Rechtshoheitsgebieten, in denen sie investiert, Steuern unterliegen (unter anderem Kapitalgewinnsteuern und Quellensteuern) und hat ein Verfahren zur Feststellung ihrer diesbezüglichen Verpflichtungen eingeführt, das die regelmäßige Pflege ihrer Steuerdatenbank und die periodische Überprüfung und Validierung dieser Datenbank durch eine externe Drittpartei umfasst.

Dividenden und Zinserträge können vom Ursprungsland erhobenen Quellensteuern unterliegen, die von der Gesellschaft oder ihren Anteilhabern gegebenenfalls nicht zurückgefordert werden können. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 fiel ein Quellensteueraufwand von USD 1.965.622 (2015: USD 1.432.284) auf Dividendenerträge an.

Nachdem die Gesellschaft im Oktober 2016 ihre Analyse der Steuersituation an allen Anlagemärkten abgeschlossen hat, nimmt sie nun in jeder Berichtsperiode Anpassungen für potenzielle Verbindlichkeiten aus nicht realisierten Kapitalgewinnen vor, um die Vermögenswerte genauer zu bewerten und langfristige Anleger zu schützen. Zum Jahresende wurden bei drei Teilfonds negative Anpassungen für theoretische Verbindlichkeiten in Indien angesetzt. Seit Abschluss des Berichtsjahres wurde im Abschluss eines Teilfonds mit Anlagen in Pakistan eine positive Anpassung vorgenommen, um einer zugesagten Rückerstattung Rechnung zu tragen. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 fiel ein Kapitalertragssteueraufwand von USD 1.951.477 (2015: USD 510.998) an.

### **3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil**

#### **Genehmigtes Kapital**

Das genehmigte Anteilskapital der Gesellschaft besteht aus fünfhundert Milliarden (500.000.000.000) nennwertlosen und 300.000 rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteilen ohne Nennwert. Die rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen. Im Falle einer Liquidation haben sie nur Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, nicht aber auf einen Teil des Gesellschaftsvermögens. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Anteile am Gesellschaftskapital in der von ihm als angebracht erachteten Weise und zu den seiner Meinung nach angemessenen Bedingungen zuzuteilen.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

#### **3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)**

##### **Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile**

Alle Anteile (abgesehen von Zeichneranteilen) berechtigen die Anteilinhaber, in gleichem Maße an den Ausschüttungen (außer bei Ausschüttungen, die festgesetzt worden sind, bevor Anteilinhaber ihre Anteile erworben haben) und am Nettovermögen des Teilfonds, dem die betreffende Anteilsklasse zugeordnet werden kann, pro rata beteiligt zu sein. Zudem verleihen sie ihnen das Recht, bei Versammlungen der Gesellschaft und des diese Anteile betreffenden Teilfonds anwesend zu sein und abzustimmen. Keine Anteilsklasse gibt den Anteilinhabern Vorzugs- oder Bezugsrechte, Rechte auf Beteiligung an Gewinnen oder Ausschüttungen anderer Anteilsklassen oder Stimmrechte, die sich ausschließlich auf andere Anteilsklassen betreffende Angelegenheiten beziehen. Derzeit übersteigt das Gesellschaftskapital das gemäß OGAW-Verordnung notwendige Mindestkapital für selbstverwaltete Investmentgesellschaften in Höhe von EUR 300.000.

##### **Zeichneranteile**

Zum Ende des Berichtsjahres waren zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 ausgegeben worden. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum des Anlageverwalters und von Drew Newman. Die Zeichneranteile werden im Nettoinventarwert der Gesellschaft nicht berücksichtigt und im Abschluss nur in dieser Anmerkung erwähnt.

Die Zeichneranteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen und verleihen ihren Inhabern bei Auflösung Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, aber verleihen ihnen im Übrigen keinen Anspruch auf Teilhabe am Vermögen der Gesellschaft.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

## 3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

### Ausgegebenes Anteilskapital

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B Ausschüttend* 31. Dezember 2016	Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2016	Klasse A Ausschüttend 31. Dezember 2016	Klasse B Ausschüttend 31. Dezember 2016	Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2016	Klasse E Thesaurierend 31. Dezember 2016	Klasse B Ausschüttend 31. Dezember 2016
<b>Anteile</b>							
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	384.465	425.904	98.683	2.565.257	9.286.934	28.501.317	60.171
Ausgegebene Anteile	-	273.694	9.291	1.751.609	624.063	480.001	573.852
Zurückgenommene Anteile	(384.465)	(18.141)	(70.520)	(621.643)	(1.626.698)	-	(111.199)
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	-	681.457	37.454	3.695.223	8.284.299	28.981.318	522.824
Nettoinventarwert	-	USD 6.635.944	USD 637.832	USD 55.792.769	USD 142.354.037	USD 411.766.840	USD 3.270.556
Nettoinventarwert pro Anteil	-	USD 9,7379	USD 17,0298	USD 15,0986	USD 17,1836	USD 14,2080	USD 6,2556
	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>
<b>Kapital</b>							
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	2.774.098	159.199	25.244.006	10.220.123	5.957.196	4.013.153
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(3.382.776)	(193.203)	(1.166.426)	(8.651.068)	(27.350.621)	-	(758.738)

\*Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

Die Anteilsklasse W Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 30. Dezember 2016 aufgelegt. Am 2. Januar 2017 wurden 100 Anteile zu je USD 10 ausgegeben.

Der Anlageverwalter hat für jede der oben aufgeführten Anteilsklassen Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr. Den für jede Anteilsklasse angewandten Prozentsatz finden Sie in Anmerkung 5.

## BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

### 3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

#### Ausgegebenes Anteilskapital

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2016	Klasse E Thesaurierend 31. Dezember 2016	Klasse S Thesaurierend* 31. Dezember 2016	Klasse W Ausschüttend ** 31. Dezember 2016	Klasse W Thesaurierend** 31. Dezember 2016
<b>Anteile</b>					
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	280.063	11.735.721	-	-	-
Ausgegebene Anteile	1.623.272	8.263.855	1.280.000	3.412	193
Zurückgenommene Anteile	(16.354)	-	-	-	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	1.886.981	19.999.576	1.280.000	3.412	193
Nettoinventarwert	USD 23.173.233	USD 213.430.110	USD 12.260.925	USD 30.982	USD 1.753
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 12,2808	USD 10,6717	USD 9,5788	USD 9,0803	USD 9,0811
	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>	<b>2016 USD</b>
<b>Kapital</b>					
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	21.944.191	89.775.000	12.941.904	31.931	1.931
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(219.489)	-	-	-	-

\* Die Anteilsklasse S thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 20. April 2016 aufgelegt.

\*\*Die Anteilsklassen W Ausschüttend und W Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurden am 22. Juli 2016 aufgelegt.

Der Anlageverwalter hat für jede der oben aufgeführten Anteilsklassen Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr. Den für jede Anteilsklasse angewandten Prozentsatz finden Sie in Anmerkung 5.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

### **3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)**

#### **Ausgegebenes Anteilskapital**

	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse B Thesaurierend Shares 31. Dezember 2016</b>
<b>Anteile</b>	
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	1.026.486
Ausgegebene Anteile	2.535
Zurückgenommene Anteile	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	1.029.021
Nettoinventarwert	USD 9.342.998
Nettoinventarwert pro Anteil	<u>USD 9,0795</u>
	<b>2016 USD</b>
<b>Kapital</b>	
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	23.074
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-

Der Anlageverwalter hat für jede der oben aufgeführten Anteilklassen Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr. Den für jede Anteilkategorie angewandten Prozentsatz finden Sie in Anmerkung 5.



# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

## 3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

### Ausgegebenes Anteilskapital

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B Ausschüttend 31. Dezember 2015	Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2015	Klasse A Ausschüttend 31. Dezember 2015	Klasse B Ausschüttend 31. Dezember 2015	Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2015	Klasse E Thesaurierend 31. Dezember 2015	Klasse B Ausschüttend 31. Dezember 2015
<b>Anteile</b>							
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	379.011	519.613	245.822	2.755.958	9.953.533	28.501.317	61.431
Ausgegebene Anteile	5.454	-	9.820	32.950	660.251	-	-
Zurückgenommene Anteile	-	(93.709)	(156.959)	(223.651)	(1.326.850)	-	(1.260)
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	384.465	425.904	98.683	2.565.257	9.286.934	28.501.317	60.171
Nettoinventarwert	USD 3.457.366	USD 3.895.175	USD 1.594.155	USD 36.578.019	USD 149.383.201	USD 369.671.399	USD 479.128
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,9927	USD 9,1457	USD 16,1543	USD 14,2590	USD 16,0853	USD 12,9703	USD 7,9628
	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>
<b>Kapital</b>							
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	55.550	-	172.941	500.266	11.513.289	-	-
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	(998.126)	(2.761.226)	(3.381.354)	(22.894.628)	-	(11.835)

Der Anlageverwalter hat für jede der oben aufgeführten Anteilklassen Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr. Den für jede Anteilsklasse angewandten Prozentsatz finden Sie in Anmerkung 5.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

### **3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)**

#### **Ausgegebenes Anteilskapital**

	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund*</b>
	<b>Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2015</b>	<b>Klasse E Thesaurierend 31. Dezember 2015</b>	<b>Klasse B Thesaurierend 31. Dezember 2015</b>
<b>Anteile</b>			
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtsjahres	273.711	9.975.000	-
Ausgegebene Anteile	86.468	1.760.721	1.026.486
Zurückgenommene Anteile	(80.116)	-	-
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtsjahres	280.063	11.735.721	1.026.486
Nettoinventarwert	USD 3.265.741	USD 118.037.826	USD 9.041.027
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 11,6607	USD 10,0580	USD 8,8077
	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>	<b>2015 USD</b>
<b>Kapital</b>			
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.163.891	20.460.464	10.264.226
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(1.033.633)	-	-

\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

Der Anlageverwalter hat für jede der oben aufgeführten Anteilklassen Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr. Den für jede Anteilsklasse angewandten Prozentsatz finden Sie in Anmerkung 5.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **3. Anteilskapital und Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)**

#### **Bedeutende Anteilinhaber**

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Anteilinhaber mindestens 20 % des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds halten sowie deren genauen Anteilsbesitz in Prozent zum 31. Dezember 2016 und zum 31. Dezember 2015.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteilinhaber	Total Beteiligung am 31. Dez. 2016	Gesamt-beteiligung in % des Teilfonds am 31. Dez. 2016	Total Beteiligung am 31. Dez. 2015	Gesamt-beteiligung in % des Teilfonds am 31. Dez. 2015
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	2	637.292	93,50 %	406.292	95,40 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	1	11.854.493	29,16 %	11.454.492	28,46 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	1	20.201.196	85,03 %	11.735.721	97,18 %
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	1	1.029.021	100,00 %	1.026.486	100,00 %

#### **Anteilsrechte**

Die mit den Anteilen einer Klasse oder eines Teilfonds verbundenen Rechte können unabhängig davon, ob die Gesellschaft aufgelöst wird oder nicht, mit schriftlicher Zustimmung der Inhaber von drei Vierteln der ausgegebenen Anteile der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds oder durch einen auf einer Hauptversammlung der Anteilinhaber der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds gefassten ordentlichen Beschluss geändert oder aufgehoben werden.

Ein schriftlicher Beschluss, der von allen Anteilinhabern, die zur Teilnahme an einer Hauptversammlung der Gesellschaft und zur Abstimmung über einen solchen Beschluss berechtigt sind, unterzeichnet wurde, ist ebenso gültig und für alle Zwecke wirksam, wie wenn der Beschluss auf einer ordnungsgemäß einberufenen und abgehaltenen Hauptversammlung der Gesellschaft gefasst worden wäre. Wenn er als außerordentlicher Beschluss bezeichnet wird, dann gilt er als außerordentlicher Beschluss.

Die mit den Anteilen verbundenen Rechte werden durch die Schaffung, Zuteilung oder Ausgabe weiterer mit den bereits ausgegebenen Anteilen gleichrangiger Anteile nicht geändert, sofern dies nicht ausdrücklich in den Ausgabebedingungen der Anteile dieser Klasse oder dieses Teilfonds vorgesehen ist.

#### **Rücknahme von Anteilen**

Wie im Prospekt ausgeführt, werden Rücknahmeanträge, die vor Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, an diesem Handelstag bearbeitet (außer wenn die Ermittlung des Nettoinventarwerts ausgesetzt wurde). Rücknahmeanträge, die nach Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, werden am darauffolgenden Handelstag bearbeitet, es sei denn, die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen etwas anderes.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

### **4. Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit im Berichtsjahr**

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Funds</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income fund</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund</b>
<b>Total*</b>	<b>2016</b>	<b>2016</b>	<b>2016</b>	<b>2016</b>
<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>
<b>Gewinn/(Verlust) aus:</b>				
Anlagen	41.647.270	248.307	38.175.841	2.727.068
Fremdwährungen	(5.998.110)	(212.468)	(3.414.021)	(2.210.604)
<b>Nettogewinn aus Anlagetätigkeit</b>	<b>35.649.160</b>	<b>35.839</b>	<b>34.761.820</b>	<b>516.464</b>

\* Die Spalte „Total“ enthält auch die Zahlen eines Teilfonds, der in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Funds</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income fund</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund**</b>
<b>Total</b>	<b>2015</b>	<b>2015</b>	<b>2015</b>	<b>2015</b>
<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>
<b>Gewinn/(Verlust) aus:</b>				
Anlagen	(73.112.005)	(806.872)	(55.112.874)	(15.672.387)
Fremdwährungen	(11.131.143)	(116.809)	(8.641.928)	(2.352.083)
<b>Nettoverlust aus Anlagetätigkeit</b>	<b>(84.243.148)</b>	<b>(923.681)</b>	<b>(63.754.802)</b>	<b>(18.024.470)</b>

\* Die Spalte „Total“ enthält auch die Zahlen von Teilfonds, die in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen sind.

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **5. Gebühren**

#### **Verwaltungsratshonorare**

Die Verwaltungsratsmitglieder dürfen gemäß Satzung für ihre Dienste ein Honorar berechnen, dessen Höhe der Verwaltungsrat festlegt und das EUR 70.000 nicht übersteigen soll. Sie haben unter Umständen auch Anspruch auf eine Sondervergütung, wenn sie der Gesellschaft zusätzlich besondere Dienste erbringen. Alle Verwaltungsratsmitglieder haben gegenüber der Gesellschaft Anspruch auf Rückerstattung der im Zusammenhang mit den Geschäften der Gesellschaft und der Erfüllung ihrer Pflichten ordnungsgemäß entstandenen Auslagen. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 sind Verwaltungsratshonorare in Höhe von USD 72.465 (31. Dezember 2015: USD 35.814) angefallen, von denen am Jahresende noch USD 0 (31. Dezember 2015: USD 18.660) zur Zahlung ausstanden.

#### **Verwaltungsgebühr**

Die Gesellschaft zahlt dem Verwalter aus ihrem Vermögen eine jährliche Gebühr zu einem Satz von maximal 0,07 % des Nettoinventarwerts jedes Teilfonds, wobei für jeden Teilfonds eine Mindestgebühr von USD 72.000 (zuzüglich allfälliger MwSt.) anfällt, welche von Zeit zu Zeit neu verhandelt wird. Die Verwaltungsgebühr wird zu jedem Bewertungszeitpunkt abgegrenzt und ist monatlich im Nachhinein zahlbar. Die Anteilinhaber werden im Voraus darüber informiert, wenn eine Erhöhung der Verwaltungsgebühr geplant ist.

Der Verwalter hat außerdem Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Barauslagen aus dem Vermögen der Gesellschaft, die ihm durch einen Teilfonds entstanden sind.

Im Berichtsjahr sind Verwaltungsgebühren in Höhe von USD 534.346 (am 31. Dezember 2015: USD 481.742) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres noch USD 16.003 (am 31. Dezember 2015: USD 77.272) zur Zahlung ausstanden.

#### **Verwahrstellengebühren**

Seit der Umsetzung der OGAW V-Richtlinie (2014/91/EU) ("OGAW V") in irisches Recht am 18. März 2016 hat die Verwahrstelle Anspruch auf eine jährliche Gebühr, die zu jedem Bewertungszeitpunkt abgegrenzt wird. Diese Gebühr wird monatlich jeweils im Nachhinein aus dem Vermögen der Gesellschaft gezahlt und darf pro Jahr nicht mehr als 0,025 % des durchschnittlichen monatlichen Nettoinventarwerts jedes Fonds betragen (bis zum 18. März 2016 wurde eine Depotbankgebühr zum Satz von 0,020 % erhoben). Außerdem hat die Verwahrstelle Anspruch auf Rückerstattung aller Auslagen – einschließlich Kurierspesen, Telekommunikationskosten und -ausgaben sowie der Gebühren, Transaktionsabgaben und Ausgaben aller Unterverwahrstellen, die sie bestellt hat –, die zu üblichen Geschäftssätzen zuzüglich etwaiger MwSt. berechnet und aus dem Teilfondsvermögen gezahlt werden.

Im Berichtsjahr sind Verwahrstellengebühren in Höhe von USD 1.964.697 (31. Dezember 2015: USD 2.046.417) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2016 noch USD 230.233 (am 31. Dezember 2015: USD 301.198) zur Zahlung ausstanden.

#### **Anlageverwaltungsgebühren**

Der Anlageverwalter hat gemäß Prospekt Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr aus dem Vermögen des betreffenden Teilfonds, die anhand der folgenden Sätze berechnet wird.

<b>Teilfonds</b>	<b>Anteilsklasse</b>	<b>Jahresgebühr</b>
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse A Ausschüttend	1,00%
	Klasse A Thesaurierend	1,00%
	Klasse B Ausschüttend	0,75%
	Klasse B Thesaurierend	0,75%
	Klasse E Ausschüttend	0,00%
	Klasse E Thesaurierend	0,00%
	Klasse S Ausschüttend	0,75%
	Klasse S Thesaurierend	0,75%
	Klasse W Ausschüttend	1,50%
	Klasse W Thesaurierend	1,50%

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

#### **5. Gebühren (Fortsetzung)**

##### **Anlageverwaltungsgebühren (Fortsetzung)**

<b>Teilfonds</b>	<b>Anteilsklasse</b>	<b>Jahresgebühr</b>
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A Ausschüttend	2,00%*
	Klasse A Thesaurierend	2,00%*
	Klasse B Ausschüttend	1,50%*
	Klasse B Thesaurierend	1,50%*
	Klasse E Ausschüttend	0,00%
	Klasse E Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse A Ausschüttend	1,00%
	Klasse A Thesaurierend	1,00%
	Klasse B Thesaurierend	0,75%
	Klasse B Ausschüttend	0,75%
	Klasse D Ausschüttend	0,75%
	Klasse D Thesaurierend	0,75%
	Klasse E Ausschüttend	0,00%
	Klasse E Thesaurierend	0,00%
	Klasse F Ausschüttend	0,75%
	Klasse F Thesaurierend	0,75%
	Klasse S Ausschüttend	0,75%
	Klasse S Thesaurierend	0,75%
	Klasse W Ausschüttend	1,50%
	Klasse W Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse A Ausschüttend	1,50%
	Klasse A Thesaurierend	1,50%
	Klasse B Ausschüttend	1,00%
	Klasse B Thesaurierend	1,00%
	Klasse E Ausschüttend	0,00%
	Klasse E Thesaurierend	0,00%

\*Bei diesen Anteilsklassen hat der Anlageverwalter neben den Anlageverwaltungsgebühren Anspruch auf eine weiter unten beschriebene jährliche Performancegebühr aus dem Vermögen des Teilfonds.

Im Berichtsjahr sind Anlageverwaltungsgebühren in Höhe von USD 3.203.117 (31. Dezember 2015: USD 3.243.120) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2016 noch USD 277.318 (am 31. Dezember 2015: USD 505.275) zur Zahlung ausstanden.

Der Anlageverwalter erhielt im Berichtsjahr Gebührenrückerstattungen in Höhe von USD 98.507 (31. Dezember 2015: USD 97.032).

##### **Performancegebühr**

Der Anlageverwalter hat bei einigen der in der obigen Tabelle aufgelisteten Anteilsklassen Anspruch auf eine Performancegebühr aus dem Teilfondsvermögen (die „Performancegebühr“). Die Performancegebühr wird für jedes am 31. Dezember endende Geschäftsjahr (der „Berechnungszeitraum“) an diesem Tag (oder, wenn der 31. Dezember kein Geschäftstag ist, am Geschäftstag unmittelbar davor) berechnet (der „Berechnungstag“). Der erste Berechnungszeitraum beginnt an jenem Geschäftstag, der unmittelbar auf das Ende des Erstausgabezeitraums folgt, und endet am 31. Dezember desselben Jahres. Die Performancegebühr läuft an jedem Handelstag auf. Die Performancegebühr ist in der Regel innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss des Berechnungszeitraumes an den Anlageverwalter zu zahlen. Bei Anteilen, die innerhalb eines Berechnungszeitraums zurückgenommen werden, ist die aufgelaufene Performancegebühr innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücknahmedatum zahlbar, als wäre das Rücknahmedatum das Ende des entsprechenden Berechnungszeitraums. Die Verwahrstelle überprüft die Berechnung der an den Anlageverwalter gezahlten Performancegebühren.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **5. Gebühren (Fortsetzung)**

#### **Performancegebühr (Fortsetzung)**

Die Performancegebühr wird wie unten aufgeführt für jeden Anteilinhaber separat berechnet. Die Performancegebühr beträgt 20 % des Betrags, um den der Nettoinventarwert pro Anteil am Berechnungstag vor Abzug allfälliger aufgelaufener Performancegebühren den Benchmark-Wert übersteigt. Damit für einen Berechnungszeitraum eine Performancegebühr zahlbar wird, muss der Nettoinventarwert pro Anteil am entsprechenden Berechnungstag vor Abzug allfälliger aufgelaufener Performancegebühren (der „letzte Nettoinventarwert pro Anteil“) den Benchmark-Wert übersteigen. Wird der Benchmark-Wert überschritten, entspricht die Performancegebühr pro Anteil 20 % des Betrags, um den der letzte Nettoinventarwert pro Anteil den Benchmark-Wert übersteigt.

Zur Ermittlung der Performancegebühr wird der Nettoinventarwert pro Anteil ohne Berücksichtigung der Performancegebühr berechnet, die für den betreffenden Berechnungszeitraum zahlbar ist. Wird die Ermittlung des Nettoinventarwerts pro Anteil an einem Berechnungstag ausgesetzt, wird die Performancegebühr für dieses Datum auf der Grundlage des nächsten ermittelbaren Nettoinventarwerts pro Anteil berechnet und die aufgelaufene Performancegebühr gegebenenfalls entsprechend angepasst. Eine allfällige Unterperformance gegenüber der Benchmark in vorhergehenden Perioden muss aufgeholt werden, bevor in den Folgeperioden eine Gebühr fällig wird.

Wenn der Anlageverwalter für die Performance eines Teilfonds in einem Berechnungszeitraum eine Performancegebühr erhält und der Teilfonds in einem darauf folgenden Berechnungszeitraum Verluste erwirtschaftet, ist der Anlageverwalter nicht verpflichtet, die Gebühr zurückzuzahlen und wird dies auch nicht tun.

Wird der Anlageverwaltungsvertrag innerhalb eines Berechnungszeitraums aufgelöst, so wird die Performancegebühr für den laufenden Berechnungszeitraum ermittelt und gezahlt, als ob das Datum der Vertragsauflösung das Ende des betreffenden Berechnungszeitraumes darstellen würde. Im Falle der Auflösung eines Teilfonds erhält der Anlageverwalter die Performancegebühr für den Berechnungszeitraum, in dem der Teilfonds liquidiert wird. Wird der Teilfonds vor Monatsende liquidiert, erhält der Anlageverwalter den Betrag der Anlageverwaltungsgebühr, der bis zum Datum des Inkrafttretens der Liquidation pro rata anfällt.

Wenn von einem Teilfonds Performancegebühren zu zahlen sind, werden diese auf der Grundlage der realisierten und nicht realisierten Nettogewinne und -verluste zum Ende jedes Berechnungszeitraums ermittelt. Daher kann es vorkommen, dass Performancegebühren auf nicht realisierte Gewinne gezahlt werden, die niemals realisiert werden.

Im Berichtsjahr sind Performancegebühren in Höhe von USD 1.959.801 (31. Dezember 2015: USD 1.021.720) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2016 noch USD 1.669.604 (am 31. Dezember 2015: USD 996.057) zur Zahlung ausstanden.

#### **Gebühren für Dienstleistungen im Bereich der Geschäftsführung**

Die von KB Associates für die seit dem 1. Januar 2016 erbrachten Dienstleistungen in Rechnung gestellten und der Gesellschaft im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 belasteten Gebühren belaufen sich auf USD 17.914 (am 31. Dezember 2015: USD 17.914).

#### **Honorar des Abschlussprüfers**

Der Abschlussprüfer hat für die im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 sowie im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015 erbrachten Leistungen die folgenden Vergütungen erhalten:

	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>31. Dezember 2015</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Gebühr für die gesetzliche Abschlussprüfung*	30.500	34.000
Total	<u>30.500</u>	<u>34.000</u>

\* Die in der Tabelle oben angegebenen Prüfgebühren enthalten Auslagen des Abschlussprüfers, aber keine MwSt.

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 noch im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015 sind Gebühren für andere Bestätigungsleistungen oder sonstige nicht mit der Abschlussprüfung in Zusammenhang stehende Dienste angefallen.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **5. Gebühren (Fortsetzung)**

#### **Transaktionskosten**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 und im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015 entstanden den Teilfonds die folgenden Transaktionskosten:

<b>Teilfonds</b>	<b>31. Dezember 2016 USD</b>	<b>31. Dezember 2015 USD</b>
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	49.443	19.481
BMO LGM Frontier Markets Fund	643.112	869.847
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	401.716	233.193
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund*	33.720	24.126

\* Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

#### **Betriebsaufwendungen**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 entstanden den Teilfonds die folgenden Betriebsaufwendungen:

<b>Aufwendungen</b>	<b>Gesellschaft insgesamt USD **</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund USD</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD</b>
Anlageverwaltungsgebühren	(3.203.117)	(41.468)	(2.939.537)	(127.767)	(93.621)
Performancegebühren	(1.959.801)	-	(1.959.801)	-	-
Verwaltungsgebühren	(534.346)	(31.932)	(311.622)	(158.842)	(18.557)
Verwahrstellengebühren	(1.964.697)	(27.764)	(1.440.735)	(404.515)	(36.339)
Prüfgebühren	(39.569)	(500)	(22.763)	(15.306)	(500)
Verwaltungsrats-honorare	(72.465)	(469)	(50.748)	(20.203)	(830)
Rechtskosten	(202.985)	(2.823)	(132.923)	(60.477)	(4.204)
Registrierungsgebühren	(24.598)	(93)	(12.583)	(11.701)	(173)
Sonstige Aufwendungen	(132.902)	(5.785)	(69.429)	(37.326)	(12.140)
<b>Betriebsaufwendungen</b>	<b>(8.134.480)</b>	<b>(110.834)</b>	<b>(6.940.141)</b>	<b>(836.137)</b>	<b>(166.364)</b>



## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

#### **5. Gebühren (Fortsetzung)**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2015 entstanden den Teilfonds die folgenden Betriebsaufwendungen:

<b>Aufwendungen</b>	<b>Gesellschaft insgesamt USD **</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund USD</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund* USD</b>
Anlageverwaltungs- gebühren	(3.243.120)	(62.510)	(3.052.296)	(33.255)	(80.416)
Performancegebühren	(1.021.720)	-	(1.021.196)	(524)	-
Verwaltungsgebühren	(481.472)	(32.261)	(310.696)	(108.181)	(16.471)
Verwahrstellen- gebühren	(2.046.417)	(24.624)	(1.685.181)	(241.741)	(22.945)
Prüfgebühren	(25.614)	(153)	(19.626)	(3.882)	(1.534)
Verwaltungsrats- honorare	(35.184)	(435)	(28.645)	(5.574)	(457)
Rechtskosten	(109.751)	(674)	(89.135)	(19.125)	(706)
Registrierungs- gebühren	(12.379)	(42)	(4.317)	(7.968)	(45)
Sonstige Aufwendungen	(140.119)	(8.064)	(81.285)	(37.125)	(8.841)
<b>Betriebsaufwen- dungen</b>	<b>(7.115.776)</b>	<b>(128.763)</b>	<b>(6.292.377)</b>	<b>(457.375)</b>	<b>(131.415)</b>

\* Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

\*\* Das Total enthält auch die Zahlen eines Teilvermögens, das in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen ist.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten**

#### **Strategie beim Einsatz von Finanzinstrumenten**

Im Rahmen der genannten Anlageziele und -politik ist die Gesellschaft verschiedenen finanziellen Risiken ausgesetzt wie Kreditrisiko, Liquiditätsrisiko und Marktrisiko (welches wiederum das Währungsrisiko, Zinsrisiko und Kursrisiko umfasst). Die Gesellschaft setzt sich einigen dieser Risiken aus, um in den Portfolios Anlageerträge zu erzielen, auch wenn dies zu einer Verminderung des Nettovermögens der Gesellschaft führen kann. Der Anlageverwalter wird sich nach besten Kräften bemühen, mögliche negative Auswirkungen dieser Risiken auf die Performance der Teilfonds dort, wo es möglich ist, zu minimieren und dabei die Anlagen weiterhin so zu verwalten, dass sie mit den Anlagezielen und der Anlagepolitik der Teilfonds im Einklang sind.

#### **(a) Kursrisiko**

Das Kursrisiko besteht darin, dass der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments oder die zukünftigen Zahlungsströme daraus aufgrund von Kursschwankungen fluktuieren können.

In Bezug auf das Marktrisiko erfolgt das Risikomanagement durch Vermögensallokation und Diversifikation gemäß den Anlagezielen der Teilfonds sowie durch das vom Anlageverwalter entwickelte Anlageverfahren, die ausführliche und kontinuierliche Analysen der Unternehmen und der makroökonomischen Entwicklung der Sektoren, in denen die Teilfonds anlegen, beinhaltet.

Das maximale Risiko, das von einer Anlage in einem Finanzinstrument ausgeht, wird durch den beizulegenden Zeitwert des Finanzinstruments bestimmt, außer bei Short-Positionen in Derivaten und Wertpapieren, bei denen der Verlust unter Umständen unbegrenzt ist.

Im Sinne von IFRS 7 wird die Sensitivität gegenüber Marktkursen anhand von Beta gemessen. Der Beta-Faktor gilt als die „Gerade der kleinsten Quadrate“ zwischen der Performance des jeweiligen Teilfonds und des Index.

In der folgenden Tabelle wird die Sensitivität der Teilfonds in Bezug auf Aktienkursveränderungen dargestellt und werden die Auswirkungen eines Anstiegs der Referenzindizes um 5 % auf den Nettoinventarwert bestmöglich geschätzt. Eine Abnahme der Indizes um 5 % hätte einen gleichstarken, aber umgekehrten Effekt.

Teilfonds	Index	Beta zum	Auswirkungen	Beta zum	Auswirkungen
		31. Dezember 2016	auf NIW zum 31. Dezember 2016 USD	31. Dezember 2015	auf NIW zum 31. Dezember 2015 USD
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	MSCI Asia Pacific ex Japan Index	0,76	187.368	0,93	341.893
BMO LGM Frontier Markets Fund	50% MSCI Frontier Markets Index, 50% MSCI Frontier Markets Index ex. GCC Countries Index	0,81	22.735.270	0,93	25.911.045
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	MSCI Emerging Markets Index	0,76	9.403.285	0,90	5.480.205
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund**		0,98	447.413	0,84	379.723

\*\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

#### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

##### **(a) Kursrisiko (Fortsetzung)**

Die Sensitivitätsanalyse ist in einigen Punkten eingeschränkt:

- Die Modelle basieren auf historischen Daten und berücksichtigen nicht die Tatsache, dass sich zukünftige Kursentwicklungen, Korrelationen zwischen Märkten und der Umfang der Marktliquidität in Zeiten angespannter Märkte möglicherweise nicht an historische Muster halten.
- Bei den Angaben zum Kursrisiko handelt es sich eher um eine relative Risikoeinschätzung als um genaue und belegte Zahlen.
- Die Angaben zum Kursrisiko sind Annäherungswerte, die nicht als Vorhersage zu betrachten sind.
- Zukünftige Marktbedingungen können sich beachtlich von denen der Vergangenheit unterscheiden.

##### **b) Währungsrisiko**

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder die zukünftigen Zahlungsströme aus einem Finanzinstrument aufgrund von Wechselkursschwankungen fluktuieren. Jeder Teilfonds ist einem Währungsrisiko ausgesetzt, weil die monetären Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf eine andere als die funktionale Währung der Teilfonds, sprich ihre Basiswährung US-Dollar, lauten können. Das Währungsrisiko nicht monetärer Vermögenswerte, z. B. von Aktien, wird im Marktrisiko berücksichtigt.

Schwankungen des Wechselkurses zwischen der Währung, auf welche die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten lauten, und der funktionalen Währung können zu einem Anstieg oder einer Verminderung des beizulegenden Zeitwerts führen. Der Anlageverwalter kann versuchen, dieses Risiko mittels Finanzderivaten zu mindern. Unter Berücksichtigung der Anlagepolitik der Teilfonds überwacht der Anlageverwalter täglich das Währungsrisiko der Teilfonds und erstattet der jeweiligen beauftragten Person und dem Verwaltungsrat monatlich Bericht. Der Verwaltungsrat prüft bei seinen regelmäßigen Sitzungen den vom Anlageverwalter vorgelegten Bericht über nennenswerte Risiken.

In der folgenden Tabelle ist das gesamte Währungsrisiko der Teilfonds zum Schlusskurs am 31. Dezember 2016 und am 31. Dezember 2015 aufgeführt:

##### **BMO LGM Asian Growth and Income Fund**

	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>31. Dezember 2015</b>
	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>
	<b>USD</b>	<b>USD</b>
Hongkong-Dollar	57	58
Malaysischer Ringgit	67	70
Vietnamesischer Dong	66.731	3.150
	<u>66.856</u>	<u>3.278</u>

##### **BMO LGM Frontier Markets Fund**

	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>31. Dezember 2015</b>
	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>
	<b>USD</b>	<b>USD</b>
CFA-Franc BCEAO	-	(584.092)
Costa-Rica-Colón	231	82
Kroatische Kuna	19.898	11.340
Ägyptisches Pfund	15	921.393
Nigerianischer Naira	40	329
Omanischer Rial	23	1.987.976
Peruanischer Nuevo Sol	137	-
VAE-Dirham	66.341	(210.481)
	<u>86.685</u>	<u>2.126.547</u>

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **b) Währungsrisiko (Fortsetzung)**

##### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>31. Dezember 2015</b>
	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>
	<b>USD</b>	<b>USD</b>
Brasilianischer Real	8	(58.394)
Chilenischer Peso	-	(135.040)
Hongkong-Dollar	-	(18.531)
Indonesische Rupiah	-	(302.046)
Malaysischer Ringgit	-	(69.856)
Mexikanischer Peso	-	(652.540)
Nigerianischer Naira	15.616	-
Philippinischer Peso	-	(81.595)
Singapur-Dollar	-	(379.347)
Südafrikanischer Rand	-	(90.277)
Südkoreanischer Won	-	(132.910)
Neuer Taiwan-Dollar	-	-
Thailändischer Baht	-	(57.227)
Vietnamesischer Dong	9.400	183
	<u>25.024</u>	<u>(1.977.580)</u>

##### **BMO LGM Asian Smaller Companies Fund\***

	<b>31. Dezember 2016</b>	<b>31. Dezember 2015</b>
	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>	<b>Nettobetrag monetärer Vermögenswerte</b>
	<b>USD</b>	<b>USD</b>
Hongkong-Dollar	-	5.841
Pakistanische Rupie	3	-
Singapur-Dollar	-	692
Neuer Taiwan-Dollar	4.196	4.131
Vietnamesischer Dong	9.007	-
	<u>13.206</u>	<u>10.664</u>

\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

Hätte der US-Dollar am 31. Dezember 2016 gegenüber anderen Währungen um 1 % auf- bzw. abgewertet und wären alle anderen Variablen unverändert geblieben, wäre das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen folgendermaßen gewachsen oder geschrumpft: Beim BMO LGM Asian Growth and Income Fund um USD 662, beim BMO LGM Frontier Markets Fund: Um USD 859, beim BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund um USD 248 und beim BMO LGM Asian Smaller Companies Fund um USD 131.

Hätte der US-Dollar am 31. Dezember 2015 gegenüber anderen Währungen um 1 % auf- bzw. abgewertet und wären alle anderen Variablen unverändert geblieben, wäre das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen folgendermaßen gewachsen oder geschrumpft: Beim BMO LGM Asian Growth and Income Fund um USD 33, beim BMO LGM Frontier Markets Fund um USD 21.265, beim BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund um USD (19.778) und beim BMO LGM Asian Smaller Companies Fund um USD 107.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **c) Zinsrisiko**

Die meisten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind unverzinslich. Überschüssige Barmittel und Barmitteläquivalente sind zu kurzfristigen Marktzinssätzen angelegt. Die Gesellschaft war weder zum 31. Dezember 2016 noch zum 31. Dezember 2015 einem nennenswerten Zinsrisiko ausgesetzt.

#### **d) Kreditrisiko**

Kreditrisiko bezeichnet das Risiko, dass eine Vertragspartei ihre Verpflichtungen bei einem Finanzinstrument gegenüber der Gegenpartei nicht erfüllt und dieser somit finanziellen Schaden verursacht. Anlagen in Aktien unterliegen keinem Kreditrisiko, jedoch dem in Anmerkung 6(g) beschriebenen Verwahrungsrisiko. Die Gesellschaft ist in Bezug auf Transaktionen mit Brokern, Banken und anderen Drittparteien dem Risiko ausgesetzt, dass die Gegenpartei nicht in der Lage ist, das mit der Gesellschaft vereinbarte Geschäft durchzuführen. Das Risiko aus nicht erfüllten Geschäften wird als gering eingeschätzt, da die entsprechenden Erfüllungsfristen kurz sind und Broker mit hoher Kreditwürdigkeit eingesetzt werden.

Die Teilfonds sind bei P-Notes einem Kreditrisiko ausgesetzt. Dieses Risiko wird durch die sorgfältige Bewertung der Gegenparteien in einigen Schlüsselbereichen wie Bonitätseinstufung und Stärke des Unternehmens sowie ihrer Fähigkeit, das angestrebte Risiko zu ermöglichen, gemindert. Das Gegenparteirisiko, das sich in Bezug auf die am 31. Dezember 2016 und am 31. Dezember 2015 gehaltenen P-Notes für die Teilfonds ergab, ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

#### **31. Dezember 2016:**

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW</b>
Citigroup	8,32	-	0,09	-
Deutsche Bank	6,36	-	-	-
HSBC	-	1,66	-	-
Merrill Lynch	-	0,85	-	-
Morgan Stanley	9,46	-	-	-

#### **31. Dezember 2015:**

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund** % des NIW</b>
Citigroup	7,35	-	0,16	8,23
Deutsche Bank AG	9,26	-	-	9,76
HSBC	-	4,33	-	-
Merrill Lynch	-	1,30	-	-
Morgan Stanley	-	-	-	3,47

\*\* Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **d) Kreditrisiko (Fortsetzung)**

Die von der Ratingagentur Moody's vergebenen langfristigen Bonitätseinstufungen der Gegenparteien lauteten am 31. Dezember 2016 wie folgt: Citigroup A2; Deutsche Bank AG A3, HSBC Aa2; Merrill Lynch Baa1; Morgan Stanley A3 (31. Dezember 2015: Citigroup Baa1; Deutsche Bank AG A2, HSBC Aa2; Merrill Lynch Baa1; Morgan Stanley A3).

Die State Street Bank and Trust Company verfügte am 31. Dezember 2016 über eine langfristige Bonitätseinstufung der Ratingagentur Moody's von Aa1 (31. Dezember 2015: Aa2).

Alle Bankguthaben liegen bei der State Street Bank in London, welche am Jahresende ein Bonitätsrating von A1 (31. Dezember 2015: AA) aufwies.

Der Anlageverwalter setzt zur Absicherung gegen das von überbewerteten Fremdwährungsengagements ausgehende Risiko Devisenforwards ein. Diese Kontrakte sind mit einem ähnlichen Kredit- bzw. Ausfallrisiko verbunden wie gewöhnliche Devisenkassageschäfte.

Devisenforwards sind OTC-Geschäfte und bergen daher ein Gegenparteirisiko, das darauf beruht, dass die Gegenparteien ihre vereinbarten Verpflichtungen möglicherweise nicht erfüllen können. Forwardkontrakte weisen zudem ein Substitutionsrisiko auf; dieses besteht darin, dass bei Fälligkeit eines Forwards ein neuer Kontrakt möglicherweise nicht zu denselben Konditionen abgeschlossen werden kann oder nicht die gleiche Absicherung bietet. Grund hierfür können schwankende Marktliquidität oder Zinsen sein, durch die es bei einer Absicherungsposition infolge des Austauschs eines Terminkontrakts zu Verzerrungen oder Verlusten kommen kann.

Am 31. Dezember 2016 hatten die Fonds keine offenen Devisenforwards (2015: neun offene Devisenforwards).

Am 31. Dezember 2016 und am 31. Dezember 2015 hatte die Gesellschaft weder Barmittel noch sonstige Wertpapiere als Sicherheiten hinterlegt oder verpfändet.

#### **e) Liquiditätsrisiko**

Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, dass eine Vertragspartei Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten bei Fälligkeit möglicherweise nicht erfüllen kann. Nicht alle Wertpapiere und Instrumente, in denen die Teilfonds anlegen, sind an Börsen notiert oder von einer Ratingagentur bewertet und können demzufolge wenig liquide sein. Außerdem können der Erwerb und die Veräußerung bestimmter Anlagen viel Zeit in Anspruch nehmen und müssen unter Umständen zu unvorteilhaften Preisen vorgenommen werden. Zudem kann es für die Teilfonds aufgrund von schwierigen Marktbedingungen und der sich daraus ergebenden geringen Liquidität auch schwierig sein, Vermögenswerte zu ihrem fairen Marktpreis zu veräußern. Der Anlageverwalter erhält jeden Monat spezielle Liquiditätsberichte, beurteilt und überwacht aber täglich die Anlagen der Teilfonds einschließlich ihrer Liquidität. Um eine ausreichende Liquidität zu gewährleisten, investieren die Teilfonds in vergleichsweise liquide Wertpapiere der Anlageklasse. Die Teilfonds dürfen nur in Wertpapiere im Sinne der OGAW-Verordnung investieren.

Wird ein Teilfonds aufgelegt, der in Märkten anlegen darf, die weniger liquide sind als diejenigen, in welche die anderen Teilfonds investieren, wird den Stresstest-Anforderungen der OGAW-Verordnungen Rechnung getragen, indem die Liquidität auf der Grundlage des durchschnittlichen Markthandelsvolumens über einen längeren Zeitraum sowie zu den gegenwärtigen Bedingungen beurteilt wird. Etwaige Liquiditätsprobleme meldet der Anlageverwalter der jeweiligen beauftragten Person in seinem Compliancebericht.

Da der Prospekt die tägliche Emission und Rücknahme von Anteilen garantiert, sind die Teilfonds verpflichtet, ihre rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile täglich gegen Barzahlung zurückzunehmen. Die Teilfonds investieren den Großteil ihres Vermögens in Wertpapiere und andere Instrumente, die an einem aktiven Markt gehandelt werden und als liquid gelten, weil sie schnell veräußert werden können, falls Barmittel für Rücknahmen oder zur Deckung von Kosten benötigt werden.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **e) Liquiditätsrisiko (Fortsetzung)**

Am 31. Dezember 2016 und am 31. Dezember 2015 betrug die Fälligkeit sämtlicher Verbindlichkeiten der Teilfonds, einschließlich des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens, weniger als einen Monat. Eine Ausnahme bilden Verwaltungsrats honorare, Prüfgebühren, Rechtskosten, Steuern und sonstige Gebühren, welche innerhalb von drei bis zwölf Monaten fällig sind.

**Am 31. Dezember 2015**

#### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	428.997
Abflüsse	USD	429.976

#### **f) Zeitwerthierarchie**

Die Gesellschaft hat die Zeitwertbemessungen mittels einer Zeitwerthierarchie zu kategorisieren, welche die Maßgeblichkeit der bei der Bemessung verwendeten Bewertungsparameter widerspiegelt. Gemäß den Änderungen an IFRS 13 sind Gesellschaften verpflichtet, eine quantitative und qualitative Analyse der zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Instrumente vorzulegen, die auf einer dreistufigen Zeitwerthierarchie basiert. Die Zeitwerthierarchie hat folgende Ebenen:

- Stufe 1 – Auf liquiden Märkten notierte Preise (ohne Anpassungen) für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.
- Stufe 2 – Bewertungsparameter, die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. abgeleitet von Preisen) beobachtbar sind und die nicht der Stufe 1 angehören.
- Stufe 3 – Bewertungsparameter für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten (d. h. auf nicht beobachtbaren Parametern) basieren.

Des Weiteren sind für diejenigen Instrumente, deren Wert vor allem auf Grundlage nicht beobachtbarer Bewertungsparameter (Stufe 3) ermittelt wurde, laut den Änderungen zum Standard Angaben zu Übertragungen in die und aus der Stufe 3 sowie eine Überleitung von Eröffnungs- zu Schlussbilanzwert erforderlich. Zusätzlich sind die Gesamtgewinne und -verluste in der Berichtsperiode – aufgeteilt nach denen, die in der Gesamterfolgsrechnung erfasst und denen, die in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst sind – sowie Käufe, Verkäufe, Emissionen und Abwicklungen anzugeben. Die Ebene in der Zeitwerthierarchie, der die Bewertung des beizulegenden Zeitwerts gesamthaft zugeteilt wird, richtet sich nach der niedrigsten Stufe eines Bewertungsparameters, der für die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts von Bedeutung ist.

Hierfür wird die Maßgeblichkeit eines Inputs im Verhältnis zur gesamten Zeitwertbemessung beurteilt. Wenn die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts beobachtbare Parameter verwendet, die bedeutende Anpassungen auf der Grundlage von nicht beobachtbaren Parametern erfordern, ist die Bemessung der 3. Stufe zuzuordnen. Bei der Beurteilung der Bedeutung eines bestimmten Parameters für die vollumfängliche Bewertung des beizulegenden Zeitwerts müssen die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit spezifischen Faktoren berücksichtigt werden.

Was als beobachtbar gilt, liegt im Wesentlichen im Ermessen der Teilfonds. Die Teilfonds halten solche Daten für beobachtbar, die am Markt leicht verfügbar sind, regelmäßig veröffentlicht oder aktualisiert werden, zuverlässig, nachprüfbar und nicht unternehmensspezifisch sind und aus unabhängigen Quellen stammen, die aktiv am jeweiligen Markt vertreten sind.

Am 31. Dezember 2016 wurden mit Ausnahme der Position des BMO LGM Frontier Markets Fund in Florida Ice & Farm Co SA (die nach Stufe 2 bewertet wird) alle Aktienanlagen nach Stufe 1 bewertet und alle Positionen in P-Notes wurden nach Stufe 2 bewertet.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

## 6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

### f) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

Die nachfolgenden Tabellen zeigen eine Aufstellung der zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten der Teilfonds nach Stufen der Fair-Value-Hierarchie am 31. Dezember 2015.

Dezember 2015:

#### BMO LGM Asian Growth and Income Fund

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Total USD
Finanzielle Vermögenswerte:				
Aktien	4.982.529	149.433	-	5.131.962
P-Notes	-	2.001.758	-	2.001.758
	4.982.529	2.151.191	-	7.133.720

#### BMO LGM Frontier Markets Fund

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Total USD
Finanzielle Vermögenswerte:				
Aktien	458.089.281	57.959.957	-	516.049.238
P-Notes	-	31.353.290	-	31.353.290
	458.089.281	89.313.247	-	547.402.528

#### BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Total USD
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten:				
Aktien	113.424.745	4.821.963	-	118.246.708
P-Notes	-	198.363	-	198.363
Forwards	-	(979)	-	(979)
	113.424.745	5.019.347	-	118.444.092

#### BMO LGM Asian Smaller Companies Fund\*

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Total USD
Finanzielle Vermögenswerte:				
Aktien	5.886.514	-	-	5.886.514
P-Notes	-	1.940.436	-	1.940.436
	5.886.514	1.940.436	-	7.826.950

Finanzinstrumente, die nicht börsennotiert sind, aber auf der Grundlage von Preisnotierungen, Händler-Quotes oder alternativen Kursquellen bewertet werden und sich auf beobachtbare Bewertungsparameter stützen, wurden zum 31. Dezember 2015 der Stufe 2 zugeordnet. Zum 31. Dezember 2015 waren dies P-Notes im Portfolio des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund, des BMO LGM Asian Growth and Income Fund, des BMO LGM Frontier Markets Fund und des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund. Was den BMO LGM Asian Growth and Income Fund, den BMO LGM Frontier Markets Fund und den BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund betrifft, wurden die Positionen in Vietnam Dairy Products JSC gemäß Prospekt und mit Zustimmung der Verwahrstelle vom Verwaltungsrat der Gesellschaft (nach Beratung mit dem Anlageverwalter) mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet.

Übertragungen zwischen Stufen der Fair-Value-Hierarchie finden am Ende eines Berichtszeitraums statt und sind laut IFRS 13 dann vorzunehmen, wenn sich die Kursquelle oder die Kursermittlungsmethode einer Anlage ändert.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **f) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)**

Aufgrund einer Bewertungsänderung durch den fehlenden Aufschlag auf von BMO LGM Asian Growth and Income Fund, BMO LGM Frontier Markets Fund sowie BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund gehaltenen Positionen in Vietnam Dairy Products JSC wurden diese Positionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 von Stufe 2 in die Stufe 1 übertragen. Außerdem wurde diese Position aufgrund einer Überprüfung der festgelegten Preise für die von BMO LGM Frontier Markets Fund gehaltenen Aktienpositionen in Florida Ice & Farm Co SA im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 von Stufe 1 in die Stufe 2 übertragen. Während des Berichtsjahres zum 31. Dezember 2015 wurden keine Übertragungen zwischen den Stufen vorgenommen.

Weder am 31. Dezember 2016 noch am 31. Dezember 2015 verfügte die Gesellschaft über Wertpapiere der Stufe 3.

Für jede Vermögenswert- und Verbindlichkeitsklasse, die in der Bilanz nicht zum beizulegenden Zeitwert bemessen wird, für die aber ein beizulegender Zeitwert angegeben ist, ist die Gesellschaft nach IFRS 13 verpflichtet, die Stufe in der Zeitwerthierarchie anzugeben, welche die Zeitwertbemessung einnehmen würde, sowie eine Beschreibung des Bewertungsverfahrens und der verwendeten Bewertungsparameter zu liefern. Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Diese stellen einen angemessenen Annäherungswert für den beizulegenden Zeitwert dar.

Barmittel und Barmitteläquivalente umfassen Sichteinlagen bei Banken und andere kurzfristige Anlagen an einem aktiven Markt und werden der Stufe 2 zugeordnet. Forderungen aus veräußerten Anlagen und sonstige Forderungen beinhalten die vertraglich festgelegten Beträge für die Abwicklung von Geschäften sowie sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschaft. Verbindlichkeiten aus veräußerten Anlagen und sonstige Verbindlichkeiten umfassen die vertraglich festgelegten Beträge, welche die Gesellschaft für die Abwicklung von Geschäften und die Begleichung von Kosten schuldet. Alle Forderungen und Verbindlichkeiten sind der Stufe 2 zuzuordnen.

Der Rücknahmewert rückkaufbarer Anteile wird gemäß Prospekt auf der Basis der Nettodifferenz zwischen den gesamten Vermögenswerten und sämtlichen sonstigen Verbindlichkeiten eines Teilfonds errechnet. Ein Kontokorrentinstrument ist an die Anteile geknüpft, da diese auf Antrag des Inhabers rückkaufbar sind und zu jedem Handelstag gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils des der Anteilsklasse zuzurechnenden Nettoinventarwerts des Teilfonds zurückgegeben werden können. Der beizulegende Zeitwert entspricht dem bei einem Rücknahmeantrag zu zahlenden Betrag. Aus diesem Grund erscheint die Stufe 2 für die Kategorisierung des Inhabers rückkaufbarer Anteile zuzuordnenden Nettovermögens am angemessensten.

#### **g) Verwahrungsrisiko**

Die Verwahrstelle der Gesellschaft ist State Street Custodial Services (Ireland) Limited (die „Verwahrstelle“), deren Muttergesellschaft State Street Corporation über ein Kreditrating von AA- verfügt (31. Dezember 2015: A-1). So gut wie alle Vermögenswerte und Barmittel der Teilfonds werden bei den Unterdepotstellen der Verwahrstelle gehalten.

Bei Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit der Verwahrstelle oder ihrer Muttergesellschaft, State Street Corporation, können die Rechte der Gesellschaft an den bei der Verwahrstelle hinterlegten Vermögenswerten verzögert oder eingeschränkt werden. Das diesbezügliche maximale Risiko zum 31. Dezember 2016 und 31. Dezember 2015 entspricht der Höhe des im Anlagenbestand angegebenen Gesamtwerts der Anlagen zuzüglich des Werts der unter Anmerkung 7 angegebenen Barmittel.

Gemäß den Bestimmungen des Verwahrstellenvertrags und der OGAW-Verordnung werden die Wertpapiere der Teilfonds bei den Unterdepotstellen der Verwahrstelle auf getrennten Konten verwahrt. Die Verwahrstelle stellt sicher, dass sämtliche Stellen, die sie zur Unterstützung bei der Verwahrung der Teilfondsvermögen beauftragt, die Anlagen der Teilfonds getrennt verwahren.

Auf diese Weise sind die getrennt verwahrten Teilfondsvermögen im Falle einer Insolvenz oder eines Konkurses der Verwahrstelle geschützt, wodurch das Gegenparteirisiko gemindert wird. Die Gesellschaft unterliegt jedoch dem Risiko, das von der Verwahrstelle und den von ihr verwendeten Unterdepotstellen in Bezug auf die bei der Verwahrstelle hinterlegten Barmittel der Teilfonds ausgeht. Im Falle der Insolvenz oder des Konkurses der Verwahrstelle steht die Gesellschaft bezüglich der verwahrten Barmittel der Teilfonds im Rang einer nicht bevorrechtigten Gläubigerin.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **h) Gesamtrisiko**

Das Gesamtrisiko wird nach dem Commitment-Ansatz ermittelt.

Beim Einsatz von Derivaten unterliegt die Gesellschaft hinsichtlich des dadurch entstehenden Risikos den Beschränkungen der OGAW-Verordnungen. Zur Ermittlung dieses Risikos (in den OGAW-Verordnungen als „Gesamtrisiko“ bezeichnet) werden die Bruttowerte aller den Derivatpositionen nominell zugrundeliegenden Vermögenswerte addiert. Das Gesamtrisiko muss täglich vom Anlageverwalter überprüft werden. Der Verwaltungsrat wird regelmäßig über das Gesamtrisiko informiert.

#### **i) Klumpenrisiko**

Der Anlageverwalter prüft die Konzentration der gehaltenen Aktien auf bestimmte Branchen oder Regionen.

Das in Prozent des Nettoinventarwerts gemessene geografische Engagement der Teilfonds wird im Anlagenbestand auf den Seiten 63 bis 72 ausgewiesen. Am 31. Dezember 2016 waren die Teilfonds mit mehr als 5 % des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW</b>
Landwirtschaft	-	-	-	-
Autohersteller	-	-	-	-
Banken	6,08%	5,26%	5,13%	-
Diversifizierte Finanz- dienste	-	-	5,69%	-
Lebensmittel	-	8,23%	-	-
Haushaltsartikel	-	-	-	6,24%
Medien	-	-	-	-
Pharma	5,14%	-	-	-

Am 31. Dezember 2015 waren die Teilfonds mit mehr als 5 % des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW</b>
Landwirtschaft	-	-	6,39%	-
Autohersteller	-	-	-	-
Banken	-	5,79%	5,06%	-
Diversifizierte Finanz- dienste	-	-	-	-
Lebensmittel	5,07%	10,40%	5,37%	-
Haushaltsartikel	-	-	-	-
Medien	-	-	-	-
Transportwesen	-	5,35%	-	-

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)**

#### **j) Hebelrisiken**

Eine Hebelung zu Anlagezwecken oder Zwecken eines effizienten Portfoliomanagements ist von der Gesellschaft bei den Teilfonds nicht vorgesehen. Sämtliche Hebelwirkungen, die durch den Einsatz von Derivaten und Techniken zum effizienten Portfoliomanagement entstehen, stimmen mit den Vorgaben der Zentralbank überein und werden 100 % des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds nicht überschreiten.

#### **k) Rechtliche und regulatorische Risiken**

Es kann jederzeit zu rechtlichen und regulatorischen Änderungen kommen, die sich nachteilig auf die Gesellschaft auswirken könnten.

#### **l) Risiken im Zusammenhang mit dem UK-Austritt aus der Europäischen Union**

Am 23. Juni 2016 wurde das UK-Referendum zum Austritt aus der Europäischen Union angenommen. Die politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Konsequenzen dieses Referendums sind schwierig voraussehbar und es ist unklar, wie der UK-Austritt schlussendlich abgewickelt wird.

Alles in allem kann davon ausgegangen werden, dass die Finanzmärkte von Volatilität geprägt sein werden, insbesondere diejenigen des Vereinigten Königreichs und Europas, aber möglicherweise auch die US-amerikanischen und asiatischen Märkte. Die UK-Wirtschaft dürfte weniger stabil sein als in den letzten Jahren und es dürfte schwieriger sein, UK-Investitionen zu bewerten, deren Eignung und Risiko zu beurteilen sowie Käufe oder Verkäufe zu tätigen, da diese stärkeren und häufigeren Wertschwankungen unterworfen sein dürften. Wechselkursschwankungen dürften den Kauf von nicht auf Sterling lautende Anlagen durch einen Fonds verteuern. Die Fonds müssen mit mehr Rücknahmen rechnen. Falls es für den Anlageverwalter nicht möglich ist, die Vermögenswerte eines Fonds ordnungsgemäß zu bewerten, oder bei einem hohen Niveau an Rücknahmen kann der Anlageverwalter bestimmte von der Zentralbank genehmigte Liquiditätsmanagementinstrumente einsetzen, einschließlich zurückgestellter Rücknahmen, Anwendung der Fair-Value-Methode sowie zeitweilige Aussetzung der Ermittlung des Nettoinventarwerts eines Teilfonds oder einer Klasse, der Ausgabe, des Umtauschs und der Rücknahme von Anteilen eines Teilfonds oder einer Klasse.

Aufgrund der anstehenden UK-Verhandlungen zum Austritt aus der EU ist langfristig von einer Periode der politischen, aufsichtsrechtlichen und wirtschaftlichen Unsicherheit auszugehen. Die UK-Bestimmungen zu den Fonds könnten zukünftig von denen der Europäischen Union abweichen. Abhängig von der mit der Europäischen Union getroffenen Vereinbarung könnte es in Zukunft möglich oder auch unmöglich sein, irische Fonds an Investoren im Vereinigten Königreich zu vertreiben.

### **7. Barmittel und Baräquivalente**

Alle Barmittel und Barmitteläquivalente werden bei der State Street Bank and Trust Company gehalten. Beim State Street Time Deposit handelt es sich um Tagesgeld. Die State Street Bank and Trust Company verfügte am 31. Dezember 2016 über eine langfristige Bonitätseinstufung der Ratingagentur Moody's von Aa1 (31. Dezember 2015: Aa2).

### **8. Saldierungs- und Master-Netting-Vereinbarung**

Es besteht keine Master-Netting-Vereinbarung.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **9. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen**

#### **Geschäfte mit Parteien mit maßgeblichem Einfluss**

Am 31. Dezember 2016 hielt Pyrford International Limited 406.292 Anteile (31. Dezember 2015: 406.292) an einem Teilfonds der Gesellschaft, welcher in der Schweiz nicht zum Vertrieb zugelassen ist. Pyrford International Limited und LGM Investments Limited sind hundertprozentige Tochtergesellschaften der BMO Financial Group und gelten damit als nahestehende Personen. Am 31. Dezember 2016 hielt F & C Management Ltd, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der BMO Financial Group, 100 Anteile der Klasse B Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund (31. Dezember 2015: keine), 193 Anteile der Klasse W Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (31. Dezember 2015: keine) sowie 193 Anteile der Klasse W Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (31. Dezember 2015: keine).

LGM Investments Limited ist Anlageverwalter und Vertriebsstelle der Gesellschaft. Der Anlageverwalter verrechnete im Berichtsjahr Gebühren in Höhe von USD 3.203.117 (Dezember 2015: USD 3.243.120), von denen zum Jahresende noch USD 277.318 (Dezember 2015: USD 505.275) zu zahlen waren. Außerdem sind im Berichtsjahr vom Anlageverwalter erhobene Performancegebühren in Höhe von USD 1.959.801 (31. Dezember 2015: USD 1.021.720) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2016 USD 1.669.604 (31. Dezember 2015: USD 1.021.720) zur Zahlung ausstanden.

Der Anlageverwalter erhielt im Berichtsjahr Gebührenrückerstattungen in Höhe von USD 98.507 (31. Dezember 2015: USD 97.032).

#### **Geschäfte mit Mitgliedern der Geschäftsführung**

Die Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder an nahestehenden Personen gestalten sich wie folgt:

Diane Seymour-Williams und Barry McInerney waren Verwaltungsratsmitglieder des Anlageverwalters und der Vertriebsstelle, LGM Investments Limited, und daher wird davon ausgegangen, dass sie ein Interesse an Verträgen zwischen der Gesellschaft und LGM Investments Limited hatten. Diane Seymour-Williams trat am 1. April 2016 und Barry McInerney am 13. Juni 2016 als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft zurück.

Diane Seymour-Williams und mit ihr verbundene Personen hielten unter dem Nominee Smith & Williamson Nominees Limited thesaurierende Anteile der Klasse B des BMO LGM Frontier Markets Fund. Am 31. Dezember 2016 hielten sie 2.708 Anteile (31. Dezember 2015: 5.720 Anteile) bzw. 2.030 Anteile (31. Dezember 2015: 2.030 Anteile). Wie oben erwähnt trat Diane Seymour-Williams am 1. April 2016 als Verwaltungsratsmitglied zurück.

Hugh Moir, der am 3. April 2017 als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft zurücktrat, sitzt ebenfalls im Verwaltungsrat von mit BMO verbundenen Unternehmen.

Am 31. Dezember 2016 und am 31. Dezember 2015 befanden sich zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 im Umlauf. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum von LGM Investments und Drew Newman.

Verwaltungsratsmitglieder, die gleichzeitig Angestellte des Anlageverwalters sind, haben kein Anrecht auf Verwaltungsratshonorare.

#### **Geschäfte mit Verwaltungsratsmitgliedern**

Die angefallenen und noch zahlbaren Honorare der Verwaltungsratsmitglieder sind Anmerkung 5 zu entnehmen.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **10. Effizientes Portfoliomanagement**

Die Gesellschaft kann im Interesse ihrer Teilfonds Techniken und Instrumente zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements (wie Finanzderivate, Pensions- und umgekehrte Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihen, Wertpapiere per Erscheinen / mit verzögerter Lieferung) verwenden, etwa als Teil einer Barmittelstrategie, zur Verringerung von Risiken und Kosten oder zur Generierung zusätzlichen Kapitals und zusätzlicher Erträge für einen Teilfonds bei angemessenem Risiko, wobei sie das Risikoprofil des Teilfonds und die allgemeinen Bestimmungen der OGAW-Richtlinie berücksichtigt. Solche Transaktionen können Fremdwährungsgeschäfte umfassen, welche die Währungsmerkmale der von den Teilfonds gehaltenen Wertpapiere verändern. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 und dem Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2015 wurden keine derartigen Derivate gehalten.

### **11. Ausschüttungen**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 wurden die folgenden Ausschüttungen erklärt, wobei die Ausschüttungen bei den thesaurierenden Anteilsklassen reinvestiert wurden:

<b>BMO LGM FRONTIER MARKETS FUND</b>	<b>Wert US\$</b>	<b>pro Anteil US\$</b>	<b>Ex-Datum</b>
Klasse B Thesaurierend*	1.786.910	0,20	29. Jan. 2016
Klasse A Ausschüttend	17.035	0,17	29. Jan. 2016
Klasse B Ausschüttend	488.948	0,15	29. Jan. 2016
Klasse E Thesaurierend*	12.256.436	0,43	29. Jan. 2016
<b>Total</b>	<b>14.549.329</b>		

<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>Wert US\$</b>	<b>pro Anteil</b>	<b>Ex-Datum</b>
Klasse E Thesaurierend*	2.395.377	0,20	29. Jan. 2016
Klasse B Ausschüttend	5.851	1,97	29. Jan. 2016
Klasse B Thesaurierend*	40.235	0,14	29. Jan. 2016
<b>Total</b>	<b>2.441.463</b>		

<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>Wert US\$</b>	<b>pro Anteil US\$</b>	<b>Ex-Datum</b>
Klasse B Thesaurierend*	36.492	0,09	29. Jan. 2016
<b>Total</b>	<b>36.492</b>		

<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund</b>	<b>Wert US\$</b>	<b>Per Share US\$</b>	<b>Ex-Datum</b>
Klasse B Thesaurierend	51.035	0,05	29. Jan. 2016
<b>Total</b>	<b>51.035</b>		

\*Bei thesaurierenden Anteilsklassen wurden die erklärten Ausschüttungen automatisch in den Teilfonds reinvestiert.

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

### **12. Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr**

Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Greater India Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

Die irische Durchführungsverordnung European Union (Undertakings for Collective Investment and Transferable Securities) (Amendment) Regulations 2016 (die „OGAW-V-Richtlinie“) trat am 18. März 2016 in Kraft.

Die folgenden Verwaltungsratsmitglieder der Gesellschaft traten zum 1. April 2016 von ihrem Amt zurück: Anthony Cousins, Paul McNaughton und Diane Seymour-Williams. Zum selben Datum wurden die folgenden Personen als Verwaltungsratsmitglieder der Gesellschaft bestellt: Liam Miley, Hugh Moir und Lars Nielsen.

Die Anteilsklasse S Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 20. April 2016 aufgelegt.

Am 13. Juni 2016 trat Barry McInerney als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft zurück.

Die Anteilsklasse W Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

Die Anteilsklasse W Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

An der Jahreshauptversammlung der Gesellschaft vom 8. August 2016 wurde beschlossen, die Gesellschaftssatzung zu ändern, um den Bestimmungen des Companies Act von 2014 Rechnung zu tragen und andere Änderungen vorzunehmen, die in der Mitteilung an die Anteilinhaber, welche dem Material für die Jahreshauptversammlung beigelegt war erläutert wurden.

Am 7. Oktober 2016 trat ein überarbeiteter Verwahrstellenvertrag in Kraft, unter anderem, um die Verantwortlichkeiten der Verwahrstelle gemäß OGAW-V-Richtlinie deutlich zum Ausdruck zu bringen.

Die Anteilsklasse W Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 30. Dezember 2016 aufgelegt.

Im Berichtsjahr sind keine weiteren für die Gesellschaft bedeutenden Ereignisse eingetreten.

### **13. Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Hugh Moir trat am 3. April 2017 als Verwaltungsratsmitglied zurück und Stuart Woodyatt wurde am 3. April 2017 in den Verwaltungsrat der Gesellschaft gewählt.

### **14. Vergleichszahlen**

Die Vergleichszahlen beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015.

### **15. Genehmigung des Jahresabschlusses**

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss am 25. April 2017 genehmigt.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## BMO LGM ASIAN GROWTH AND INCOME FUND

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	<b>Wertpapiere</b>		
	<b>Aktien (74,30%) (2015 : 69,80%)</b>		
	<b>China (7,88%) (2015 : 7,26%)</b>		
71.000	ANTA Sports Products	211.998	3,20
12.700	Tencent Holdings Ltd	310.737	4,68
		<u>522.735</u>	<u>7,88</u>
	<b>Hongkong (10,88%) (2015 : 13,75%)</b>		
29.000	AIA Group Ltd	163.643	2,47
29.670	Dairy Farm International Holdings Ltd	213.327	3,21
284.000	NagaCorp Ltd	164.104	2,47
90.000	Vitasoy International Holdings Ltd	180.856	2,73
		<u>721.930</u>	<u>10,88</u>
	<b>Indien (4,92%) (2015 : null)</b>		
3.188	HDFC Bank Ltd (ADR)*	193.448	2,91
17.779	ICICI Bank Ltd (ADR)*	133.164	2,01
		<u>326.612</u>	<u>4,92</u>
	<b>Indonesien (15,74%) (2015 : 13,42%)</b>		
469.300	Bank Mandiri Persero Tbk PT	403.203	6,08
292.000	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	253.041	3,81
441.900	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	125.624	1,89
1.398.100	Kalbe Farma Tbk PT	157.218	2,37
36.700	Unilever Indonesia Tbk PT	105.694	1,59
		<u>1.044.780</u>	<u>15,74</u>
	<b>Macau (4,03%) (2015 : 1,77%)</b>		
61.600	Sands China Ltd	267.752	4,03
	<b>Malaysia (5,40%) (2015 : 1,24%)</b>		
18.300	British American Tobacco Malaysia Bhd	181.939	2,74
40.100	Public Bank Bhd	176.276	2,66
		<u>358.215</u>	<u>5,40</u>
	<b>Philippinen (4,46%) (2015 : 9,52%)</b>		
90.060	Universal Robina Corp	296.199	4,46
	<b>Singapur null (2015 : 2,97%)</b>		
	<b>Südkorea (3,27%) (2015 : 5,08%)</b>		
7.673	Hanon Systems	65.435	0,99
1.809	KT&G Corp	151.274	2,28
		<u>216.709</u>	<u>3,27</u>
	<b>Taiwan (4,25%) (2015 : 5,69%)</b>		
26.000	President Chain Store Corp	186.354	2,81
17.000	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	95.737	1,44
		<u>282.091</u>	<u>4,25</u>
	<b>Thailand (3,08%) (2015: 7,07%)</b>		
41.300	Kasikornbank PCL	204.709	3,08
	<b>Vereinigte Staaten (6,60%) (2015: null)</b>		
4.825	Mead Johnson Nutrition Co	341.417	5,15
3.689	Yum China Holdings Inc	96.357	1,45
		<u>437.774</u>	<u>6,60</u>
	<b>Vietnam (3,79%) (2015: 2,03%)</b>		
45.550	Vietnam Dairy Products JSC	251.244	3,79
	<b>Total Aktien</b>	<b>4.930.750</b>	<b>74,30</b>

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **BMO LGM ASIAN GROWTH AND INCOME FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

<b>Bestand</b>		<b>Zeitwert USD</b>	<b>% des Teilfonds- vermögens</b>
	<b>Wertpapiere (Fortsetzung)</b>		
	<b>P-Notes (24,14%) (2015 : 27,22%)</b>		
5.110	Britannia Industries Ltd fällig am 17/01/2017 – Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	217.312	3,27
16.511	Colgate-Palmolive India Ltd fällig am 15/05/2017 – Morgan Stanley BV (P-Note)	220.066	3,32
4.581	Container Corp Of India Ltd fällig am 26/06/2017 – Morgan Stanley Asia Products Ltd (P-Note)	74.925	1,13
12.103	Emami Ltd fällig am 17/01/2017 – Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	169.686	2,56
7.658	Hindustan Unilever Ltd fällig am 03/12/2018 – Morgan Stanley Asia Products Ltd (P-Note)	93.240	1,40
46.449	ITC Ltd fällig am 17/01/2017 – Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	165.381	2,49
35.361	Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd fällig am 17/03/2017 - Morgan Stanley Asia Products Ltd (P-Note)	140.803	2,12
1.522	Nestle India Ltd fällig am 12/06/2018 – Deutsche Bank AG London (P-Note)	135.187	2,04
11.348	Pidilite Industries Ltd fällig am 17/03/2017 – Morgan Stanley Asia Products Ltd	98.616	1,49
16.207	Titan Ltd fällig am 30/06/2021 – Deutsche Bank AG (P-Note)	78.038	1,18
12.251	Yes Bank Ltd fällig am 12/08/2018 – Deutsche Bank AG (P-Note)	208.747	3,14
	<b>Total P-Notes</b>	<b>1.602.001</b>	<b>24,14</b>
	<b>Gesamtwert der Anlagen in Wertpapieren (98,44%) (2015: 97,02%)</b>	<b>6.532.751</b>	<b>98,44</b>
	<b>Sonstiges Nettovermögen (1,56%) (2015: 2,98%)</b>	<b>103.193</b>	<b>1,56</b>
	<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW) (100,00%)</b>	<b>6.635.944</b>	<b>100,00</b>

\*American Depositary Receipt

### **Gliederung des Gesamtvermögens**

	<b>% des Teilfonds- vermögens</b>
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	71,44
Sonstige Wertpapiere im Sinne der OGAW-Vorschrift 68(1)(d)	2,65
An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere (P-Notes)	24,07
Umlaufvermögen	1,84
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>100,00</b>

Die Gegenparteien der P-Notes sind:

Citigroup Global Markets Holdings (Moody's: Baa1; Dezember 2015: Baa1)

Deutsche Bank AG (Moody's: A3; Dezember 2015: A3)

Morgan Stanley Asia Products (Moody's: A3; Dezember 2015: A3)

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.



# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## BMO LGM FRONTIER MARKETS FUND

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	<b>Wertpapiere</b>		
	<b>Aktien (91,94%) (2015 : 92,61%)</b>		
1.083.330	<b>Argentinien (3,09%) (2015: 2,93%)</b> BBVA Banco Frances SA (ADR)*	18.882.442	3,09
241.340	<b>Bangladesch (1,25%) (2015: 1,63%)</b> British American Tobacco Bangladesh Co Ltd	7.624.010	1,25
32.940.335	<b>Botswana (1,16%) (2015: 1,55%)</b> Letshego Holdings Ltd	7.060.563	1,16
33.378.000	<b>Kaimaninseln (3,16%) (2015: null)</b> NagaCorp Ltd	19.286.798	3,16
	<b>Kambodscha (null) (2015: 3,56%)</b>		
1.460.921	<b>Kolumbien (2,48%) (2015: 1,84%)</b> Almacenes Exito SA	7.251.074	1,19
1.089.044.139	Bolsa de Valores de Colombia	7.872.171	1,29
		15.123.245	2,48
14.844.810	<b>Costa Rica (4,11%) (2015: 2,54%)</b> Florida Ice & Farm Co SA	25.118.209	4,11
7.391	<b>Kroatien (1,80%) (2015: 1,70%)</b> Ledo dd	11.000.016	1,80
	<b>Ägypten (8,46%) (2015: 11,55%)</b>		
8.793.093	Commercial International Bank Egypt SAE (GDR**)	32.094.789	5,26
801.617	Eastern Tobacco	12.286.450	2,01
155.300	Edita Food Industries SAE	124.291	0,02
297.358	Edita Food Industries SAE (GDR**)	1.308.375	0,21
17.188.830	Juhayna Food Industries	5.868.663	0,96
		51.682.568	8,46
3.118.629	<b>Ghana (1,61%) (2015: 0,58%)</b> FAN Milk Ltd	8.136.189	1,33
856.600	Unilever Ghana Ltd	1.707.182	0,28
		9.843.371	1,61
	<b>Jamaica (null) (2015: 0,48%)</b>		
	<b>Kenia (5,57%) (2015: 6,06%)</b>		
60.394.520	Barclays Bank of Kenya Ltd	5.363.425	0,88
1.340.900	British American Tobacco Kenya Ltd	11.894.975	1,95
6.804.700	East African Breweries Ltd	16.203.246	2,65
14.058.020	Uchumi Supermarkets Ltd	541.907	0,09
		34.003.553	5,57
2.455.711	<b>Mauritius (2,40%) (2015: 2,56%)</b> MCB Group Ltd	14.661.979	2,40
	<b>Nigeria (5,43%) (2015: 7,34%)</b>		
14.533.972	Cadbury Nigeria PLC	474.807	0,08
276.275.568	Guaranty Trust Bank PLC	21.664.888	3,55
1.347.129	Nestle Nigeria PLC	3.464.266	0,57
16.034.919	Nigerian Breweries PLC	7.533.836	1,23
		33.137.797	5,43
	<b>Oman (null) (2015: 2,36%)</b>		

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **BMO LGM FRONTIER MARKETS FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

<b>Bestand</b>		<b>Zeitwert USD</b>	<b>% des Teilfonds- vermögens</b>
	<b>Wertpapiere (Fortsetzung)</b>		
	<b>Aktien (91,94%) (2015: 92,61%) (Fortsetzung)</b>		
	<b>Pakistan (5,18%) (2015: 2,76%)</b>		
1.343.700	Lucky Cement Ltd	11.152.034	1,83
8.940.000	United Bank Ltd	20.462.429	3,35
		<b>31.614.463</b>	<b>5,18</b>
	<b>Peru (5,52%) (2015: 2,97%)</b>		
11.049.369	Alicorp SAA	24.057.263	3,94
8.090.895	BBVA Banco Continental SA	9.652.558	1,58
		<b>33.709.821</b>	<b>5,52</b>
	<b>Philippinen (2,43%) (2015: 2,90%)</b>		
4.519.890	Universal Robina Corp	14.865.517	2,43
	<b>Rumänien (1,69%) (2015: 2,14%)</b>		
55.973.804	Fondul Proprietatea SA	10.332.546	1,69
	<b>Senegal (3,58%) (2015: 4,04%)</b>		
543.176	Sonatel	21.835.078	3,58
	<b>Südafrika (4,12%) (2015: null)</b>		
2.196.030	Famous Brands Ltd	25.133.503	4,12
	<b>Sri Lanka (2,34%) (2015: 1,37%)</b>		
1.164.508	Ceylon Tobacco Co PLC	6.269.531	1,03
8.290.667	Commercial Bank of Ceylon PLC	8.025.011	1,31
		<b>14.294.542</b>	<b>2,34</b>
	<b>Tunesien (1,44%) (Dez. 2015: 1,55%)</b>		
1.304.775	Delice Holding	8.803.247	1,44
	<b>Vereinigte Arabische Emirate (3,30%) (2015: 5,89%)</b>		
18.179.618	Aramex PJSC	20.145.129	3,30
	<b>Vereinigtes Königreich (5,89%) (2015: 5,30%)</b>		
712.142	BGEO Group PLC	26.257.943	4,30
2.200.385	Georgia Healthcare Group Plc	9.709.888	1,59
		<b>35.967.831</b>	<b>5,89</b>
	<b>Vereinigte Staaten (4,00%) (2015: 4,01%)</b>		
292.223	PriceSmart Inc	24.400.621	4,00
	<b>Vietnam (9,79%) (2015: 11,52%)</b>		
3.262.723	Phu Nhuan Jewelry JSC	9.528.395	1,56
9.111.606	Vietnam Dairy Products JSC	50.257.684	8,23
		<b>59.786.079</b>	<b>9,79</b>
	<b>Simbabwe (2,14%) (2015: 1,48%)</b>		
14.747.746	Delta Corp Ltd	13.051.755	2,14
	<b>Total Aktien</b>	<b>561.364.683</b>	<b>91,94</b>
	<b>P-Notes (2,51%) (2015: 5,63%)</b>		
	<b>Saudi-Arabien (2,51%) (2015: 5,63%)</b>		
169.635	Jarir Marketing 02/03/2017 - Merrill Lynch International & Co (P-Note)	5.219.991	0,85
304.163	Saudi Dairy & Foodstuff fällig am 04/06/2018 - HSBC Bank PLC (P-Note)	10.096.610	1,66
	<b>Total P-Notes</b>	<b>15.316.601</b>	<b>2,51</b>

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **BMO LGM FRONTIER MARKETS FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

<b>Gesamtwert der Anlagen in Wertpapieren (94,45%) (2015: 98,24%)</b>	<b>576.681.284</b>	<b>94,45</b>
<b>Sonstiges Nettovermögen (5,55%) (2015: 1,76%)</b>	<b>33.870.194</b>	<b>5,55</b>
<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW) (100,00%)</b>	<b>610.551.478</b>	<b>100,00</b>

\*American Depository Receipt

\*\*Global Depository Receipt

### **Gliederung des Gesamtvermögens**

	<b><u>% des Teilfonds- vermögens</u></b>
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	80,12
Sonstige Wertpapiere im Sinne der OGAW-Vorschrift 68(1)(d)	11,44
An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere (P-Notes)	2,50
Umlaufvermögen	5,94
Gesamtvermögen	100,00

Die Gegenparteien der P-Notes sind:

HSBC Bank Plc (Moody's: Aa2; 2015: Aa2)

Merrill Lynch International & Co (Moody's: Baa1; 2015: Baa1)

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## BMO LGM GLOBAL EMERGING MARKETS GROWTH AND INCOME FUND

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	<b>Wertpapiere</b>		
	<b>Aktien (98,13%) (2015: 97,10%)</b>		
419.400	<b>Brasilien (0,82%) (2015: 0,63%)</b> CCR SA	2.056.602	0,82
4.481.393	<b>Chile (0,93%) (2015: 2,13%)</b> Aguas Andinas SA	2.333.280	0,93
	<b>China null (2015: 1,09%)</b>		
2.436.595	<b>Ägypten (4,00%) (2015: 4,36%)</b> Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)*	8.893.571	3,53
268.544	Edita Food Industries SAE (GDR)*	1.181.594	0,47
		10.075.165	4,00
467.000	<b>Hongkong (2,92%) (2015: 2,84%)</b> AIA Group Ltd	2.635.219	1,05
657.352	Dairy Farm International Holdings Ltd	4.726.361	1,87
		7.361.580	2,92
230.916	<b>Indien (28,81%) (2015: 29,10%)</b> Container Corp Of India Ltd	3.776.754	1,50
593.422	Emami Ltd	8.319.886	3,30
285.445	Hindustan Unilever Ltd	3.475.431	1,38
343.688	Housing Development Finance Corp Ltd	6.393.701	2,53
2.446.842	ICICI Bank Ltd	9.204.048	3,65
3.826.680	ITC Ltd	13.624.830	5,40
83.595	Jyothy Laboratories Ltd	417.236	0,16
1.441.347	Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd	5.739.267	2,28
57.257	Nestle India Ltd	5.085.682	2,02
345.012	Pidilite Industries Ltd	2.998.203	1,19
1.015.083	Titan Co Ltd	4.887.714	1,94
512.846	Yes Bank Ltd	8.738.482	3,46
		72.661.234	28,81
16.891.700	<b>Indonesien (16,04%) (2015: 13,81%)</b> Bank Mandiri Persero Tbk PT	14.512.632	5,75
11.480.800	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	9.949.032	3,95
19.252.325	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	5.473.105	2,17
46.846.800	Kalbe Farma Tbk PT	5.267.983	2,09
1.821.200	Unilever Indonesia Tbk PT	5.244.948	2,08
		40.447.700	16,04
1.017.700	<b>Kenia (0,96%) (2015: 0,86%)</b> East African Breweries Ltd	2.423.332	0,96
1.442.400	<b>Macau (2,49) (2015: 1,84%)</b> Sands China Ltd	6.269.565	2,49
586.200	<b>Malaysia (1,02%) (2015: 0,74%)</b> Public Bank Bhd	2.576.876	1,02
3.805.187	<b>Mexiko (10,40%) (2015: 8,27%)</b> Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	5.040.582	2,00
327.000	Fomento Economico Mexicano SAB de CV	2.502.637	0,99
1.349.221	Grupo Financiero Banorte SAB de CV	6.699.770	2,66
888.570	Grupo Herdez SAB de CV	1.624.326	0,64
5.764.314	Wal-Mart de Mexico SAB de CV	10.366.616	4,11
		26.233.931	10,40
21.861.603	<b>Nigeria (0,68%) (2015: 1,04%)</b> Guaranty Trust Bank PLC	1.714.336	0,68

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **BMO LGM GLOBAL EMERGING MARKETS GROWTH AND INCOME FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

<b>Bestand</b>		<b>Zeitwert USD</b>	<b>% des Teilfonds- vermögens</b>
	<b>Wertpapiere (Fortsetzung)</b>		
	<b>Aktien (98,13%) (2015: 97,10%) (Fortsetzung)</b>		
	<b>Peru (1,27%) (2015: 2,68%)</b>		
20.360	Credicorp Ltd	3.214.030	1,27
	<b>Philippinen (5,87%) (2015: 8,53%)</b>		
2.528.463	Metropolitan Bank & Trust Co	3.692.560	1,46
3.380.570	Universal Robina Corp	11.118.395	4,41
		14.810.955	5,87
	<b>Singapur null (2015: 6,23%)</b>		
	<b>Südafrika (5,43%) (2015: 3,01%)</b>		
502.669	Clicks Group Ltd	4.245.577	1,68
956.471	Life Healthcare Group Holdings Ltd	2.280.143	0,90
615.411	Mr Price Group	7.180.170	2,85
		13.705.890	5,43
	<b>Südkorea (0,73%) (2015: 1,39%)</b>		
21.881	KT&G Corp	1.829.757	0,73
	<b>Taiwan (1,67%) (2015: 0,83%)</b>		
587.000	President Chain Store Corp	4.207.298	1,67
	<b>Thailand (1,82%) (2015: 0,61%)</b>		
927.600	Kasikornbank PCL	4.597.786	1,82
	<b>Turkei (3,22%) (2015: 3,15%)</b>		
583.198	BIM Birlesik Magazalar AS	8.123.920	3,22
	<b>Vereinigte Staaten (6,31%) (2015: null)</b>		
185.523	Mead Johnson Nutrition Co	13.127.608	5,21
33.200	PriceSmart Inc	2.772.200	1,10
		15.899.808	6,31
	<b>Vietnam (2,74%) (2015: 3,96%)</b>		
1.253.100	Vietnam Dairy Products JSC	6.911.834	2,74
	<b>Total Aktien</b>	<b>247.454.879</b>	<b>98,13</b>
	<b>P-Notes (0,09%) (2015: 0,16%)</b>		
	<b>Vereinigte Staaten (0,09%) (2015: 0,16%)</b>		
39.823	Vietnam Dairy Products JSC fällig am 17/01/2017 Citigroup Global Markets Holdings (P-Note)	219.655	0,09
	<b>Total P-Notes</b>	<b>219.655</b>	<b>0,09</b>
	<b>Gesamtwert der Anlagen in Wertpapieren (98,22%) (2015: 97,26%)</b>	<b>247.674.534</b>	<b>98,22</b>
	<b>Sonstiges Nettovermögen (1,78%) (2015: 2,74%)</b>	<b>4.493.025</b>	<b>1,78</b>
	<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW) (100,00%)</b>	<b>252.167.559</b>	<b>100,00</b>

\*Global Depository Receipt

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM GLOBAL EMERGING MARKETS GROWTH AND INCOME FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

#### **Gliederung des Gesamtvermögens**

Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere  
Sonstige Wertpapiere im Sinne der OGAW-Vorschrift 68(1)(d)  
An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere (P-Notes)  
Umlaufvermögen  
Gesamtvermögen

#### **% des Teilfonds- vermögens**

94,69  
2,72  
0,09  
2,50  
100,00

Die Gegenparteien der P-Notes sind:

Citigroup Global Markets Holdings Inc (Moody's: Baa1; 2015: Baa1)

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

# BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

## BMO LGM ASIAN SMALLER COMPANIES FUND

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

Bestand		Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	<b>Wertpapiere</b>		
	<b>Aktien (97,73%) (2015: 65,11%)</b>		
	<b>Bermuda (4,75%) (2015: 5,43%)</b>		
356.000	PAX Global Technology Ltd	236.013	2,52
567.220	Silverlake Axis Ltd	208.089	2,23
		444.102	4,75
	<b>Kaimaninseln (4,43%) (2015: 9,71%)</b>		
716.000	NagaCorp Ltd	413.726	4,43
	<b>China (3,66%) (2015: null)</b>		
883.000	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	341.668	3,66
	<b>Hongkong (4,12%) (2015: 2,52%)</b>		
394.000	Convenience Retail Asia Ltd	188.027	2,01
98.000	Vitasoy International Holdings Ltd	196.931	2,11
		384.958	4,12
	<b>Indien (27,99%) (2015: 5,98%)</b>		
81.950	Bajaj Corp Ltd	448.509	4,80
39.608	Bata India Ltd	262.847	2,81
22.332	Credit Analysis & Research Ltd	429.514	4,60
42.309	Escorts Ltd	184.958	1,98
257.880	Federal Bank Ltd	254.004	2,72
11.798	Jubilant Foodworks Ltd	148.357	1,59
116.823	Jyothy Laboratories Ltd	583.082	6,24
11.381	Shriram City Union Finance Ltd	304.237	3,25
		2.615.508	27,99
	<b>Indonesien (7,16%) (2015: 7,28%)</b>		
4.604.900	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	285.403	3,06
3.307.300	Clipan Finance Indonesia Tbk PT	58.917	0,63
2.657.500	Mayora Indah Tbk PT	324.482	3,47
		668.802	7,16
	<b>Malaysia (10,69%) (2015: 5,77%)</b>		
32.500	Dutch Lady Milk Industries Bhd	402.519	4,31
100.300	Heineken Malaysia Bhd	366.231	3,92
539.400	Oldtown Bhd	229.660	2,46
		998.410	10,69
	<b>Pakistan (2,79%) (2015: null)</b>		
114.000	United Bank Ltd	260.930	2,79
	<b>Singapur (7,45%) (2015: 5,60%)</b>		
137.800	Delfi Ltd	211.751	2,27
372.900	Sheng Siong Group Ltd	243.919	2,61
271.500	Super Group Ltd	240.548	2,57
		696.218	7,45
	<b>Südkorea (null) (2015: 3,37%)</b>		
	<b>Sri Lanka (4,16%) (2015: 1,24%)</b>		
30.511	Ceylon Tobacco Co PLC	164.267	1,76
232.034	Commercial Bank of Ceylon PLC	224.599	2,40
		388.866	4,16
	<b>Taiwan (11,12%) (2015: 6,47%)</b>		
35.000	Dr Wu Skincare Co Ltd	194.933	2,09
37.680	Formosa International Hotels Corp	197.583	2,12
39.000	Giant Manufacturing Co Ltd	221.446	2,37
23.462	Poya International Co Ltd	271.900	2,91
8.000	St Shine Optical Co Ltd	152.658	1,63
		1.038.520	11,12

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **BMO LGM ASIAN SMALLER COMPANIES FUND**

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)

<u>Bestand</u>		<u>Zeitwert USD</u>	<u>% des Teilfonds- vermögens</u>
	<b>Wertpapiere (Fortsetzung)</b>		
	<b>Aktien (97,73%) (2015: 65,11%) (Fortsetzung)</b>		
	<b>Thailand (8,07%) (2015: 11,74%)</b>		
790.000	Beauty Community PCL	258.109	2,76
272.600	Major Cineplex Group PCL	249.303	2,67
150.700	MK Restaurants Group PCL	246.183	2,64
		<u>753.595</u>	<u>8,07</u>
	<b>Vietnam (1,34%) (2015: null)</b>		
43.000	Phu Nhuan Jewelry JSC	125.576	1,34
	<b>Total Aktien</b>	<b>9.130.879</b>	<b>97,73</b>
	<b>P-Notes (null) (2015: 21,46%)</b>		
	<b>Gesamtwert der Anlagen in Wertpapieren (97,73%) (2015: 86,57%)</b>	<b>9.130.879</b>	<b>97,73</b>
	<b>Sonstiges Nettovermögen (2,27%) (2015: 13,43%)</b>	<b>212.119</b>	<b>2,27</b>
	<b>Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen (zum Handels-NIW) (100,00%)</b>	<b>9.342.998</b>	<b>100,00</b>
	<b><u>Gliederung des Gesamtvermögens</u></b>		<b><u>% des Teilfonds- vermögens</u></b>
	Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		95,70
	Sonstige Wertpapiere im Sinne der OGAW-Vorschrift 68(1)(d);		1,33
	Umlaufvermögen		2,97
	Gesamtvermögen		<u>100,00</u>

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.



# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Ungeprüfte Zusatzinformationen**

### **1. Wechselkurse**

Am 31. Dezember 2016 und 31. Dezember 2015 galten die folgenden Wechselkurse:

<b>31. Dezember 2016</b>			<b>31. Dezember 2015</b>		
<b>USD 1 =</b>	<b>Währung</b>	<b>Kurs</b>	<b>USD 1 =</b>	<b>Währung</b>	<b>Kurs</b>
	AED	3,6729		AED	3,6730
	BDT	78,6000		BDT	78,4750
	BRL	3,2547		BRL	3,9563
	BWP	10,6838		BWP	11,2486
	CLP	669,7850		CLP	708,6000
	COP	3.002,0000		COP	3.174,5000
	CRC	553,1800		CRC	537,3000
	EGP	18,1300		EGP	7,8301
	EUR	0,9481		EUR	0,9206
	GBP	0,8093		GBP	0,6785
	GHS	4,2700		GHS	3,8100
	HKD	7,7532		HKD	7,7502
	HRK	7,1659		HRK	7,0337
	IDR	13.472,5000		IDR	13.785,0000
	INR	67,8700		INR	66,1563
	KES	102,4700		KES	102,3000
	KRW	1.207,8000		KRW	1.172,5500
	LKR	149,8000		LKR	146,3400
	MUR	36,0100		MUR	35,9000
	MXN	20,6015		MXN	17,2712
	MYR	4,4860		MYR	4,2935
	NGN	314,9800		NGN	199,0500
	OMR	0,3851		OMR	0,3851
	PEN	3,3529		PEN	3,4115
	PHP	49,7125		PHP	47,0550
	PKR	104,3750		PKR	104,7350
	RON	4,3067		RON	4,1623
	SGD	1,4447		SGD	1,4187
	THB	35,8105		THB	35,9850
	TND	2,3003		TND	2,0369
	TRY	3,5176		TRY	2,9189
	TWD	32,2290		TWD	32,8470
	VND	22.771,0000		VND	22.485,0000
	XOF	621,9076		XOF	603,8452
	ZAR	13,6750		ZAR	15,4955

### **2. Geldwerte Vorteile (Soft Commissions)**

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 noch im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2015 haben die Gesellschaft oder der Anlageverwalter für einen Teilfonds Vereinbarungen über geldwerte Vorteile abgeschlossen.

### **3. Wertpapierleihgeschäfte**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 fanden keine Wertpapierleihgeschäfte statt (2015: keine).

### **4. Direct Brokerage**

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 wurden keine Direct-Brokerage-Vereinbarungen getroffen (2015: keine).

### **5. Außerbilanzielle Geschäfte**

Außer den im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2016 ausgewiesenen Außerbilanzgeschäften gab es keine anderen solche Geschäfte (2015: keine).

### **6. Eventualverbindlichkeiten**

Zum 31. Dezember 2016 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten (31. Dezember 2015: keine).

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)**

#### **7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil**

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2016:

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse A Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD	USD 6.635.944	USD 637.832	USD 55.792.768	USD 142.354.037	USD 411.766.840
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD	USD 9,7379	USD 17,0299	USD 15,0986	USD 17,1836	USD 14,2080
	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>	<b>Klasse S Thesaurierend**</b>	<b>Klasse W Ausschüttend***</b>	<b>Klasse W Thesaurierend***</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 3.270.556	USD 23.173.233	USD 213.430.110	USD 12.260.925	USD 30.982	USD 1.753
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 6,2556	USD 12,2808	USD 10,6717	USD 9,5788	USD 9,0803	USD 9,0811

\*Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

\*\*Die Anteilsklasse S Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 20. April 2016 aufgelegt.

\*\*\*Die Anteilsklasse W Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 22. Juli 2016 aufgelegt.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)**

#### **7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)**

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung):

	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund</b>
	<b>Klasse B Thesaurierend</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 9.342.998
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 9,0795

Die Anteilsklasse B Ausschüttend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 5. Januar 2016 geschlossen.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)**

#### **7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)**

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2015:

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse A Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 3.457.366	USD 3.895.175	USD 1.594.155	USD 36.578.019	USD 149.383.201	USD 369.671.399
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 8,9927	USD 9,1457	USD 16,1543	USD 14,2590	USD 16,0853	USD 12,9703

  

	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Asian Smaller Companies Fund*</b>
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 479.128	USD 3.265.741	USD 118.037.826	USD 9.041.027
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 7,9628	USD 11,6607	USD 10,0580	USD 8,8077

\*Der BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 6. März 2015 aufgelegt.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)**

#### **7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)**

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2014:

	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Asian Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>	<b>BMO LGM Frontier Markets Fund</b>
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse A Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 3.820.766	USD 5.326.890	USD 4.400.604	USD 43.597.612	USD 176.478.383	USD 399.248.565
Nettoinventarwert gemäß Handels-NIW	USD 10,0809	USD 10,2517	USD 17,9016	USD 15,8194	USD 17,7302	USD 14,0081
	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>	<b>BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund</b>			
	<b>Klasse B Ausschüttend</b>	<b>Klasse B Thesaurierend</b>	<b>Klasse E Thesaurierend</b>			
Nettoinventarwert gemäß Abschluss	USD 558.929	USD 3.611.248	USD 112.668.257			
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 9,0985	USD 13,1937	USD 11,2951			

# **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

## **Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)**

### **8. Daten**

Sämtliche Indexdaten in diesem Bericht sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum von MSCI.

### **9. Offenlegung von Vergütungen**

Die Gesellschaft hat gemäß den Auflagen der OGAW-Verordnung eine Vergütungspolitik ausgearbeitet, die den Vorgaben der ESMA-Richtlinien über eine im Sinne der OGAW-V-Richtlinie angemessene Vergütungspolitik entspricht. Die Vergütungspolitik ist hinsichtlich der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft sowie der Art, dem Umfang und der Komplexität ihrer Geschäfte angemessen.

Die Vergütungspolitik der Gesellschaft gilt in erster Linie für diejenigen identifizierten Mitarbeitenden, deren Aufgaben einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben. Am 31. Dezember 2016 hatte die Gesellschaft keine Mitarbeitenden und die Vergütungspolitik der Gesellschaft gilt nur für die Mitglieder des Führungsorgans, d. h. des Verwaltungsrats. Vom Anlageverwalter unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten ein dem von anderen irischen Fonds gezahlten Entgelt entsprechendes fixes Jahreshonorar, das diese Verwaltungsratsmitglieder für die übernommenen Aufgaben, ihre Expertise und ihre Verantwortlichkeiten entlohnt. Verwaltungsratsmitglieder, die Angestellte des Anlageverwalters (oder einer Tochtergesellschaft des Anlageverwalters) sind, erhalten für ihre Dienste als Verwaltungsratsmitglieder kein Honorar. Die Gesellschaft bezahlt außerdem für die Zurverfügungstellung der Geschäftsbeauftragten (*designated persons*) eine fixe Gebühr an KB Associates.

Die quantitativen Angaben zur Vergütung gemäß den Absätzen (a) und (b) der Vorschrift 89(3A) der OGAW-Verordnung werden im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 offengelegt werden. Die gemäß Absatz (c) und Absatz (d) der Vorschrift 24(B) der OGAW-Verordnung verlangten Angaben werden zum selben Zeitpunkt im Anschluss an die erste jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik offengelegt.

Die Vergütungspolitik wurde angepasst, um den im Oktober 2016 publizierten Vergütungsleitlinien und insbesondere den Vorgaben bezüglich des Delegierens von Managementfunktionen Rechnung zu tragen. Abgesehen davon wurden seit dem Inkrafttreten der Vergütungspolitik keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen.

### **10. Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften**

Die Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Verordnung (EU) 2015/2365) („SFTR-Verordnung“) trat am 12. Januar 2016 in Kraft und führte neben weiteren Vorgaben neue Offenlegungsvorschriften betreffend den Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften für nach dem 13. Januar 2017 publizierte Jahres- und Halbjahresabschlüsse ein. Die Teilfonds hatten im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 getätigt, weswegen keine zusätzlichen Angaben im Abschluss offengelegt wurden.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM Asian Growth and Income Fund**

#### **Portfolioveränderungen (ungeprüft) im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

<b>Bedeutende Käufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kosten USD</b>
HDFC Bank Ltd (ADR)	277.688	17.883.475
Mead Johnson Nutrition Co	4.825	391.250
British American Tobacco Malaysia Bhd	18.300	233.431
Housing Development Finance Corp Ltd fällig am 30/01/2017 - Deutsche Bank AG (P-Note)	11.982	232.840
Britannia Industries Ltd fällig am 17/01/2017 - Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	5.110	212.809
Bank Mandiri Persero Tbk PT	289.900	210.027
Emami Ltd fällig am 17/01/2017 - Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	12.103	194.070
ANTA Sports Products Ltd	71.000	187.624
Colgate-Palmolive India Ltd fällig am 15/05/2017 - Morgan Stanley BV (P-Note)	13.768	182.699
Universal Robina Corp	40.390	172.597
Vitasoy International Holdings Ltd	90.000	167.524
Sands China Ltd	41.600	145.305
Nestle India Ltd fällig am 12/06/2018 - Deutsche Bank AG London (P-Note)	1.522	136.364
Tencent Holdings Ltd	5.800	135.582
Public Bank Bhd	29.000	135.534
ICICI Bank Ltd (ADR)	17.779	135.285
Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	147.300	131.412
Kasikornbank PCL	24.000	124.439
President Chain Store Corp	14.000	111.805
NagaCorp Ltd	168.000	107.780

<b>Bedeutende Verkäufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
HDFC Bank Ltd (ADR)	274.500	17.789.287
Jardine Cycle & Carriage Ltd	8.888	248.109
Metropolitan Bank & Trust Co	151.141	240.868
Housing Development Finance Corp Ltd fällig am 30/01/2017 - Deutsche Bank AG (P-Note)	11.982	221.243
Sino Biopharmaceutical Ltd	264.000	211.958
Tencent Holdings Ltd	10.200	205.493
ITC Ltd fällig am 12/02/2016 - Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	38.870	188.889
Universal Robina Corp	44.660	175.187
Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	24.900	174.572
Yes Bank Ltd fällig am 12/08/2018 - Deutsche Bank AG (P-Note)	14.893	170.999
Bangkok Bank PCL	30.900	149.063
Major Cineplex Group PCL	172.800	148.075
Hanon Systems	7.269	147.937
Advanced Info Service PCL	30.600	133.862
Hindustan Unilever Ltd fällig am 07/12/2016 - Morgan Stanley Asia Products Ltd (P-Note)	10.560	131.807

### **BMO LGM Asian Growth and Income Fund**

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Portfolioveränderungen (ungeprüft) im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

<b>Bedeutende Verkäufe (Fortsetzung)</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd fällig am 17/03/2017 - Morgan Stanley Asia Products Ltd (P-Note)	36.203	130.388
Nestle India Ltd fällig am 17/01/2017 - Citigroup Global Markets Holdings Inc (P-Note)	1.527	127.730
Ping An Insurance Group Co of China Ltd	26.500	127.173
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	29.000	123.214

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.



## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM FRONTIER MARKETS FUND**

#### **Portfolioveränderungen (ungeprüft)im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

<b>Bedeutende Käufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kosten USD</b>
Famous Brands Ltd	2.196.030	21.930.068
United Bank Ltd	8.231.300	12.773.139
Alicorp SAA	6.855.918	12.102.758
Ceylon Tobacco Co PLC	1.057.305	6.978.414
Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	1.778.328	6.560.539
Florida Ice & Farm Co SA	3.242.963	4.573.661
BBVA Banco Frances SA	226.740	3.752.507
FAN Milk Ltd	1.443.529	2.806.288
PriceSmart Inc	31.324	2.370.186
Guaranty Trust Bank Plc	25.800.320	2.368.264
Juhayna Food Industries	5.994.771	2.134.252
Unilever Ghana Ltd	856.600	1.938.450
Delta Corp Ltd	3.574.023	1.889.956
Universal Robina Corp	437.440	1.769.896
East African Breweries Ltd	720.000	1.721.351
Bolsa de Valores de Colombia	337.212.308	1.672.259
Aramex PJSC	1.448.083	1.547.178
NagaCorp Ltd	2.072.000	1.126.172
Barclays Bank of Kenya Ltd	14.097.100	1.109.933
Georgia Healthcare Group PLC	465.702	1.026.091
Commercial Bank of Ceylon PLC	1.094.600	985.658
<b>Bedeutende Verkäufe*</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
Vietnam Dairy Products JSC	2.175.310	14.029.142
Lucky Cement Ltd	1.693.500	11.222.786
Oman Telecommunications Co SAOG	1.849.111	7.042.565
BBVA Banco Continental SA	5.141.295	5.865.040
Georgia Healthcare Group PLC	1.576.450	5.554.309
Bank Muscat SAOG	4.606.880	4.965.714
First Gulf Bank PJSC	875.310	2.776.966
BGEO Group PLC	70.488	2.730.270
Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	492.281	2.170.882
Saudi Dairy & Foodstuff fällig am 04/06/2018 - HSBC Bank PLC (P-Note)	27.555	1.136.908
Fondul Proprietatea SA	5.316.526	1.130.898
PriceSmart Inc	8.564	788.514
Sonatel	13.511	586.837
Delta Corp Ltd	537.135	445.411
Letshego Holdings Ltd	500.000	113.781
NagaCorp Ltd	100.000	64.102

\*Entspricht allen Verkäufen im Berichtszeitraum.

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**

#### **Portfolioveränderungen (ungeprüft)im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

<b>Bedeutende Käufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kosten USD</b>
Mead Johnson Nutrition Co	185.523	14.843.274
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	4.783.725	10.718.137
ICICI Bank Ltd	2.157.151	7.584.594
Universal Robina Corp	1.769.580	7.326.006
BIM Birlesik Magazalar AS	365.116	7.198.919
Bank Mandiri Persero Tbk PT	9.685.800	7.079.592
Mr Price Group Ltd	615.411	6.562.699
Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	7.684.800	6.376.944
Housing Development Finance Corp Ltd	343.688	6.004.526
Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	1.446.350	5.659.091
ITC Ltd	1.098.259	5.423.359
Yes Bank Ltd	390.939	5.095.743
Titan Co Ltd	776.428	4.088.483
Nestle India Ltd	44.937	4.024.167
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	782.853	3.983.977
Kasikornbank PCL	751.400	3.635.803
Hindustan Unilever Ltd	285.445	3.567.754
Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	2.248.777	3.508.259
Emami Ltd	228.820	3.317.363
President Chain Store Corp	426.000	3.277.718
Sands China Ltd	788.800	3.262.331
Jardine Cycle & Carriage Ltd	116.000	3.180.742
Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd	815.688	3.113.697
PriceSmart Inc	33.200	2.844.816
Dairy Farm International Holdings Ltd	435.252	2.767.349
AIA Group Ltd	467.000	2.669.427
Unilever Indonesia Tbk PT	764.800	2.521.098
Fomento Economico Mexicano SAB de CV	327.000	2.508.896
Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	306.700	2.301.432
Metropolitan Bank & Trust Co	1.177.320	2.136.918
Pidilite Industries Ltd	226.301	2.079.196
Container Corp Of India Ltd	103.873	2.006.904
Clicks Group Ltd	270.829	1.875.411
Want Want China Holdings Ltd	2.351.000	1.843.111
Public Bank Bhd	376.000	1.837.934
Kalbe Farma Tbk PT	17.147.800	1.832.855
KT&G Corp	17.787	1.736.632
Vietnam Dairy Products JSC	263.604	1.726.931

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (Fortsetzung)**

#### **Portfolioveränderungen (ungeprüft) im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

<b>Bedeutende Verkäufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
Jardine Cycle & Carriage Ltd	316.833	9.458.732
Yes Bank Ltd	439.853	6.540.158
Jardine Matheson Holdings Ltd	84.985	4.557.375
Credicorp Ltd	26.000	3.373.448
Want Want China Holdings Ltd	4.125.000	2.684.036
Bata India Ltd	277.610	2.282.089
Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd	421.068	2.262.037
Nestle India Ltd	18.670	1.659.519
Pidilite Industries Ltd	166.608	1.625.871
KT&G Corp	14.955	1.576.548
Metropolitan Bank & Trust Co	894.510	1.402.985
Giordano International Ltd	2.590.000	1.330.460
Coca-Cola Embonor SA - Pref	582.002	978.988
Grupo Financiero Banorte SAB de CV	139.807	792.250
SJM Holdings Ltd	1.255.000	776.452
ITC Ltd	116.565	606.630
Titan Co Ltd	112.928	602.787
Discovery Ltd	65.423	529.477
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	210.700	522.499
Cashbuild Ltd	16.388	321.056

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **BMO LGM Asian Smaller Companies Fund**

#### **Portfolioveränderungen (ungeprüft)im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016**

<b>Bedeutende Käufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kosten USD</b>
Jyothy Laboratories Ltd	116.823	574.098
Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	883.000	489.614
Dutch Lady Milk Industries Bhd	32.500	427.719
Heineken Malaysia Bhd	100.300	383.853
Credit Analysis & Research Ltd	22.332	331.831
Shriram City Union Finance Ltd	11.381	290.776
Bajaj Corp Ltd	48.426	277.177
Federal Bank Ltd	257.880	265.120
Dr Wu Skincare Co Ltd	35.000	250.736
Bata India Ltd	39.608	238.226
Sheng Siong Group Ltd	372.900	230.261
United Bank Ltd/Pakistan	114.000	221.872
Ceylon Tobacco Co PLC	30.511	219.142
Convenience Retail Asia Ltd	394.000	210.869
PAX Global Technology Ltd	244.000	194.233
Vitasoy International Holdings Ltd	98.000	186.359
St Shine Optical Co Ltd	8.000	137.728
Phu Nhuan Jewelry JSC	43.000	137.720
Jubilant Foodworks Ltd	8.511	114.171
Delfi Ltd	65.500	107.028
Commercial Bank of Ceylon PLC	115.338	103.588
Formosa International Hotels Corp	16.000	91.316
Super Group Ltd	103.700	75.287
NagaCorp Ltd	108.000	62.028

<b>Bedeutende Verkäufe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
Jyothy Laboratories Ltd	107.659	532.934
Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd	85.640	403.877
Emami Ltd fällig am 17/01/2017 - Citigroup Global Markets Holdings (P-Note)	19.965	342.290
Bata India Ltd	47.140	299.406
Dah Sing Financial Holdings Ltd	45.600	296.091
Beauty Community PCL	936.700	272.255
Federal Bank Ltd	257.880	263.528
Dialog Group BHD	595.400	244.659
iKang Healthcare Group Inc	13.135	227.779
Stella International Holdings Ltd	90.500	215.673
TICON Industrial Connection PCL	488.800	197.590
Singapore Post Ltd	161.500	169.899
Tune Protect Group Bhd	511.900	168.158
Mahindra & Mahindra Financial Services Ltd	29.727	155.810
Skyworth Digital Holdings Ltd	250.271	153.027

#### **BMO LGM Asian Smaller Companies Fund (Fortsetzung)**

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Portfolioveränderungen (ungeprüft)im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2016 (Fortsetzung)**

<b>Bedeutende Verkäufe (Fortsetzung)</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Erlös USD</b>
Thai Reinsurance PCL	2.024.200	139.282
Jubilant Foodworks Ltd	10.004	133.477
Escorts Ltd	20.006	116.389
Hotel Shilla Co Ltd	2.720	110.932
CJ O Shopping Co Ltd	770	104.210
OSIM International Ltd	98.200	101.025
Ace Hardware Indonesia Tbk PT	1.364.200	98.196
Super Group Ltd	63.400	56.321

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

## **BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC**

### **Ungeprüfte Performanceangaben zum 31. Dezember 2016**

<b>Teilfonds</b>	<b>Anteilsklasse</b>	<b>Performance 2016</b>	<b>Performance 2015</b>	<b>Performance 2014</b>	<b>Performance 2013</b>
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A Ausschüttend	5,42 %	-9,76 %	-1,99 %	34,04 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B Thesaurierend	6,83 %	-9,28 %	-1,49 %	34,67 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B Ausschüttend	5,89 %	-9,86 %	-1,48 %	34,67 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E Thesaurierend	9,54 %	-7,41 %	0,00 %	39,54 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B Thesaurierend	5,32 %	-11,62 %	8,51 %	-8,01 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B Ausschüttend	-21,44 %	-12,48 %	8,51 %	-9,00 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E Thesaurierend	6,10 %	-10,95 %	12,95 %	k/A
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse S Thesaurierend	-4,21 %	k/A	k/A	k/A
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W Ausschüttend	-9,20 %	k/A	k/A	k/A
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W Thesaurierend	-9,19 %	k/A	k/A	k/A
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B Thesaurierend	6,48 %	k/A	k/A	k/A

Hinsichtlich der Performanceangaben ist darauf hinzuweisen, dass die historische Performance keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance darstellt.

### **Ungeprüfte Gesamtkostenquote (TER) zum 31. Dezember 2015**

<b>Teilfonds</b>	<b>Anteilsklasse</b>	<b>TER 2016</b>
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A Ausschüttend	3,32 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B Thesaurierend	2,93 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B Ausschüttend	2,59 %
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E Thesaurierend	0,35 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B Thesaurierend	1,12 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B Ausschüttend	1,12 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E Thesaurierend	0,33 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse S Thesaurierend	1,07 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W Ausschüttend	1,98 %
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W Thesaurierend	1,76 %
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B Thesaurierend	1,25 %